

ImageWitten

MIT REGIONALTEILEN INNENSTADT, ANNEN, STOCKUM UND RÜDINGHAUSEN



Die schönste Stadt der Region erhebt sich aus den Ruhrauen – ZfR im Abendlicht (Fotocredit: ©Kai Hoffmann)

ZEIT FÜR EINE NEUE WEBSEITE?



Webdesign



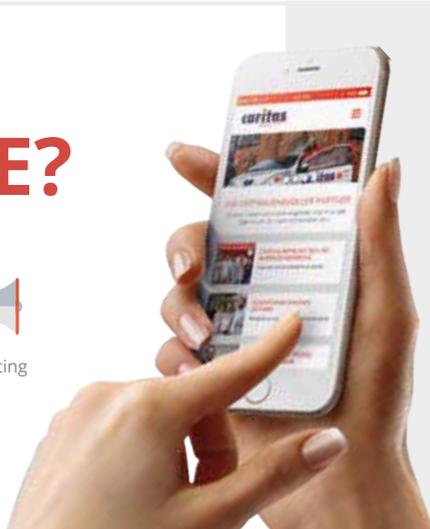
Grafikdesign



Webentwicklung



Marketing



eins//sechs
werbeagentur

Ihr Weg zu einer

Top-Webseite:

einssechs.de/webseite

Thiestraße 7, 58456 Witten

02302 98183-10 www.einssechs.de

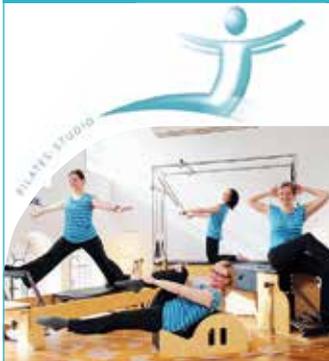
Liebe Leser,

was die gigantischen Braunkohlebagger für ganze Landstriche in der Kölner Bucht sind, ist der gemeine Zünsler für den Buchsbaum: Er frisst und frisst, bis die Pflanze in etwa so abgenagt aussieht, wie die Mondlandschaft bei Garzweiler. Also nicht sehr schön. Dabei bringt der Zünsler weit weniger Gewicht auf die Waage als ein Braunkohlebagger. Masse macht bei ihm die schier biblische Anzahl an fresswilligem Getier. Was also tun? Beim Bagger würde helfen, den Sprit einfach abzusaugen, was nur vordergründig erfolgreich zu sein scheint. Aber beim Zünsler? Der tankt nicht. Wir lassen in dieser Ausgabe einen Experten zu Wort kommen. Das sei schon mal gesagt: Hat das Zünsler-Untier einmal sein unheilvolles Werk begonnen, hilft nur die rückstandsfreie Entsorgung der Buchsbaumbestände. Und nun zu etwas ganz anderem, was aber teils auch mit der Aufnahme von Essbarem zu tun hat: Bald ist Zwiebelkirmes, die entgegen ihrem Namen wesentlich mehr zu bieten hat als Kalorien. Wie immer ist der Umzug zum Auftakt mit historischen Kostümen und ebensolchen Fahrzeugen ein Hinkucker. Und sonst noch? Hochzeitsmesse, die Bücherei in Annen hat wieder geöffnet, Witten wird immer e-mobiler, und man hört wieder was vom Gewebegebiet Wullener Feld.



Thomas Dell

Fit durch den Sommer



**Federleicht
Pilates Studio**

Unsere Anhängererkurse:
montags 17 Uhr, dienstags 19.20 Uhr,
mittwochs 17.45 Uhr und
donnerstags 19.20 Uhr

Astrid Möller · Im Hammertal 85 · 58456 Witten
Fon 0163.770 30 07 · www.federleicht-pilatesstudio.de

Fundstücke werden versteigert

Die Stadt versteigert Fundsachen online, und zwar von Donnerstag, 7. September, an.

Schnäppchenzeit: Auf der Liste stehen Fahrräder, Fotoapparate, Handys, Uhren oder Schmuck. Dabei handelt es sich um Gegenstände, die im Fundbüro abgegeben und weder vom Eigentümer noch vom ehrlichen Finder abgeholt wurden. Welche Schnäppchen diesmal im Angebot sind, kann man sich auf den Internetseiten www.witten.de, www.sonderauktionen.net oder auf www.fundus.eu ansehen.

Sofort zuschlagen oder zocken? Die Versteigerung beginnt erst am 7. September um 17 Uhr. Dann bleiben genau zehn Tage Zeit, eines der Auktionsstücke für kleines Geld zu ergattern. Wichtig: „Es handelt sich hier um eine sogenannte Rückwärts-Auktion, bei der die Preise über die Zeit fallen“, erläutert Birgit Bogner-Matthes von der Bürgerberatung.

Umgezogen

Die Fraktionsgeschäftsstelle der CDU-Ratsfraktion befindet sich jetzt in den neuen Räumen in der Bahnhofstraße 35. Sie ist wie gewohnt, unter den Rufnummern 581 1093 oder 21 642 erreichbar.

„Kino im Café“

Das im Januar 2013 gegründete „Kino im Café“ von Senioren für Senioren lädt wieder ein zum geselligen Kinonachmittag bei Kaffee und Kuchen in die Gemeinde ins Oberdorf, Oberdorf 10, in der Innenstadt. Die Veranstaltung am Dienstag, **26. September**, beginnt um **15.30 Uhr** und endet ca. gegen 18.30 Uhr. **Eintritt und Verköstigung sind frei.** Wir bitten allerdings um Kartenreservierung aufgrund begrenzter Platzzahl und freuen uns über Spenden!

Der Filmtitel ist wieder geheim: Wer ihn bis zum Filmbeginn errät, kann einen kleinen Preis gewinnen.

Die Seniorinnen und Senioren laden mit ihrem „Kino im Café“ dazu ein, gemeinsam Filme zu schauen, neue Kontakte in Witten-Mitte zu knüpfen, generationsübergreifend mit anderen Menschen über 50 ins Gespräch zu kommen, zusammen über den Film zu diskutieren – und das alles bei Kaffee und Kuchen, Snacks und Co. Veranstalter sind die Seniorenvertretung Witten, die Wohnungsgenossenschaft Witten-Mitte, das WiSel-Netzwerk, die AWO Ennepe-Ruhr und die Evangelische Freikirchliche Gemeinde im Oberdorf.

Kartenreservierungen sind 5 Tage vor dem Kino-Tag möglich bei: Ursula Stieler ☎ **02302/43535**. Nur in der Zeit von 9-13 & 15-18 Uhr am DO, FR, SA, MO anrufen! Am Kinotag sind keine Reservierungen mehr möglich!



Dienstag,
26. Sept.,
15.30 Uhr

Unser Film für Sie:

John May kümmert sich um würdevolle Beisetzungen von Menschen, sucht nach ihren Hinterbliebenen und schreibt sogar mit Hingabe Trauerreden für Beerdigungen, zu denen oft niemand kommt außer ihm. Leider wird Johns Abteilung aufgelöst und er verliert seinen Job. Ein letzter Fall aber bleibt ihm. Es geht um einen Menschen, der direkt gegenüber von Johns Wohnung einsam verstarb: Billy Stoke. Mit Herzblut sucht er überall nach den Angehörigen und Freunden von Billy ...

Und wenn Sie bis zum Filmstart den Titel des Films erraten, gewinnen Sie vielleicht den kleinen Preis des Abends!

Wahlhelfer/innen fehlen noch

„Melden Sie sich bei uns als Wahlhelfer/in!“, sagt Wahlamtsleiter Michael Muhr mit Blick auf die noch fehlenden Wahlhelfer. Wer sich für den Wahlsonntag (24.9.) zur Verfügung stellen möchte, kann sich nicht nur telefonisch (02302/581-1270 und 581-1019) und per E-Mail wahlamt@stadt-witten.de melden, sondern auch online – über www.witten.de >> Online-Service >> Meldung als Wahlhelfer/in (hier klicken), oder über den Button „Bundestagswahl 2017“ und dann unter „Wahlhelfer“ anmelden. Insgesamt werden in Witten ca. 700 ehrenamtliche Helfer/innen und hauptamtliche Mitarbeiter/innen im Einsatz sein. Alle Infos zur Wahl gibt es auf www.witten.de.

Multiple Sklerose – Krankheit der tausend Gesichter

Die Selbsthilfekontaktstelle in Witten möchte eine Selbsthilfegruppe für Menschen mit Multipler Sklerose und Angehörige gründen. Multiple Sklerose ist eine unheilbare Erkrankung des zentralen Nervensystems. Sie wird auch „die Krankheit der tausend Gesichter“ genannt, da sie sich bei jedem Betroffenen anders äußert. Ängste, Fragen und der unvorhersehbare Verlauf der chronischen Erkrankung sind eine Belastung für Betroffene und Angehörige. Darum ist es wichtig Ansprechpartner zu finden. Frau Richter-Topp, seit vielen Jahren an Multipler Sklerose erkrankt, möchte deshalb eine Selbsthilfegruppe gründen – unterstützt wird sie dabei durch die Selbsthilfe-Kontaktstelle. „Neben körperlichen Einschränkungen, gibt es weitere Beeinträchtigungen, die das Leben von Menschen mit Multipler Sklerose belasten“, weiß Konstanze Birkner von der Selbsthilfe-Kontaktstelle in Witten. „Auch Einsamkeit kann eine Rolle spielen – deswegen sucht die Initiatorin Betroffene und Angehörige zum Austausch und für gemeinsame Unternehmungen“. Betroffene und Angehörige, die sich für die neue Gruppe interessieren, können sich bei der Selbsthilfe-Kontaktstelle in Witten unter Telefon: 02302 1559 oder per E-Mail unter selbsthilfewitten@paritaet-nrw.org, melden.

Kulturforum: Neuer Pächter für die Saalbau-Gastronomie

Es kehrt ein neuer Besen bzw. rührt ein neuer Kochlöffel im Saalbau Witten: pünktlich nach der Sommerpause im Saalbau öffnet das beliebte Restaurant Mondo wieder seine Türen für die Wittener unter der Führung von Farhad Tabrizi.

Der neue Pächter Tabrizi kommt aus Essen und ist seit über 25 Jahren in der Gastronomie tätig. Mehr als zehn Jahre hat er erfolgreich die Gastronomie im Aalto-Theater geführt und kennt sich bestens in der Veranstaltungsbewirtung mit großen und kleinen Empfängen sowie mit Pausengastronomie aus. Aber auch das à-la-Carte-Geschäft eines Restaurants liegt dem 46-Jährigen. Er betreibt mit einem Partner seit 2012 die Rüttscheider Hausbrauerei, eine bekannte Adresse für gut bürgerliche Küche und feines selbstgebrautes Bier.

Farhad Tabrizi übernimmt das Mondo, das Mondolino, die Kegelbahnen, die Pausenbewirtung und das Veranstaltungscatering im Saalbau. Sein Konzept basiert auf frisch zubereiteten, gut bürgerlichen Speisen aus einer kleinen Karte ergänzt durch wechselnde Gerichte je nach Saison.

Die Eröffnung ist nach einer Übergangs- und Einrichtungshase im August zum Saisonbeginn im Saalbau geplant. „Natürlich gibt es jetzt viel zu tun, aber ich freue mich auf die Herausforderung und die Wittener Gäste. Denn die Wünsche des Kunden und der Service am Gast stehen für mich und mein Team an erster Stelle“, sagt Tabrizi. Auch werden den Wittenern wohl einige bekannte Gesichter in der Mondo-Mannschaft erhalten bleiben.

kufo

Quereinsteigerkurs für Läufer/innen

4. Sept.

Auch in diesem Jahr startet am Mo., 4.9., wieder ein Laufkurs für Quereinsteiger/innen. Zum Einstieg reichen 30 Minuten laufen im individuellen Wohlfühltempo. Ziel des Quereinsteigerkurses ist, die Laufleistung schrittweise so zu erhöhen, dass eine Runde um den Kemnader Stausee im Wohlfühltempo möglich ist und am Ende „Lächelnd ins Ziel“ gelaufen werden kann. Der erste Treffpunkt ist am Mo., 4. Sept., einmalig um 18 Uhr am Parkplatz Nachtigallstraße, danach finden die Lauftreffs immer montags um 18.45 Uhr, mittwochs Parkplatz Hammerteich und freitags am Parkplatz Friedr. Lohmann (Ruhrtal 2) statt. Infos unter PV-Triathlon Witten 0 1578 - 69 27 546 und peter.krawczyk@freenet.de.

Rechtsanwältin Jeannine Scholz:

Zur Fachanwältin für Familienrecht ernannt

Der Vorstand der Rechtsanwaltskammer Hamm hat Frau Rechtsanwältin Jeannine Scholz die Befugnis verliehen, neben der Bezeichnung als Rechtsanwältin die Bezeichnung Fachanwältin für Familienrecht zu führen.

Mit dem Studium hat Frau Rechtsanwältin Scholz die Themen Familien- und Arbeitsrecht für sich als Schwerpunkte entdeckt. Nunmehr ist sie seit vier Jahren als Rechtsanwältin zugelassen und fast genauso lange in Sprockhövel in beiden Bereichen aktiv.

„Unsere Entwicklung zur Spezialisierung auf bestimmte Arbeitsgebiete wird weiter fortgesetzt. Wir sind froh, dass Frau Scholz den Weg in unser Team gefunden hat“, so der Kanzleigründer Hubertus Mayer, der die Kanzlei vor fast 40 Jahren in Sprockhövel-Haßlinghausen eröffnete.

Rechtsanwälte können neben ihrer allgemeinen Berufsbezeichnung zusätzlich die Bezeichnung Fachanwalt führen. Sie soll als Nachweis dienen, auf bestimmten Rechtsgebieten über besondere Kenntnisse und Erfahrungen zu verfügen. Derzeit gibt es 23 Fachanwaltsbezeichnungen. Nach der Statistik der Bundesrechtsanwaltskammer führt etwa jeder dritte Rechtsanwalt einen Fachanwaltstitel.

Wir lieben den Genuss

Shoppern & Genießen

jeden Donnerstag bis 21 Uhr

Spirituosen
Feinkost
Weinhandel
Craftbier
Präsente
Restaurant
Events



Küche durchgehend geöffnet
(Montag Ruhetag)

SONNEN



SCHEIN

Sonnenschein GmbH · Alter Fahrweg 8 · 58456 Witten/Ruhr

Telefon: 0 23 02 - 5 60 06 · www.sonnenscheiner.de

Rechtsanwälte
MAYER
Fachanwälte und Notar



Mit Beschluss vom 11. Juli 2017 hat der Vorstand der Rechtsanwaltskammer Hamm Frau Rechtsanwältin Jeannine Scholz die Befugnis verliehen, die Bezeichnung

Fachanwältin für Familienrecht

zu führen.

Hubertus Mayer

Rechtsanwalt und Notar a.D.

Matthias Mayer

Rechtsanwalt
Fachanwalt für Verkehrsrecht
Fachanwalt für Versicherungsrecht
Fachanwalt für Miet- und WEG-Recht

Ronald Mayer

Rechtsanwalt und Notar
Fachanwalt für Arbeitsrecht

Andreas Müller

Rechtsanwalt
Tätigkeitsschwerpunkt:
Miet- und WEG-Recht

Susanne Jacobs-Tschorn

Rechtsanwältin
Fachanwältin für Verkehrsrecht

Jeannine Scholz

Rechtsanwältin
Fachanwältin für Familienrecht
Tätigkeitsschwerpunkt: Arbeitsrecht

Sacha Léger

Rechtsanwalt
Tätigkeitsschwerpunkt: Verkehrsrecht

Sylvia Booz

Rechtsanwältin
Tätigkeitsschwerpunkt: Erbrecht

Telefon (0 23 39) 121780
Telefon (0 23 39) 48 00
Telefax (0 23 39) 48 09

Mittelstraße 44
45549 Sprockhövel
(Haßlinghausen)

www.anwaelte-mayer.de

Festumzug, Programm der Partnerstädte, E-Automeile

Vier Tage Trubel: Zwiebelkirmes findet schon zum 594. Mal statt – Verkaufsoffener Sonntag

Die Wittener Zwiebelkirmes, mittlerweile die 594., beginnt am Freitag, 1. September, und dauert wieder vier Tage. Bis Montag einschließlich herrscht wieder Trubel in der Wittener Innenstadt. Höhepunkte des Programms sind nach dem großen Eröffnungsumzug die Zwiebelsackträgerstaffelläufe.

„Unsere Vorbereitungen für die Kirmes sind abgeschlossen“, sagt Organisator Thomas Schmidt. Neben den vielen klassischen Kirmesgeschäften gibt es auch diesmal wieder einen Festumzug am Freitag, das bunte Programm der Partnerstädte am Samstag und einen verkaufsoffenen Sonntag mit einer Seniorenmesse und einer E-Automeile.

Auch in diesem Jahr gehen bei der Kirmes die Zwiebelsackträgerstaffelläufer an den Start, und zwar am Samstag, 2. September. „Der Lauf findet bereits seit 37 Jahren statt und wird auch in diesem Jahr wieder durch die Ruhrstraße führen, wo hunderte begeisterte Zuschauer wieder die Läufer anfeuern werden“, sagt Thomas Schmidt. Die Erwachsenen starten am 5. September um 18 Uhr am Sparkassenvorplatz an der Ruhrstraße.

Auch Mixed-Staffeln

Die Staffeln bestehen aus vier Personen. Anmelden konnten sich Herren-, Damen- und Mixed Staffeln. Die Zwiebelsäcke haben unterschiedliche Gewichte zwischen 6 und 12 Kilogramm, und es wird in verschiedenen Leistungsklassen gewertet. Die Ausgabe der Zwiebelsäcke ist um 17.30 Uhr.



Neben den vielen klassischen Kirmesgeschäften gibt es auch diesmal wieder einen Festumzug am Freitag, das bunte Programm der Partnerstädte am Samstag und einen verkaufsoffenen Sonntag mit einer Seniorenmesse und einer E-Automeile. Foto: Thomas Strehl

Um 18 Uhr fällt dann der Startschuss für die 500 Meter lange Strecke. Die Siegerehrung findet um 19.30 Uhr auf dem Sparkassenvorplatz an der Ruhrstraße statt. Den Siegermännern winken wieder tolle Geldprämien. Ein weiterer Höhepunkt sind die Kinderzwebelläufe am Montag, 4. September, von 15 Uhr an. „Im letzten Jahr fielen die Kinderläufe leider aus, aber in diesem Jahr freuen wir uns wieder auf ei-

ne rege Teilnahme“, sagt Thomas Schmidt. „Bis zu 300 Kinder waren in der Vergangenheit für diesen Wettbewerb angemeldet und alle Teilnehmer waren mit Spaß und Engagement dabei.“

Beim Kinderlauf starten die Läufer in unterschiedlichen Altersklassen, und jeder Teilnehmer erhält eine Urkunde und Gutscheine für die Kirmes. Mitmachen können Schulen, Vereine oder Freunde, die sich zu einer Staffel von vier

Kindern zusammenfinden. Gestartet wird um 15 Uhr in der Ruhrstraße, und dann geht es mit einem kleinen Zwiebelsack auf die zirka 300 Meter lange Strecke. Die Anmeldeformulare für die Kinder wurden an Schulen versendet. Weitere Informationen zu den Wettbewerben sowie zum Ablauf und zum Programm findet man auch im Internet unter www.stadtmarketing-witten.de.

Festumzug, Musik, Kostüme

Der historische Festumzug ist immer wieder ein Erlebnis. Wikinger, Hunnen, Sackträger, kostümierte Schausteller, Spielmannszüge und Musikgruppen begleiten liebevoll geschmückte Wagen auf ihrem Weg durch die Innenstadt bis zur Bühne in der Ruhrstraße. Die Zwiebelsackträgerstaffelläufe gibt es mittlerweile seit 39 Jahren. Die Staffeln bestehen aus vier Personen; die Gewichte liegen zwischen 6 und 12 Kilo, und es wird auch in den verschiedenen Leistungsklassen separat gewertet. Der Startschuss fällt Samstag, 2. September, um 18 Uhr in der Ruhrstraße. Pokale und Geldprämien, die von der Sparkasse zur Verfügung gestellt werden, sind der verdiente Lohn für den vergossenen Schweiß.



Die Zwiebelkirmes wird mit einem Festumzug durch die Innenstadt eröffnet.

Foto: Stadt



Verkaufsoffener Sonntag in der Innenstadt von 13 bis 18 Uhr

Vom 1. bis 4. September 2017 drehen sich wieder die Karussells in der Wittener Innenstadt, es duftet nach gebrannten Mandeln, zahlreiche Kirmesgeschäfte und ein abwechslungsreiches Programm laden zum Bummeln über den Rummel ein.

Die Wittener Zwiebelkirmes bietet auch in ihrer 594. Auflage wieder ein mehrtägiges, abwechslungsreiches Programm. Dazu haben die Geschäfte am Sonntag von 13 bis 18 Uhr geöffnet. Das Programm im Einzelnen:

🕒 Öffnungszeiten der Kirmesgeschäfte:

Freitag und Samstag: 14 bis 23 Uhr
Sonntag und Montag: 14 bis 22 Uhr

Das Programm

Freitag, 1. September

🕒 16 Uhr Historischer Kirmesumzug

Der große, bunte Zug mit vielen Fußgruppen unter anderem aus den Wittener Partnerstädten zieht über die Bahnhof- und Ruhrstraße zu der Bühne am Sparkassenvorplatz.

🕒 17 Uhr Offizielle Eröffnung der Zwiebelkirmes an der Sparkassenbühne

Bürgermeisterin Sonja Leidemann eröffnet die Zwiebelkirmes mit dem traditionellen Fassbieranstich und dem Anschnitt des beliebten Zwiebelkuchens.

🕒 Ab 18.30 Uhr Musik im Festzelt auf dem Sparkassenvorplatz

Samstag, 2. September

🕒 14 bis 16 Uhr Seniorennachmittag im Festzelt

Die Schaustellervereinigung Witten bietet Selbstgebackenes an. Bei leckerem Kaffee und Drehorgelmusik wird geklönt und gesungen. Seniorinnen und Senioren sind herzlich eingeladen!

🕒 18 Uhr Zwiebelsackträgerstaffelläufe in der Ruhrstraße

🕒 Ab 19.30 Uhr Live-Musik im Festzelt

Die Kombo „Echte Freunde“ heizt wieder ordentlich dem Publikum ein. Sie präsentieren die größten Hits der 70er, 80er und 90er.

🕒 20 Uhr Feuerwerk

Sonntag, 3. September

🕒 13 bis 16 Uhr Seniorenmesse auf dem Rathausplatz und im Rathaus

Das Seniorenbüro der Stadt Witten veranstaltet in Kooperation mit der Caritas in diesem Jahr bereits die 11. Seniorenmesse. Es wird Fachvorträge, Sport- und Unterhaltungsangebote sowie Infostände zahlreicher Aussteller rund um das Thema „Älterwerden“ geben.

🕒 13.00-18.00 Uhr verkaufsoffener Sonntag in der Innenstadt

Montag, 4. September

🕒 Ab 14 Uhr Familientag auf der Kirmes

Die Schausteller laden zum Familientag mit Rabattaktionen an allen Kirmesgeschäften ein. Alle kleinen und großen Besucher können direkt in den Genuss der Vergünstigungen kommen.

Eiscafé Dolce Vita

Genießen Sie bei uns Kaffee- und haus-eigene Eisspezialitäten auf unserer großen Terrasse!

Bahnhofstraße 35 • 58452 Witten • ☎ 0 23 02 / 5 91 63

Nur wenige erreichen Limit Luftreinhalteplan: Tempo 30 in Ruhrstraße

Wer sich wundert, dass auf der Ruhrstraße Tempo-30-Schilder aufgestellt wurden, bekommt nun die Erklärung: Sie sind Teil des Luftreinhalteplanes Ruhrstraße, der von der Bezirksregierung Arnsberg angeordnet und vom Rat beschlossen wurde, erklärt Verkehrsplaner Andreas Müller.

Ursache ist, dass die Stickoxid-Belastungen in der Ruhrstraße immer noch zu hoch sind. Um den Verkehr gleichmäßig fließen zu lassen hat die Stadt Witten seit 2010 fast alle seinerzeit angeordnete Maßnahmen umgesetzt. Dennoch liegen die Messwerte immer noch über dem zulässigen Wert von 40 Mikrogramm (µg) Stickoxid pro Kubikmeter Luft. Deswegen musste der Luftreinhalteplan fortgeschrieben und weitere Maßnahmen festgelegt werden. Die Stadt Witten hat sich per Ratsbeschluss verpflichtet, diese auch umzusetzen.

Obwohl nur wenige Autofahrer zwischen Wiesen- und Johannisstraße überhaupt Tempo 30 erreichen können, hat die Regelung trotzdem einen Sinn, erklärt Andreas Müller vom Planungsamt mit zwei Hinweisen.

Fahrer versuchen, Zeit herauszuholen

Wenn Autofahrer zwischen Johannis- und Wiesenstraße anderen Gelegenheit zum Ein- oder Ausparken gegeben haben, versuchen andere Fahrer wiederum, die Zeit herauszuholen und beschleunigen auf Tempo 50. Die Tempo-30 Regelung soll zu einem gleichmäßigen Verkehrsfluss führen und unnötige Immissionen vermeiden.

Außerhalb dieser Kernzone wird der Verkehr weniger behindert. Hier soll die Beschilderung dazu beitragen, den Verkehr um die Innenstadt herumzuführen, vor allen Dingen dann, wenn die Kreuzung Ardeystraße-Husemannstraße fertiggestellt ist. Auch dies ist Teil des Luftreinhalteplanes Ruhrstraße. Für die zahlreichen Fußgänger, die in Höhe des Kornmarkts und der Sparkasse die Ruhrstraße kreuzen, verbessert die Regelung die Verkehrssicherheit.

Kulturelle Druckbetankung Wiesenviertel: „Sagentage“ im September

Abstrakte Fotografie von Christine und Erhard Dauber steht unter anderem im Mittelpunkt der „Sagentage“ im September, wieder unter dem Motto: Monatliche Spielwiese der Künste für Samstagabend-Bummelanten? – Kulturelle Druckbetankung für Eilige mit Kulturzwang?

Seit Mai 2016 begleitet eine Initiative im Wiesenviertel je drei Kunstaussstellungen zugleich mit „VernisSage“, „MidisSage“ und „FinisSage“; dazu gibt es Gespräche, Poetry-Lesungen und Livemusik.

Am Samstag, 9. September, wird die Sommerpause beendet, und zwar mit einem hochkarätigen Programm. **18 Uhr:** Vernissage für Christine und Erhard Dauber: „Abstrakte Fotografie“, explosive und farbgewaltige Bildgestaltungen, in Bennos Brauhaus, Hammerstraße 4; **19 Uhr:** Midissage von Claudia Matecki: „Dunstmeute“, Malerei, wuchtig und mythisch: Es geht um Drachen – aber auch zart und schön, Café Jane, Bahnhofstraße 53, mit Poetry-Lesebühne; **20 Uhr:** Finissage von Tijmen Bozius: „Innere Tänze“, Malerei, findet in Wittens neuem veganen Café: „Fräulein Mayer“ in der Oststraße 7 statt, mit Livemusik.

„Bolle trifft auf Erdapfel“

– das ist der Mottomarkt am 2. September auf dem Rathausplatz. Was sind Bratkartoffel ohne Zwiebel? – Also ist es doch ein Grund, die Kartoffel genauso zu würdigen wie die Zwiebel.

Neben unserem bunten Marktprogramm werden die Besucher von zwei Gastronomen auf dem Rathausplatz rund um die Zwiebel und Kartoffel verwöhnt. Der Jever Krog bietet zu Mittag Kartoffelwaffeln mit Schmand und Shrimps oder Lachs an sowie eine Kartoffel-suppe mit Lauch und Speck. Die Stadtschänke – ebenfalls aus Herbede – widmet sich dem Thema Zwiebel und bietet Zwiebelsuppe und Zwiebelkuchen an. Selbstverständlich darf auch der klassische Eintopf (Linsensuppe und Soljanka) an einem Sams-



tag nicht fehlen sowie die Reibekuchen, die unser Markthändler Redix anbieten wird. Zum Thema Zwiebel gibt es eine Zwiebelschätzaktion und zur Kartoffel rufen wir alle Hobbygärtner auf, die dickste und die lustigste Kartoffel zu bringen. Die schwerste Kartoffel wird mit einem Restaurant-Gutschein prämiert, ebenso die lustigste Kartoffel. Wer die gezeigte Menge Zwiebel richtig schätzt bekommt ebenfalls einen attraktiven Preis. Um 11 Uhr treffen Bolle und Erdapfel bei unserem Kartoffelschälwettbewerb aufeinander. Es müssen 5 Kartoffeln und 5 Zwiebeln sauber und schnell geschält werden. Die drei schnellsten Zeiten gewinnen einen Präsentkorb der Markthändler; alle anderen bekommen natürlich auch eine Urkunde. Eine musikalische Unterhaltung wird es auch wieder geben. Die Eventplanerin und das Stadtmarketing Witten freuen sich auf Ihr Kommen! *Gaby Diedrichs*

Traditionelles Verkehrsfest

6.9., 15-18 Uhr

Am Mittwoch, den 6. September, findet von 15-18 Uhr wieder das traditionelle Verkehrsfest am boni-Center statt, zu dem alle Kinder im Alter von 3-12 Jahren mit ihren Eltern eingeladen sind. Stadt und Verkehrswacht Witten bieten mit großzügiger Unterstützung vom boni-Center viele Lern-, Spiel- und Bewegungsstationen auf dem Platz neben dem Arbeitsamt an. Bereits ab 12 Uhr gibt es unter dem Motto „Fahrrad... aber sicher“ viele Informationen und Aktivitäten für große und kleine Besucher auf der Grundlage der bundesweiten Kampagne von Deutscher Verkehrswacht und Bundesverkehrsministerium. Der Kinder-Verkehrs-Club Witten ist vertreten mit Hörni Pummelzahn und zahlreichen Mitmachstationen, an denen wichtige Lerninhalte zum richtigen Verhalten im Straßenverkehr insbesondere zum Radfahren vermittelt werden. Natürlich kommt auch wieder der Spaß nicht zu kurz. Eine besondere Attraktion wird wie in den Vorjahren das Bullenreiten sein. Außerdem gibt es z.B. den Fahrrad-Parcours der Polizei, ein Feuerwehrauto und vieles mehr. Erstmals ist die Alt-Westfälische Puppenbühne mit dabei. Alle Kinder erhalten „Laufzettel“ für die vielen Mitmachstationen und anschließend eine kleine Überraschung. Auskunft erteilt die Verkehrswacht Witten unter Tel. 0 23 02 / 56 340.



Am Lärmschutzplan beteiligen

Die Stadt Witten macht darauf aufmerksam, dass die im April angekündigte Öffentlichkeitsbeteiligung der Lärmaktionsplanung für alle Haupteisenbahnstrecken des Bundes begonnen hat. „Um ein möglichst repräsentatives Bild zu erhalten, möchte das Eisenbahn-Bundesamt möglichst viele Bürger erreichen“, sagt Andreas Berg von der Stabsstelle Umwelt im Baudezernat.

Haupteisenbahnstrecken sind Schienenwege mit einem Verkehrsaufkommen von mehr als 30000 Zügen pro Jahr. Um die Belastungen für die an den Strecken wohnenden Bürger so gut es geht zu verringern, erstellt das Eisenbahn-Bundesamt alle fünf Jahre einen Lärmaktionsplan. Dabei sieht das Bundes-Immissionsschutzgesetz eine Beteiligung der Öffentlichkeit vor. Diese läuft jetzt noch bis Freitag, 25. August. Wer die Chance nutzen möchte, findet im Internet unter www.laermaktionsplanung-schiene.de eine Informations- und Beteiligungsplattform mit einem Fragebogen, der heruntergeladen oder auch postalisch angefordert werden kann. Dementsprechend kann der Fragebogen sowohl „online“ verarbeitet als auch mit dem Kugelschreiber ausgefüllt und per Post an die Redaktion Lärmaktionsplanung (Postfach 601230 in 14412 Potsdam) geschickt werden. Fragen beantwortet das Eisenbahn-Bundesamt unter lap@eba.bund.de.

Vliestücher verstopfen Kanäle

Die Entwässerung Stadt Witten (ESW) bittet die Bürger, Einweg-Vliestücher und auch Binden nicht in der Toilette zu entsorgen, weil sich diese nicht im Wasser zersetzen. Das führt in den Abwasserpumpwerken immer wieder zum Rückstau. Außerdem treiben die Reparaturkosten an den Pumpenanlagen die Kosten in die Höhe.

2.9. – 17.9.2017: Ausstellung Brigitte Jäger Malerei · Zeichnungen · Collagen



Finissage 17.9. um 16 Uhr

Herzliche Einladung zur Vernissage am Samstag, den 2.9. um 17 Uhr

Auf der Querflöte spielt: Wilhelm Albert Makus

Ausstellungsort: „FEUER.WEHRK“ – Das Feuerwehrmuseum, Hattingen, Henrichs-Allee 2

Aktuelle Informationen: www.feuerimrevier.de

Der Wittener Bürgertag

Der Bürgertag wird auch in diesem Jahr wieder ein ganz besonderer Tag für die Menschen und Institutionen in der Stadt. Erstmals findet er im Rahmen der traditionellen Zwiebelkirches statt. Am Sonntag, 4. September, laden in der Zeit von 12 bis 18 Uhr Wittener Vereine, Initiativen und Unternehmen herzlich dazu ein, sich über umfang- und abwechslungsreiche Angebote in Witten zu informieren. Neben zahlreichen Ständen zu den Themen Freizeit, Fitness & Gesundheit, Sicherheit und Engagement gibt es ein Bühnenprogramm und unterschiedliche Mitmachaktionen.

4.9., 12-18 Uhr

Schottischer Abend

Ein schottischer Abend mit Whisky-Verkostung und Musik findet am Samstag, 9. September, im Bethaus im Muttental statt. Von 19 Uhr an verspricht das beliebte „Whisky-Tasting“ unvergessliche Momente. Karten kann man unter der Rufnummer 023 02/1 94 33 bestellen.

9.9., 19 Uhr

- www.heirateninherbede.de -



Vertraut

Heiraten in Herbede

.....
So. 17. September
11.00 - 18.00 Uhr
.....

Hochzeitsmesse Herbede



freier Eintritt

VW Kogelheide | Wittener Str. 106 | 58456 Witten



Als jüngster Mitwirkender wird Fabian Angelo Tavernise am Klavier zu hören sein. Er wurde 2004 in Dortmund geboren. Sein außergewöhnliches musikalisches Talent wurde schon in der musikalischen Früherziehung erkannt. Er sang bereits mit 11 Jahren am Staatstheater Kassel als Solist einen der drei Knaben in der Zauberflöte. Neben Klavier spielt er Orgel, Cello und Tuba.

Es soll abwechslungsreiches Konzerterlebnis entstehen

Männerchor Lyra trifft junge Talente – Erstaunliches Können dem Wittener Publikum zeigen

In diesem Jahr heißt es beim Männerchor Lyra im September in der Johanniskirche ausnahmsweise einmal nicht „Chor trifft Band“, sondern „Chor trifft junge Talente“.

Der Männerchor möchte so jungen Künstlern eine Bühne bieten, ihr erstaunliches Können dem Wittener Publikum zu zeigen. Ähnlich wie durch das Zusammenspiel mit der Band in den Vorjahren soll so ein interessantes und abwechslungsreiches Konzerterlebnis entstehen. Gleich drei junge Talente werden sich mit dem Gesang des Chores abwechseln.

Das Konzert findet am Sonntag, 17. September, um 16 Uhr in der Johanniskirche Witten statt; Ein-

lass ist um 15.30 Uhr. Als jüngster Mitwirkender wird Fabian Angelo Tavernise am Klavier zu hören sein. 2017 erhielt er für seine Eigenkomposition einen ersten Preis beim Wettbewerb „Jugend komponiert“.

Alexandra Althoff (Violoncello) wurde 2003 in Witten geboren und erhielt schon im Alter von 4 Jahren den ersten Klavierunterricht. Außerdem singt Alexandra sehr gerne. Sie gewann seitdem zahlreiche erste Preise beim Wettbewerb „Jugend musiziert“ in den Kategorien Violoncello, Klavier und Gesang. Seit April 2016 ist sie Jungstudentin in der Klasse von Professor Gottfried Popp an der Musikhochschule Düsseldorf. Der 16-jähri-

ge Bass Niklas Alexander Wagner begann mit 6 Jahren Geige zu spielen und erlernte mit 8 Jahren das Singen als Knabenalt im Knabenchor der Chorakademie Dortmund. Später wechselte er zur Bratsche, auf welcher er seit 2013 von Elisabeth Natzel unterrichtet wird. Seit 2012 erhält er Stimmbildungsunterricht bei Jens Hamann im Jugendkonzertchor der Chorakademie Dortmund.

Chorleiter Stefan Lex, in dessen Händen die musikalische Gesamtleitung liegt, verspricht ein abwechslungsreiches Konzert in der schönen Akustik der Johanniskirche. Das Programm wird von sakralen bis hin zu stimmungsvollen Melodien reichen. Vorverkauf: Marktstraße 7, Ruf 1 22 33.



Mit acht Jahren begann Alexandra Althoff (14) mit dem Cellounterricht bei Mechthild van der Linde in Dortmund und gewann seitdem zahlreiche erste Preise beim Wettbewerb „Jugend musiziert“.

Neue Aufkleber für Container Erfrischungsgeld für Helfer

Natürlich muss sich niemand fürchten, im Vorbeigehen von einem Altglas- oder Altpapiercontainer angesprochen zu werden. Aber wer stehenbleibt und einen Container nutzt, stellt fest: Das Entsorgungsunternehmen AHE hat die 600 Container auf Wittener Stadtgebiet nicht nur turnusmäßig gereinigt – es sind auch neue Aufkleber drauf. Die Aufkleber enthalten kurze Botschaften in Form von Sprechblasen, nicht nur von der AHE, sondern auch von der Stadt Witten, die freundlicherweise auf den Klebe-Zug aufspringen durfte. Die Stadt weist darauf hin, dass – stellt man etwa sein gesamtes Zeug neben den Container – ein Bußgeld droht.

Hilfe bei der Bundestagswahl am 24. September wird honoriert. Die ehrenamtlichen Helfer bekommen eine Aufwandsentschädigung von 40 Euro, im Briefwahlbüro sind es 30 Euro. Jeweils 10 Euro mehr erhalten die Wahlvorstehenden und Schriftführer für ihren höheren Aufwand und ihre Verantwortung in dieser Position. Das Erfrischungsgeld wird vom Wahlvorstand am Ende des Wahltages in bar ausgezahlt. Insgesamt sind etwa 61,5 Millionen wahlberechtigte Bürger aufgefordert, den 19. Bundestag zu wählen. Etwa 74 250 Wahlberechtigte werden es in Witten sein. Nach § 1 Bundeswahlgesetz (BWahlG) besteht der Bundestag aus mindestens 598 Abgeordneten.

Trockenes Auge – was wirklich hilft

Häufig werden wir in der Apotheke gefragt, was man gegen die ständig roten, entzündeten Augen tun kann. Oftmals werden auch schon regelmäßig Augentropfen zur Befeuchtung verwendet ohne dass Rötung und Reizung dauerhaft nachlassen.

Gut bewährt haben sich Augentropfen mit dem Wirkstoff Hyaluronsäure, wie sie auch in der Kosmetik verwendet wird. Diese Tropfen gibt es in verschiedenen Konzentrationen wobei die Stärksten häufig nur nachts angewendet werden können, weil sie anfangs die Sehschärfe beeinträchtigen. Da diese Gele doch schon sehr zäh sind, vermitteln sie anfangs einen verschwommenen Blick wie durch einen Glasbaustein.

Neben der zu wenig vorhandenen Tränenflüssigkeit gibt es aber noch einen weiteren Grund für Reizungen im Auge.

Im Augenlid selber gibt es eine Drüse, die Meibromsche Drüse, und diese produziert einen dünnen Fettfilm (Lipid) der sich bei gesunden über den Tränenfilm legt und so ein schnelles Verdunsten des Tränenfilmes verhindert. Die Ausgänge der Meibromschen

Drüse liegen im Augenlid und können sich entzünden, verkleben oder verstopfen. Dann wird zu wenig Fett abgesondert, der Tränenfilm wird löchrig oder reißt und es entstehen die typischen gereizten, geröteten Augen, manchmal rote Lidränder.

Der Ersatz der Tränenflüssigkeit alleine bringt dann leider keine ausreichende und dauerhafte Hilfe.

Es muss auch an die Lidrandpflege und an den Einsatz von modernen kombinierten Augentropfen aus Hyaluronsäure mit Lipo-Bestandteilen gedacht werden.

Sprechen Sie doch Ihren Augenarzt oder uns in den Apotheken an, wenn Sie Fragen zum Thema trockene Augen oder Lidrandpflege haben.

Andreas G. Yowakim,
Fachapotheker für Offizinpharmazie

Kleine Patienten unterstützen!



Carsten Gallwas

Krankenhausaufenthalte empfindet vermutlich jeder Mensch als belastend. Für Kinder gilt das umso mehr. Auch wenn Eltern ihr Kind in bester medizinischer Behandlung wissen, sorgen sie sich um sein seelisches Wohlergehen.

Wir sprachen mit Carsten Gallwas, Leiter der Abteilung Versicherungen und Bausparen bei der Sparkasse Witten.

Wie können sich Eltern auf den stationären Aufenthalt ihres Kindes vorbereiten?

Gallwas: Kleinen Patienten können Erwachsene ja nur schwer begreiflich machen, was sie im Krankenhaus erwartet. Die ruhige Atmosphäre eines Ein- oder Zweibettzimmer kann schon sehr entlastend auf Eltern und Kind wirken. Da die gesetzlichen Krankenkassen bei Unterbringung und medizinischer Versorgung nicht alle Leistungen erbringen, die wünschenswert wären, sind Eltern mit einer privaten Zusatzversicherung, die ihr Kind zum Privatpatienten macht, optimal abgesichert.

Was heißt das genau?

Gallwas: Mit dem Tarif StationärPLUS T unseres Kooperationspartners HanseMercur Krankenversicherung AG ist eine erstklassige Behandlung durch Chefarzt oder Spezialist gewährleistet. Erstattet werden privatärztliche Honorare für Operationen und Visiten bis zum 3,5-fachen Höchstsatz der Gebührenordnung für Ärzte (GOÄ) – bei einem Monatsbeitrag von nur 5,88 Euro. Wer den Antrag bis zum 10. November dieses Jahres stellt, genießt den Vorteil von reduzierten Gesundheitsfragen bei der Beantragung.

Und wenn Eltern ihr Kind begleiten möchten?

Gallwas: Wenn ein Kind nicht ohne Vater oder Mutter in der Klinik sein möchte, erstattet die HanseMercur im Rahmen dieses Tarifes auch die Übernachtungs- und Verpflegungskosten für einen Elternteil. Das ist bei stationären Aufenthalten von Kindern bis zur Vollendung des 14. Lebensjahres möglich. Mehr Informationen zu den Leistungen und zum Vertragsabschluss gibt es in allen 11 Standorten der Sparkasse Witten, im Internet unter www.sparkasse-witten.de oder telefonisch unter 02302 174-4850.



Apotheke am Markt



Montag bis Freitag 8.00 – 13.30 Uhr
und 14.30 – 18.30 Uhr
Samstag 8.30 – 13.00 Uhr

Ihre Apotheken in Herbede



am RATHAUS der MEDIZIN

Montag, Dienstag, Donnerstag,
halb 8 bis halb 8
Mi. 7.30 – 14.00 Uhr
Fr. 7.30 – 18.00 Uhr



Ihre Vorteile bei uns:

PARKEN
Über 50 kostenlose Parkplätze!

Überprüfung von Arzneimittelunverträglichkeit

MEDELA Milchpumpen Verleih Station

12
Lange Öffnungszeit (von halb 8 bis halb 8)

Lieferdienst mehrmals täglich

Arzneimittel Verblisterung für Zuhause und Urlaub

Vorbestellung per WhatsApp



TOP PREISE



Auch in diesem Jahr werden die Wittener Sportvereine wieder gebeten, an der Ruhrstraße Bewegungs- und Mitmachspiele für Kinder und Jugendliche anzubieten. Foto: Stadt/Fruck

Sport kommt zu Kindern

SSV-Familienfest: Termin rot anstreichen

Alle Kinder sollten sich den 17. September rot im Kalender anstreichen: Der Stadt-Sport-Verband (SSV) organisiert wieder gemeinsam mit dem Jugendamt der Stadt Witten das Familiensportfest und den Weltkindertag.

Längst hat sich der SSV auf die neue Generation eingestellt: „Früher gingen wir zum Sportplatz, aber mittlerweile müssen wir durch sportliche Angebote in den Kindergärten und Schulen dafür sorgen, dass der Sport zu den Kindern kommt“, erklärt Tanja Lücking vom SSV.

Kleiner Laufzettel

Auch in diesem Jahr werden die Wittener Sportvereine daher wieder gebeten, im Voßschen Garten an der Ruhrstraße Bewegungs- und Mitmachspiele anzubieten. Neben der Freude an der spielerischen Bewegung für die Kinder auch eine gute Gelegenheit für die Vereine, auf sich und ihr Sportangebot aufmerksam zu machen. Bewährt hat sich, dass die Kinder kleine Laufzettel erhalten, um alle Angebote auszutesten. Wenn alle Kästchen quittiert sind, winkt ein kleines Präsent. „Wenn das Wetter gut ist, ist auch das Familiensportfest rappellvoll“, sagt Tanja Lücking nach den Erfahrungen der letzten Jahre. Die Veranstaltung ist von 14 bis 18 Uhr geöffnet.

dx



Tanja Lücking



Spiele für junge Leute statt Autoverkehr: Teile der Innenstadt werden gesperrt. Fotos: Fruck



Toleranz und Teamgeist

Zweiter „Integrations-, Sport- und Kulturtag“

Der Stadt-Sport-Verband Witten veranstaltet mit dem Kreissportbund EN, der Stabsstelle Integration der Stadt Witten, der WIJK (Wittener Institut für interkulturelle Kompetenz), und verschiedenen Flüchtlingsorganisationen am Samstag, 30. September, den zweiten „Integrations-, Sport- und Kulturtag“ in Witten.

Die Wittener Sportvereine wurden im Vorfeld gebeten, aus ihrem reichhaltigen Angebot eine Auswahl an Mitmachspielen zu präsentieren. Freunde und Kenner des Sports wissen es schon lange: Sport, gerade auch im Verein, überwindet Grenzen, verbindet und übermittelt Werte wie Fairness, Toleranz und Teamgeist. Der Integrations-, Sport- und Kulturtag beginnt um 13 Uhr in der Husemannhalle mit einer kleinen Eröffnungsfeier und der Parade der Delegationen. Die

Einladung zum Integrations-, Sport- und Kulturtag in Witten



Am Samstag, 30. September 2017, 13 - 18 Uhr
ritzt-Husemann-Sportplatz und Sporthalle, Ardelystr. 38, 58452 Witten

Ein DIN-A-3-Plakat wirbt für das Ereignis in der Wittener Husemannhalle.

Zeit von 13.30 Uhr bis 18 Uhr ist gefüllt mit einem Fußball-Turnier und einem Open-Air-Festival mit abwechslungsreichem Bühnenprogramm in Form von Musik, Show, Tanz, Theater und Modenschau. Großen Raum nehmen die sportlichen Aktivitäten und Mitmachaktionen der Wittener Sportvereine ein, die von Info-, Gastronomie- und Verkaufständen flankiert werden. Da Sport in Witten seit jeher großgeschrieben wird und das reichhaltige Angebot von Boxen über Judo, Karate, Ringen, Schach, Tischtennis, Triathlon und Turnen bis zu Volleyball – teilweise mit überregionaler Bedeutung – reicht, war es naheliegend, dass die positive Wirkung des Vereinssports zur Integration von Menschen eingesetzt werden sollte.

dx

Tour der KCW-Alt-Kanuten

Werra hatte reichlich Wasser abbekommen

Die traditionelle Oldie-Tour des KCW führte in diesem Jahr nach Hannoversch-Münden. Willi Bredenbröcker, Horst Markmann, Hannes Blume und Roland Haas machten sich auf die Reise.

Die erste Tour führte auf die untere Fulda. 18 Kilometer, zwei Bootsrutschen und eine Schleuse waren zu überwinden, bei mäßiger Strömung und Rückenwind kein Problem. An den nächsten beiden Tagen wurde auf der Werra gepaddelt.

Zunächst ging es von Bad Sooden-Allendorf nach Witzenhausen. Die Werra hatte reichlich Wasser abbekommen, sodass es in rauschender Fahrt den Fluss hinunter ging. Die Pause in Lindewerra, in Thüringen und – immer noch sichtbar, jenseits der ehemaligen DDR-Grenze – hat inzwischen Kult-Charakter.

Am nächsten Tag war dann die Strecke von Witzenhausen nach Hannoversch-Münden dran. Auch diese 24 Kilometer bewältigten die vier Wittener dank Strömung fast im Eiltempo inklusive den Schwall von Hedemünden. Der letzte Tag führte die vier Kanuten bei „Kaiserwetter“ auf die Weser von Hannoversch-Münden nach Bursfelde. Nach einem guten Essen auf der Terrasse des einzigen Lokals in Bursfelde machten sie sich wieder auf den Heimweg. Hannes Blume



Die Alt-Sportler des Kanu-Clubs Witten auf Tour: Hannes Blume (v.l.), Willi Bredenbröcker, Roland Haas und Horst Markmann. Foto: Blume

Foto-Aktion des „Image“-Magazins: Weißt du noch ...?

Haben Sie schon mal versucht, ein Foto aus Kindertagen nachzustellen? Das Ergebnis wird ein Lächeln auf die Gesichter nicht nur der Beteiligten zaubern. Oder drücken Sie auf den Auslöser an Orten, die sich über die Jahre verändert haben nach dem Motto „Vorher – nachher“

Unter dem Motto „Weißt Du noch...?“ beginnt das „Image“-Magazin mit einer Foto-Aktion nach dem Motto „Vorher – nachher“.

Viele alte Bilder schlummern in den Alben mit Personen, die im Laufe der Jahre reifer geworden sind. Aus Kindern werden Leute, und das wollen wir dokumentieren und veröffentlichen. Die Idee dazu hatte „Image“-Mitarbeiter Matthias Dix, der auch gleich zwei Fotos vorgelegt hat. Auf beiden ist annähernd die gleiche Situation zu sehen. Beide Male beugt sich der Vater über seinen Sohn, um ihm bei der Annäherung an das wuschelige Kaninchen zu unterstützen, allerdings ist es nur einmal nötig. Wenn Ihnen, liebe Leser, beim Anblick auch Ideen durch den Kopf gehen, setzen Sie sie um und schicken uns das Ergebnis. Ausgewählte Einsendungen werden wir veröffentlichen.

Ebenso sehr aufschlussreich sind Ortsvergleiche, besonders die aus der unmittelbaren Heimat. Vieles hat sich im Laufe der Zeit verändert, einiges ist aber erstaunlich gleichgeblieben. Wenn Sie alte Fotos von ihrer Umgebung haben, wo sich vieles – oder auch nicht – geändert hat, suchen Sie den Standpunkt des damaligen Fotografen und fotografieren Sie die Szene noch einmal. Auch diese Beispiele von „Vorher – nachher“ möchten wir in einer der nächsten Ausgaben veröffentlichen. Und denken Sie bitte daran, Informationen zu den alten und neuen Bildern mitzuschicken.

Bitte senden Sie Ihre Aufnahmen und Informationen an **Image-Redaktion, Thiestraße 7, 58456 Witten** oder einfach per E-Mail an uk@kamk.de mit dem Stichwort „Foto-Aktion“.



Die Idee zur Aktion „Weißt Du noch...?“ hatte Matthias Dix. Er hat auch gleich zwei Fotos vorgelegt. Auf beiden ist annähernd die gleiche Situation zu sehen. Beide Male beugt sich der Vater



über seinen Sohn, um ihm bei der Annäherung an das wuschelige Kaninchen zu unterstützen, allerdings ist es nur einmal nötig.

Fotos: Dix

Lukas war erster Moderator

Vor 25 Jahren: Hausfunk macht Lokalradio

Wieder ein Jubiläum in diesem Sommer: Nach 50 Jahren „Sgt. Pepper“ von den Beatles, 40 Jahren Rockpalast aus Essen können nun die Bürgerfunker im EN-Kreis auf 25 Jahre mit Sendungen im Lokalradio zurückblicken.



Christian Lukas, Foto: Dziadek

Die Radiomacher aus dem Evangelischen Krankenhaus (EvK) waren damals die Ersten, die den Schritt von „drinnen nach draußen“ wagten. Christian Lukas war der erste Moderator im „Offenen Kanal“.

Nachdem das private „Radio Ennepe Ruhr“ im August 1991 seinen Sendebetrieb in Gevelsberg aufgenommen hatte, strahlte es am 29. Juli 1992 zum ersten Mal den Beitrag einer Bürgerfunkgruppe auf UKW aus – zu der traumhaften Sendezeit um 18 Uhr. Produziert hatte die 52 Minuten der Krankenhausfunk Witten im klinikeigenen Tonstudio an der Pferdebachstraße. Christian Lukas begrüßte am Mikrophon die geschätzten 10000 Hörer und erläuterte ihnen die neue Sendeform, die in einer Art „Offenem Kanal“ allen Bürgern in NRW für selbstgemachte Sendungen mit aktuellen und lokalen Themen zur Verfügung steht – auch heute noch. Nach den Vorreitern aus Witten kamen nach und nach auch andere Hörergruppen auf den (hörbaren) Geschmack. Unter anderen „Megaherz“ aus Herdecke/Witten, „Turmfunk“ aus Hattingen, „JZ Alte Geer“ aus Gevelsberg und schließlich Antenne Witten, die heute noch unregelmäßig



Konzentrierte Arbeit im Tonstudio bei der ersten Bürgerfunk-Sendung im Juli 1992. Vorne an der Technik: Detlef Sawatzki, dahinter Elke Kaiser und Michael Winkler. Foto: Christian Lukas

zig über die vier Wellen von Radio Ennepe Ruhr zu hören ist (werktags 20 Uhr, sonntags 19 Uhr). Doch einfach nur vorproduzieren ging damals nicht: Die Amateure aus Witten absolvierten zunächst eine Schulung, damit ihre Sendungen flüssig und semiprofessionell klangen und dass zum Beispiel kein gebauter Beitrag länger als 2.30 Minuten war. Während die bisher live übertragenen Wunschkonzerte im Krankenhaus alle Versprecher an die Krankenbetten übertragen, mussten nun alle „Ähs“ und Räusper nachträglich rausgeschnitten werden.

11. Ruhrtalmarathon startet am 30. September

Den 30. September sollten sich alle Läuferinnen und Läufer rot im Kalender anstreichen. Wie seit zehn Jahren startet auch in diesem Jahr der Wittener Ruhrtalmarathon am letzten Samstag im September an der Lakebrücke.

1 km – 3,7 km – 10 km – Halbmarathon – Marathon als Landschaftslauf

Die Erfahrung zeigt, dass sich viele Läufer/innen gerne über die 10 km-Strecke und den Halbmarathon über 21,1 km anmelden, aber natürlich erwartet Veranstalter PV-Triathlon Witten auch für die 11. Auflage viele Starter/innen für die Königsdisziplin Marathon über 42,195 km. Für die Jüngeren gedacht ist der Lauf über 3,7 km (Wertung U14 bis U18) und 1 km (Wertung U7 bis U12).

Die 10 km Distanz wird zudem separat auch für Nordic-Walker gestartet und gewertet, aber auch Staffeln können über 3 x 3,7 km (männlich, weiblich, mixed) in der Wertung U16/Ü16 laufen.

Im Zielbereich warten natürlich wieder Würstchen, Kuchen und Getränke auf Teilnehmer und Besucher.

„Wer teilnimmt, wird einen einzigartigen Landschaftslauf durch die Wittener Industriekultur und Geschichte erleben – Haus Kemnade, Haus Herbede, Zeche Nachtigall und Schloß Steinhausen liegen auf der Strecke. Viele Anfänger und Hobby-Läufer starten gerne hier in Witten-Herbede, erfahrene Läuferinnen und Läufer nutzen den Lauf auch als Standortbestimmung in der Vorbereitung auf große Herbstläufe“, so Bernd Pitschak vom Orga-Team des PV.



Online-Anmeldung ist geöffnet

Um den Aufwand einer Nachmeldung am Veranstaltungstag möglichst gering zu halten, ist eine online-Anmeldung auf der homepage des PV-Triathlon freigeschaltet. Nachmeldungen sind aber auch noch bis 30 Minuten vor dem jeweiligen Start möglich. Alle Infos unter www.triuit.de und weiter unter „Veranstaltungen“ oder telefonisch unter 0 23 02 - 87 86 28.

Der PV bietet zudem an, sich durch Teilnahme an den PV-Lauftreffs auf den Ruhrtalmarathon vorzubereiten. Sie finden montags ab Parkplatz Nachtigallstraße, mittwochs ab Parkplatz Hammerteich und freitags ab Parkplatz Friedr.Lohmann (Ruhrtal 2) jeweils um 18.45 Uhr und sonntags, speziell für lange langsame Vorbereitungsläufe, um 10 Uhr ab Parkplatz Nachtigallstraße statt. Der Weihnachtslauf, eine weitere Großveranstaltung für Läufer/innen, startet übrigens am 10. Dezember.



Mit Abstand schnellste Zeit Erneut ins Abenteuer „Quali Hawaii“ gestürzt

Ironman-Premiere für die Hamburg: Nach einem verregneten Samstag zeigte sich die Hansestadt von ihrer schönsten Seite. Till Schaefer, Athlet vom PV-Triathlon Witten, hatte sich nur fünf Wochen nach seinem Ironman in Frankfurt erneut in der Hansestadt in das Abenteuer „Quali Hawaii“ gestürzt.



Till Schaefer

Der PVler ging beim Schwimmstart am Jungfernstieg ins Wasser und fand gleich ein gutes Tempo. Hinzu kam die Euphorie, durch die bekannte Binnen- und Außenalster schwimmen zu dürfen. Nicht ganz so gut wie geplant sah die erzielte Schwimmzeit nach 3,8 km aus: Mit 56:14 Minuten lag Till Schaefer aber auf Platz sieben in der Altersklasse 30 bis 34 und damit immer noch in Schlagweite zu den sechs Quali-Plätzen für den Traum fast aller Triathleten: einmal beim „Ironman Hawaii“ an den Start gehen zu dürfen.

Am Ende der Raddisziplin stand eine für den Wittener enttäuschende Zeit von 5.05.36 Stunden für 182 Rad-Kilometer – 15 Minuten über Soll. Natürlich beschäftigte den Ironman die relativ schlechte Radzeit auch auf der Marathonstrecke – aber das Grübeln gab dem Sport- und Mathematiklehrer im Gegenzug auch Gelassenheit zurück, sodass er in einem Tempo von schnellen 4.30 Minuten pro Kilometer anließ und einen guten Rhythmus fand. Die Ziellinie überquerte Till Schaefer mit einer Marathonzeit von 3.12 Stunden – seine mit Abstand schnellste Marathonzeit innerhalb eines Ironman – und einer Gesamtzeit von 9.23.23 Stunden. Die Zeit reichte für Platz 9 in seiner Altersklasse und Platz 37 gesamt, aber leider wieder nicht für die ersehnte Fahrkarte nach Hawaii.

Beine hatten sich gut erholt Nach „100 Meilen von Berlin“ um die Müritz

Er ist ein Phänomen: Nur eine Woche nachdem Andreas Giersberg vom PV-Triathlon einmal bei den „100 Meilen von Berlin“ die Streckenführung der ehemaligen Berliner Mauer abgelaufen und dabei 161 Kilometer zurückgelegt hatte, stand der PVler in Mecklenburg-Vorpommern beim Lauf um die Müritz erneut am Start.

Beim Müritzlauf waren es allerdings „nur“ 76 Kilometer.

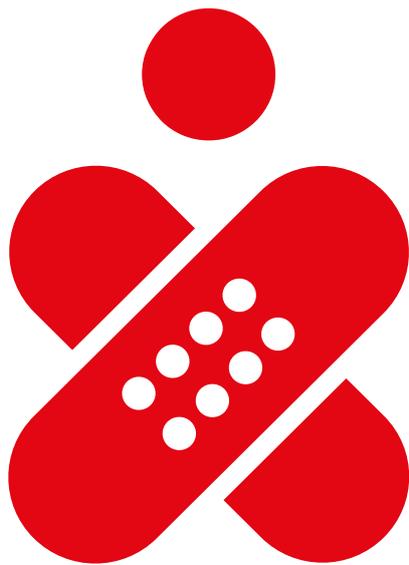
„Nach Berlin hatten sich meine Beine erstaunlich gut erholt und ich fühlte mich wieder fit“, lautete die Einschätzung von Andreas Giersberg vor seinem Lauf. Der Müritzlauf ab dem Luftkurort Waren führte über Forst- und Waldwege vorbei an abgeernteten Getreidefeldern durch den Nationalpark Müritz und war dem PV-Athleten durchaus bekannt – immerhin war es bereits seine siebte Teilnahme. 7.57.25 Stunden später erreichte Andreas Giersberg auf Platz 67 gesamt und als 13. seiner Altersklasse M50 das Ziel. „Obwohl der Lauf ohne große Probleme verlief, ist jetzt erstmal eine kleine Erholungspause angesagt“, sagte der PV-Ultraläufer im Ziel. Mit schönen Erfolgen kehrte die Laufgruppe vom PV-Triathlon Witten vom Duisburger Innenhafenlauf heim. Über 10 gemeinsame Kilometer liefen Steffi Meckel und Aline Watson in 51.09 Minuten über die Ziellinie. Aline Watson holte sich mit dieser schnellen Zeit den 2. Platz in der Altersklasse W50, und Steffi Meckel platzierte sich als 5. in der Klasse W45. Vater Christian und Sohn Max Meckel sowie Uli Pfalz vertraten die Ruhrstadt über 5 Kilometer. Während Max Meckel für die Strecke 18.17 Minuten brauchte und damit Bronze in der MJU 18 bis 20 holte, kam Christian Meckel (M45) als 12. in 22.06 Minuten ins Ziel.



Andreas Giersberg



Schützen ist einfach.



Wenn Sie Ihr Kind durch
eine Krankenhauszusatz-
versicherung absichern.

Bis zum 10.11.2017 mit
vereinfachten Gesundheitsfragen!

sparkasse-witten.de

HanseMerkur 
Versicherungsgruppe

 Sparkasse
Witten



Die neuen Räumlichkeiten für Wittens größte Stadtteilbibliothek mussten erst noch eingerichtet werden. Nach damaligen Schätzungen sollte der Umzug noch in demselben Jahr erfolgen. Das lag um knapp ein Jahr daneben. Die neue Zweigstelle Annen der Stadtbücherei verfügt künftig über etwa hundert Quadratmeter Platz. Fotos: Dix

Zweigstelle führte unfreiwillig ein recht unstetes Leben

Nach einem umfangreichen Umbau hat die Stadtteilbibliothek in Annen wieder eröffnet

Nach einer längeren Durststrecke hat nun die Stadtteilbibliothek in Annen wieder eröffnet, und zwar nach einem umfangreichen Umbau im Haus der ehemaligen Apotheke an der Annenstraße 127.

Mitte vorigen Jahres war die Bibliothek Annen im Vhs-Gebäude schräge gegenüber geschlossen worden. Rund 10 000 Bücher verschwanden in 1200 Kisten und wurden in einem Lager von Ostermann zwischengelagert.

Die neuen Räumlichkeiten für Wittens größte Stadtteilbibliothek mussten erst noch eingerichtet werden. Nach damaligen Schätzungen sollte der Umzug noch in demselben Jahr erfolgen. Das lag um knapp ein Jahr daneben. Die Stadt hatte das ganze Haus an Annenstraße 127 gemietet und musste es noch umbauen. Sowa kann dauern.

Die neue Zweigstelle Annen der Stadtbücherei verfügt künftig über etwa hundert Quadratmeter Platz. Die Annener Bücherei zählte 2015 rund 20000 Aus-



Carmen Dyttko: „Ich komme zwar nicht aus Witten selbst, aber ich finde das Gebäude schon mal sehr gelungen.“

leihen und hat in jüngster Vergangenheit ein unfreiwillig recht unstetes Leben geführt. Nach dem Brand der städtischen Kita an der Erlenschule im November 2014 musste man die Bibliotheks-Räume an der Annenstraße 122 für die Kindergartenkinder räumen. Man zog zur Vhs an die Holzkampstraße, dort in die „Marianne-Ostermann-Lounge“. Die Volkshochschule benötigte diesen Raum aber selbst, auch für ihre Sprachkurse für Flüchtlinge. Da wurde der Wunsch geäußert, in den Sommerferien 2016



Anna Baca: „Ich könnte mir sehr gut vorstellen, dass ich mir hier einmal mit meinen Kindern Bücher ausleihe.“

auszuziehen, bevor das neue Semester beginnt. An den alten Standort an der Annenstraße 122 konnte die Annener Stadtteilbücherei nicht mehr zurückkeh-



Christin Papke: „Ich habe schon einen Flyer bekommen, und meine Kinder waren sogar mit dem Kindergarten schon mal hier.“

ren. Die Kita Erlenschule zog zwar 2015 in ihr nach dem Brand wiederaufgebautes Gebäude zurück. Aber zwei neue Kitagruppen sind geblieben. dix

Die Annener Stadtteilbibliothek ist in neue Räume an der Annenstraße 127 umgezogen. Der Ausleihbetrieb für die Leser aus Annen ist wieder eröffnet. Die Öffnungszeiten sind montags 14 bis 18 Uhr, dienstags 14 bis 18 Uhr, mittwochs 10 bis 13 Uhr und freitags 10 bis 13 sowie 14 bis 18 Uhr. Rund 9000 Medien von Kinderbüchern über Romane und Sachbücher bis zu Hörbüchern und Filmen warten darauf, ausgeliehen zu werden. Infos unter 581 2526. Die Bücherei ist die älteste im Wittener Stadtgebiet. Sie wurde bereits 1881 als Volksbibliothek gegründet.

Läden der anderen Art

Baumarkt besucht

Einen interessanten Vormittag verbrachten 30 Kinder der „Offenen Ganztagschule“ (OGS) aus Heven in den Secondhand-Läden und Werkstätten an der Annenstraße. Die Schüler lernten bei ihrem Besuch einiges über die Wiederverwendung von gebrauchten Werkzeugen, Baumaterialien, Möbeln und Textilien und damit den aktiven Umweltschutz durch Müllvermeidung kennen.

Bei der Besichtigung der sozialen Betriebe von Vhs und QuaBeD merkten die Schüler schnell, dass es sich hier um Läden der anderen Art handelt. Alle Baumarktprodukte, Gartenartikel, Möbel, Küchen, genauso wie die modischen Textilien, Schuhe und Accessoires sind „aus zweiter Hand“. Insbesondere gespendete alte Möbel, die die Mitarbeiter des Cap-Baumarktes in Witten und Umgebung kostenfrei abholen, werden von ehemals langzeitarbeitslosen Menschen liebevoll auf- oder umgearbeitet.



Besonders spannend wurde es, als die Kinder in der Werkstatt selbst werkeln konnten. Unter Anleitung von Gilda Louis und Marion Schmitt (Foto) konnten die Kinder ausprobieren, wie viel Kraft und Geschicklichkeit man benötigt, um Nägel einzuschlagen.

Kurz und knapp

KLAMOTTE

Die Öffnungszeiten der „Klamotte“ bei der QuaBeD in der Annenstraße 118 ändern sich vom 1. September an: montags bis donnerstags von 10 bis 15 sowie freitags von 10 bis 12 Uhr. Die „Klamotte“ bietet gut erhaltene, günstige Kleidung für Erwachsene und Kinder an. Kleidungsspenden können direkt vor Ort abgegeben werden.

Das Märkische Museum an der Husemannstraße ist bis Freitag, 15. September wegen des Ausstellungsumbaus geschlossen.

Neue Heizung für die Feuerwache an der Dortmunder Straße: Das Baudezernat teilt mit, dass die Wache eine neue Heizungsanlage bekommen hat, die sich auf dem neuesten Stand befindet. Die Kosten betragen 280.000 Euro. Laut Kommunalinvestitionsförderungsgesetz (KInvFG) trägt der Bund 90 Prozent, die Stadt muss lediglich den Eigenanteil von 10 Prozent aufbringen.

Gesunder Pausensnack vom Mottomarkt

Die „Ruhrtal Engel“ werden mit einer mobilen Küche vor Ort sein

„Gesunder Pausensnack“: Ein Mottomarkt der besonderen Art findet am Freitag, 8. September, statt. Die Einschulung hat stattgefunden, und für den Mottomarkt in Annen Grund genug, dieses Thema aufzugreifen.

Gesunder Pausensnack und gesundes Essen steht auf dem Speiseplan für die Kleinen. Die „Ruhrtal Engel“ werden mit einer mobilen Küche vor Ort sein und eine Gemüsesuppe mit den Kindern zubereiten. Gemeinsam werden die Zutaten auf dem Markt „eingekauft“ (sind von den Markthändlern gespendet), gemeinsam geschnippelt und gekocht. Damit in dem Schulranzen auch immer was Leckeres und Gesundes für die Kinder ist, wird eine Pausendose gefüllt.

Wichtig ist auch der sichere Schulweg für Kinder. Deswegen werden die Autofahrer aufmerksam gemacht auf die i-Dötzchen. Die Polizei von der Verkehrsprävention wird vor Ort sein – Beamte die jede Menge Erfahrung mit Kindern haben, da sie auch die Puppenbühne betreuen.

Gefahren auf dem Schulweg

Sie werden mit den Kindern noch einmal die Gefahren auf dem Schulweg besprechen. Die Eventplanerin Gaby Diedrichs wird ein paar Malblätter für die Kinder haben, damit Gehörtes und Gelerntes noch einmal farbig auf das Papier gebracht wird. Da die Aktion auf dem Marktplatz in Annen statt-

finden wird, werden jedesmal bei geschlossener Bahnschranke zwei Kinder mit Gaby Diedrichs zu den haltenden Fahrzeugen gehen und Infoblätter und Kleinigkeiten an die Autofahrer verteilen, um die Aufmerksamkeit auf i-Dötzchen zu erhöhen.

Dann heißt es auch mal „Aua“

Dann kann es für die Erstklässler sicherlich auch mal „Aua“ heißen, und das Knie ist leicht angeschlagen – da hilft dann sicher ein kleiner Kollege aus. Das DRK wird vor Ort sein und den Kindern zeigen, was Erste Hilfe für die Kleinen ist und wie sie wie helfen können.

Eine Versicherung wird mit einem Glücksrad vor Ort sein, Waffeln soll es geben und für die Großen eine Suppe zur Stärkung. Zur weiteren Unterhaltung für die Kinder gibt es auch eine Fußballtorwand. Die Erlenschule wird mit ihren Erstklässlern kommen, und die Baedekerschule ist ebenfalls herzlich eingeladen. Es gibt genug Stationen für die Kinder, damit es nicht langweilig wird.

Die „Ruhrtal Engel“ an der Annenstraße 83 bieten von montags bis freitags Kindern unter anderem folgendes Angebot: ein kostenfreies leckeres Mittagessen, einen Ort zum Spielen, Unterstützung bei den Hausaufgaben und Mitarbeiter als Ansprechpartner.

Wie fühlt es sich auf der anderen Seite des Bohrers an?

Schnupperstudierende aus ganz Deutschland nehmen an Uni-Fachveranstaltungen teil

Interessierte können an der Universität Witten/Herdecke (UW/H) probeweise Zahnmedizin studieren, und zwar am Donnerstag und Freitag, 12. und 13. Oktober.

50 Schnupperstudierende aus ganz Deutschland nehmen zwei Tage lang an fachwissenschaftlichen Lehrveranstaltungen teil, probieren sich in praktischen Übungseinheiten und bekom-

men Einblicke in die speziellen Angebote der Universität, wie zum Beispiel das interdisziplinäre „Studium fundamentale“. Darüber hinaus erhalten die Teilnehmer Gelegenheit, sich mit

Professoren und Oberärzten der Zahnklinik auszutauschen. Engagierte Zahnmedizinstudierende aus verschiedenen Semestern betreuen das Schnupperstudium und stehen mit Rat und Tat zur Seite, um alle Fragen der Teilnehmer zu beantworten.

Den Beruf des Zahnarztes oder der Zahnärztin kennen die meisten nur aus der Patientenperspektive. Doch reicht die eigene Fingerfertigkeit aus, um mit dem Bohrer neben dem Absauger in der engen Mundhöhle präzise zu arbeiten? Wie fühlt es sich auf der anderen Seite des Bohrers an? Entspricht ein zahnmedizinisches Studium tatsächlich den eigenen Vorstellungen? Diese Fragen will die Veranstaltung klären helfen.

Der Höhepunkt des zweitägigen Studiums auf Probe ist die mehrstündige Praxisübung am Phantomkopf. Die Teilnehmer probieren ihr manuelles Geschick aus, um zu bohren, zu füllen und zu präparieren. Für diesen Selbsttest steht den Teilnehmern das Übungsmodell mit Gebiss als geduldiger und schmerzfreier Testpatient zur Verfügung.



„Das Schnupperstudium kann ich nur jedem empfehlen, der klären möchte, ob ein Zahnmedizinstudium etwas für einen ist. Diese Einblicke und Möglichkeiten gibt es an keiner anderen Universität“, sagte eine Teilnehmerin (22) aus Berlin nach der Veranstaltung beim vorigen Mal. Interessierte können sich bis zum 31. August auf der Webseite unter www.uni-wh.de/schnupperstudium für die Teilnahme am Schnupperstudium der Zahnmedizin bewerben. Die Teilnehmerplätze vergibt die Universität Witten/Herdecke in einem Auswahlverfahren.

Häuslich beatmete Kinder

Wie Familien den Alltag organisieren

In ihrer Doktorarbeit untersucht die gelernte Kinderkrankenschwester und Pflegewissenschaftlerin Sandra Falkson, wie Familien mit einem beatmeten Kind den Alltag zu Hause organisieren.

Dazu sucht sie Familien, die bereit sind, ihr ihre Wünsche und Vorstellungen zu schildern. Mit diesen Informationen möchte sie Empfehlungen für die professionellen Helfer entwickeln, um Familien gezielt beraten, begleiten und unterstützen zu können. Wer sich dafür interessiert, kann sich melden bei Sandra Falkson unter der Rufnummer 02302/926294 oder eine E-Mail schreiben an diese Adresse: Sandra.Falkson@uni-wh.de.

Unterstützung durch einen Pflegedienst

Die Pflege eines beatmeten Kindes stellt eine hohe Anforderung an Familien dar. Sie setzt spezielles Wissen, Zeit und die Bereitschaft zur Übernahme einer hohen Verantwortung voraus. Krankheiten, die eine Beatmung des Kindes erfordern, können das Familienleben und die Gewohnheiten der Familien beeinflussen. Die Unterstützung durch einen Pflegedienst ist oft über mehrere Stunden am Tag notwendig. Wie die betroffenen Kinder und deren Familie die häusliche Beatmung erleben und welche Erfahrungen sie dabei machen, wurde hierzulande bisher nicht erforscht.

Diese Lücke möchte Sandra Falkson schließen. Sie sucht für die Studie Familien mit einem beatmeten Kind, die bereit sind, über ihre Erfahrungen zu berichten. Dazu ist ein Interview von einer halben bis ganzen Stunde nötig. Alle Namen und persönliche Daten werden anonymisiert, sodass keine Rückschlüsse möglich sind.

Preis für Dr. Jakob Ammer

Organisation der Familie in Stämmen

Dr. Jakob Ammer vom Wittener Institut für Familienunternehmen (WIFU) hat den mit 1 500 Euro dotierten Promotionspreis 2017 der Wittener Universitätsgesellschafts (WUG) erhalten.

Ausgezeichnet wurde seine Dissertation „Die Organisation der Unternehmerfamilie in Stämmen – Strategien und Maßnahmen zur Prävention von intergruppalen Konflikten in Stammesorganisationen“, die er im November 2016 am WIFU abgeschlossen hat. Die Preisverleihung erfolgt im Rahmen der „Hohensteiner Tafelrunde“, die am 4. Oktober in den Räumen der Universität stattfinden wird.

Die Dissertation wird im Herbst dieses Jahres auch in der WIFU-Schriftenreihe zu Familienunternehmen veröffentlicht, die im „V&R Verlag“ erscheint. Sie beschäftigt sich mit der Stammesorganisation in Mehrgenerationen-Familien und der speziellen Konfliktform, die dieser familiären Organisationsform offenbar inhärent anhaftet. Auf der Grundlage sozialpsychologischer Theorien und Modelle wird einerseits eine Erklärung geliefert, wieso ausgerechnet Stammesorganisationen so überproportional häufig von Gruppenkonflikten betroffen sind. Andererseits werden anhand von sieben qualitativen Fallstudien auch konkrete Handlungsempfehlungen abgeleitet, wie das Risiko von Stammeskonflikten besser eingedämmt werden kann.

Die Wittener Universitätsgesellschaft wurde 1998 auf Initiative des Wittener Bürgermeisters Klaus Lohmann und des Präsidenten der Universität, Dr. Konrad Schily, gegründet.



Dr. Jakob Ammer

Unbeschreibliches Gefühl

Weiße Stadt hebt sich majestätisch aus Auen

Die weiße Stadt am See hebt sich für die runde Geburtstagsausgabe majestätisch aus den Auen der Ruhr. Noch bis Sonntag, 3. September, dauert das „Zeltfestival Ruhr“ (ZfR). Im beliebten Naherholungsgebiet am Kemnader See geht die mittlerweile zehnte Ausgabe des Festes über die Bühne, eine Bochumer Veranstaltung auf Wittener Stadtgebiet.



Unter anderem Andreas Bourani gastierte am See. Foto: Rathmer

Nachdem in den letzten Jahren weit über 100 namhafte Musiker und Kabarettisten aufgetreten sind wie Ed Sheeran, Deichkind, Fettes Brot, die Fantastischen Vier, Hagen Rether, Rea Garvey, Max Herre, Simple Minds, Jan Delay, Casper, Status Quo, Bush, Clueso, Anastacia, die Sportfreunde Stiller, Söhne Mannheims, Kraftklub, Revolverheld, Carolin Kebekus, Helge Schneider, Roger Willemsen, oder Legenden wie Roger Hodgson, Dieter Hildebrandt und Joe Cocker, hat das ZfR zum runden Geburtstag wieder ein herausragendes Programm unter den Zeltspitzen am Kemnader See zusammengestellt.

„Es ist ein unbeschreibliches Gefühl, all diese Erinnerungen der vergangenen Jahre Revue passieren zu lassen. Wenn ich daran denke, welche Namen wir bereits in unserer Zeltstadt begrüßen durften und in diesem Jahr wieder dürfen, kann ich es selbst kaum glauben – die Crème de la Crème. Und natürlich hoffen wir auch in den nächsten Jahren, mit Überraschungs-Acts und einem genreübergreifenden Veranstaltungs-Mix bei unseren Besuchern punkten zu können“, betont Björn Gralla von der ZfR-Initiative. Insgesamt sind es in diesem Jahr 35 Gastspiele an 17 Tagen geworden, wie immer liebevoll kuratiert und in seiner Zusammenstellung sicherlich einmalig in NRW.

Internationale Stars wie Andreas Bourani, Bastille, Emeli Sandé, Royal Republic oder Placebo stehen hier ebenso auf den Brettern wie Yvonne Catterfeld, die 257ers, Joy Denalane, LaBrassBanda oder Wortakrobaten wie Gerburg Jahnke und Jochen Malmsheimer.



Die Initiatoren des „Zeltfestivals Ruhr“ blicken entspannt auf die zehnte Festival-Auflage (von links): Heri Reipöler, Björn Gralla, Lukas Rüger. Foto: Jens Schilling



Beim „Kreativen Kindertanz“ werden mit Musik Bewegungsgeschichten erlebt. Man lässt sich im Meer treiben oder bewegt sich mit dem Wind durch Wiesen, man schleicht und kriecht schwer am Boden oder schwebt wie Federn im Raum. Foto: pixabay.com

Bewegen mit dem Wind

„Kreativer Kindertanz“ stärkt die Haltung

Die evangelische Gemeinde in Rüdinghausen hat ein Angebot für Familien mit Kindern, und zwar den „Kreativen Kindertanz“ für junge Teilnehmer von 3 bis 6 Jahren. Es beginnt am Donnerstag, 21. September, um 16 Uhr im Gemeindehaus an der Brunebecker Straße 18 in Rüdinghausen.

Zeitgenössischer, kreativer Kindertanz schafft ein erstes Verständnis für Form in Bewegung und für sich selbst im Raum. Durch kindgerechte Technik werden Haltung, Rhythmus und Flexibilität gestärkt. Es werden mit Musik Bewegungsgeschichten erlebt. Man lässt sich im Meer treiben oder bewegt sich mit dem Wind durch Wiesen, man schleicht und kriecht schwer am Boden oder schwebt wie Federn im Raum. Dank der Neugier, Phantasie und Unbefangenheit von Kindern kann freies Erleben einer beliebigen Welt stattfinden, mithilfe derer man spielerisch Körper und Geist fördert. An fünf Donnerstagen bis zum 19. Oktober wird es dieses kreative Angebot für Kinder von 3 bis 6 Jahren geben. Die Kinder werden angeleitet von den studierten Tänzern Kendra und Jonas. Für die Teilnahme wird ein Betrag von 5 Euro pro Einheit erhoben. Anmeldungen und weitere Infos per E-Mail an Helmut Veit unter der Adresse veit@kirche-hawi.de oder im Gemeindehaus unter der Rufnummer 0 23 02/8 05 92.

Tanzvermittlung an der Hochschule

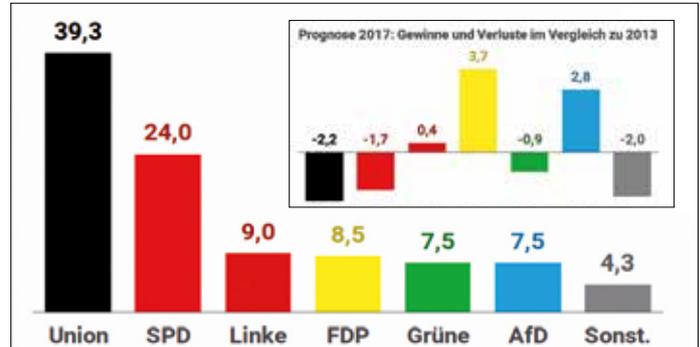
Kendra Nellesen tanzte im Alter von 3 Jahren ihre ersten Schritte. Später besuchte sie ein Gymnasium mit Bühnenkünstlerischem Zweig. Sie machte einen Bachelor in Tanzvermittlung an der Hochschule für Musik und Tanz in Köln und tanzte an der Oper Köln. Mit Fokus auf Nachwuchsarbeit begleitete sie jahrelang Kinder und Jugendliche in verschiedenen Projekten, unter anderem eines von Roysten Maldoom. Weiterhin engagierte sie sich in sozialen Angeboten für junge Menschen. Der Weg führte sie hier bis nach Sylt. Sie unterrichtete außerdem an verschiedenen Tanzschulen im Großraum Köln. Jonas Tilly begann seine Ausbildung am Tanzgymnasium Essen-Werden und studierte an der Hochschule der Künste „Codarts Rotterdam“ sowie an der „Folkwang Universität der Künste Essen“. Neben Beiträgen zu verschiedenen Festivals, wie der Ruhrtriennale oder dem ITS-Festival in Amsterdam, beteiligte er sich an wissenschaftlich orientierten Projekten und war zudem in Projekte mit Schülern involviert. Nach einigen Jahren am Opernhaus Wuppertal war er seit 2011 in verschiedenen Opernproduktionen an der Deutschen Oper am Rhein tätig und wird kommende Saison in Bonn zu sehen.



Die Kandidaten bei der Wahl am 24. September

Zum Wahlkreis 139/Ennepe-Ruhr-Kreis II bei der Bundestagswahl am 24. September gehören Hattingen, Herdecke, Sprockhövel, Wetter und Witten. Es bewerben sich acht Kandidaten: Dr. Ralf Brauksiepe (CDU, Hattingen), Ralf Kapschack (SPD, Witten), Heinz-Dieter Kempka (Die Linke, Herdecke), Dr. Janosch Dahmen (Bündnis 90/Die Grünen, Witten), Jürgen Weber (FDP, Herdecke), Michael Funk (AfD, Witten), Roland Löpke (Piraten, Witten) und Achim Czulwick (MLPD – Marxistisch-Leninistische Partei Deutschlands, Witten).

Das „Image“-Magazin hatte alle gebeten, sich und ihre politischen Ziele vorzustellen. Bis auf den Bewerber der AfD sind alle Kandidaten für einen Sitz im Bundestag in Berlin der Bitte gerne nachgekommen. Um allen denselben Platz einzuräumen – ohne die Texte zu kürzen –, hatten wir genaue Vorgaben gemacht. Das hat nicht ganz geklappt, trotzdem geben wir die Antworten in ganzer Länge wieder.



Die Prognose auf der Internetseite „bundestagswahl-2017.com“ – Stand gut drei Wochen vor Öffnung der Wahllokale – sieht die CDU klar vorne.



Ralf Kapschack (SPD, Witten)
62 Jahre, Journalist, studierter Wirtschaftswissenschaftler, verheiratet, zwei erwachsene Söhne

Kita, Ganztagsbetreuung, Ausbildung und Uni müssen kostenfrei sein. Grundlose Befristung von Arbeit muss verboten werden. Männer und Frauen müssen gleich bezahlt werden. Für Menschen, die lange arbeitslos sind, brauchen wir einen sozialen Arbeitsmarkt. Wer lange gearbeitet hat, muss eine „Solidarrente“ deutlich über der Grundversicherung bekommen. Nötig ist eine Rentenversicherung, in die alle einzahlen. Arbeitgeber und -nehmer müssen Krankenkassenbeiträge wieder je zur Hälfte zahlen. Kommunen müssen entlastet werden. In meiner Freizeit backe ich, höre Musik und fiebere mit dem BVB.



Dr. Ralf Brauksiepe (CDU, Hattingen)
50 Jahre, verheiratet, vier Kinder, drei Jungen, ein Mädchen

Meine aktuellen politischen Schwerpunkte sind die Sicherheits- und Verteidigungspolitik, die ich als Parlamentarischer Staatssekretär mitgestalten darf. Darüber hinaus liegen mir als nordrhein-westfälischem Landesvorsitzenden und stellvertretendem Bundesvorsitzenden der Christlich-Demokratischen Arbeitnehmerschaft die Belange von Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern sehr am Herzen. Wir haben in dieser Legislaturperiode unter der Verantwortung von Bundeskanzlerin Dr. Angela Merkel viel erreicht. Für die Fortsetzung dieses erfolgreichen Weges möchte ich mich auch in den kommenden vier Jahren einsetzen.



Dr. Janosch Dahmen (Bündnis 90/Die Grünen, Witten)
35 Jahre alt, Unfallchirurg und Notarzt, verheiratet, zwei Kinder

Als Ihr und Euer Abgeordneter will ich mich zukünftig im Bundestag für die Gesundheit von Mensch, Tier und Natur einsetzen. Zwei Punkte sind mir besonders wichtig: zum einen eine Gesundheitspolitik zum Wohl der Patienten. Als Arzt habe ich in den letzten Jahren die übermäßige Ökonomisierung der Medizin miterlebt. Dieser einseitigen Fehlentwicklung müssen wir dringend entgegensteuern. Zum anderen eine generationengerechte Umweltpolitik. Ich bin überzeugt, dass unser Wohlergehen maßgeblich vom Zustand der Umwelt abhängt. Als Vater möchte ich dafür einstehen, dass meinen Kindern und deren Kindern eine Welt hinterlassen wird, die lebenswert ist, und es bleibt.



Jürgen Weber (FDP, Herdecke)
56 Jahre Facharzt für Anästhesiologie, Oberarzt, freigestellter Betriebsrat (jeweils 50 Prozent), feste Partnerschaft, Tochter und Sohn

Aktuell bin ich in der Kommunalpolitik aktiv. Seit 1999 als Mitglied des Herdecker Stadtrates. Ich fühle mich verantwortlich für unser Gemeinwesen, für die Stadt und ihre Einwohner. Unsere Demokratie (eine der weltweit besten und stabilsten) funktioniert nur, wenn sich die Bürger beteiligen. Mein Schwerpunkt ist die Gesundheitspolitik. Als angestellter Arzt bin ich täglich mit den großen Problemen in diesem Bereich konfrontiert. Als aktiver Gewerkschafter (Marburger Bund) und Betriebsrat setze ich mich für Schwächere ein. In der Freizeit mache ich gerne Sport: Joggen, Radfahren, Schwimmen: Triathlon.



Roland Löpke (Piraten, Witten)
62 Jahre, verheiratet, eine Tochter

Seit meiner Zeit als Schülersprecher habe ich mich politisch engagiert. Schwerpunkt war immer der Umweltschutz und das friedliche Zusammenleben. Eine gesunde Umwelt und Frieden sind Voraussetzung für den Fortbestand unserer Gesellschaft. Die Welt ist heute global. Daher brauchen wir neue Lösungen, die unsere Lebensbedingungen sichern und verbessern. Wachstum darf nicht länger in Profit gemessen werden. Ich bin seit 2012 überzeugter Pirat und seit 2014 im Wittener Stadtrat. Wir arbeiten an neuen Lösungen und Lösungsansätzen, sind nicht abhängig und können daher Zukunft neu denken und planen. Hobbys: Fußball, Radfahren und Segeln, Malen, Theaterspielen und das Mittelalter.



Dieter Kempka (Die Linke, Herdecke)
58 Jahre, zwei Töchter, kaufmännischer Angestellter i.R., Mitarbeiter im Hausnotruf

Mein großes Ziel ist die Wiederherstellung der sozialen Gerechtigkeit: Renten, von denen man leben kann, die Abschaffung von Leih- und Zeitarbeit, ein Mindestlohn von 12,50 Euro, Gesundheitsvorsorge, in die jeder einzahlt ohne Zwei-Klassen-Medizin, Bildung vom Kindergarten bis zum Abschluss des Studiums ohne Kosten. Und die Einführung einer Mietpreisbremse. Sie können mithelfen, diese Ziele zu erreichen: beide Stimmen für die Linke. In meiner Freizeit bin ich mit meinem Hund in unserer schönen Landschaft unterwegs.

Zwei Stimmen

Die Wähler haben bei der Bundestagswahl zwei Stimmen. Mit der Erststimme wird der Direktbewerber des jeweiligen Wahlkreises gewählt, mit der Zweitstimme die sogenannte Landesliste einer Partei. Für den Gewinn des Direktmandats ist die einfache Stimmenmehrheit ausreichend. Während die Direktkandidaten von Wahlkreis zu Wahlkreis unterschiedlich sind, sind die Landeslisten in jedem Bundesland identisch. Bei der vorigen Bundestagswahl 2013 waren Ralf Kapschack (SPD, Witten) für den Wahlkreis 139/Ennepe-Ruhr-Kreis II und René Rösper (SPD, Hagen) für den Wahlkreis 138/Hagen-Ennepe-Ruhr-Kreis I als erfolgreiche Direktkandidaten in den Bundestag eingezogen, über die Landesliste schafften es Dr. Ralf Brauksiepe (CDU, Hattingen) und Cemile Giousouf (CDU, Hagen).



Achim Czulwick (MLPD, Marxistisch-Leninistische Partei Deutschlands, Witten)
62 Jahre, gelernter Drucker, verheiratet

Ich kandidiere für die Internationalistische Liste/MLPD, weil es grundsätzlich etwas zu ändern gilt. Ich stehe konsequent an der Seite der arbeitenden Menschen im Kampf um Arbeitsplätze und eine lebenswerte Zukunft für die Jugend, für die Befreiung der Frau. 1,7 Millionen Tonnen Giftmüll lagern illegal unter Tage und bedrohen unser Trinkwasser. Die sind auf Kosten der RAG zu entsorgen. Generationen von Reformern haben nichts an der Ausbeutung von Mensch und Natur geändert. Wir brauchen eine radikale Lösung: ein vom Kapitalismus befreites Gesellschaftssystem. Das ist für mich der echte Sozialismus. Hobbys unter anderem Wandern, Tango Argentino.

Inklusive Klettermöglichkeit

Alpenverein und Lebenshilfe bieten Kurse an

„Markus zu!“ – „Olaf ab!“ hallt es durch die Sporthalle der Blote-Vogel-Schule. Dies sind typische Seilkommandos beim Indoor-Sportklettern. Aber es ist keine typische Klettergruppe, die sich alle 14 Tage donnerstags trifft. Der Deutsche Alpenverein, Sektion Witten, und die Lebenshilfe Witten bieten in Kooperation eine inklusive Klettermöglichkeit an.

Schon 2009 wurde die Kletterwand als Kooperation mit der Schule eröffnet. Seitdem trainieren Erwachsene und Jugendliche zu ihren festen Trainingszeiten. „Jetzt kommt die inklusive Klettergruppe dazu, worauf wir sehr stolz sind“, sagen Barbara Volmerhaus und Dirk Zautke. Die beiden leiten als qualifizierte Übungsleiter für Sportklettern die Gruppe.

Pädagogische Verstärkung erhalten die beiden durch Vanessa Müller (Erzieherin) und Christina Schmidt (Heilerziehungspflegerin). Beide arbeiten als Betreuer bei der Lebenshilfe.

Klettern trotz Behinderung: Geht das überhaupt? Oder ist das nicht zu gefährlich? Das sind gängige Fragen. „Die Sicherheit ist bei uns immer gewährleistet. Wir arbeiten mit Seilen und Sicherheitsgurten. Alle Teilnehmer der Gruppe werden sorgfältig zum Sichern ausgebildet.“ Dirk Zautke hat schon über vier Jahre zwei Jugendgruppen mit traumatisierten Kindern geleitet und beim Alpenverein einige Fortbildungen im „Klettern und Bergsport inklusiv“ belegt.

Ganzheitliches Bewegungsrepertoire

„Als ich dann beruflich als Betreuer im Wohnheim an der Pferdebachstraße angefangen habe, lag die Idee einer inklusiven Klettergruppe auf der Hand“, sagt er. Gerade Klettern eigne sich für Menschen mit geistiger- und/oder körperlicher Behinderung ausgezeichnet.

Durch das ganzheitliche Bewegungsrepertoire werden die Körperkoordination, Kraft und die Beweglichkeit extrem geschult und das auf jedem Leistungsniveau. Gerade dadurch können die Ressourcen von behinderten und auch nicht behinderten Menschen nicht nur erhalten, sondern auch verbessert werden.

Ein extremer Teamsport

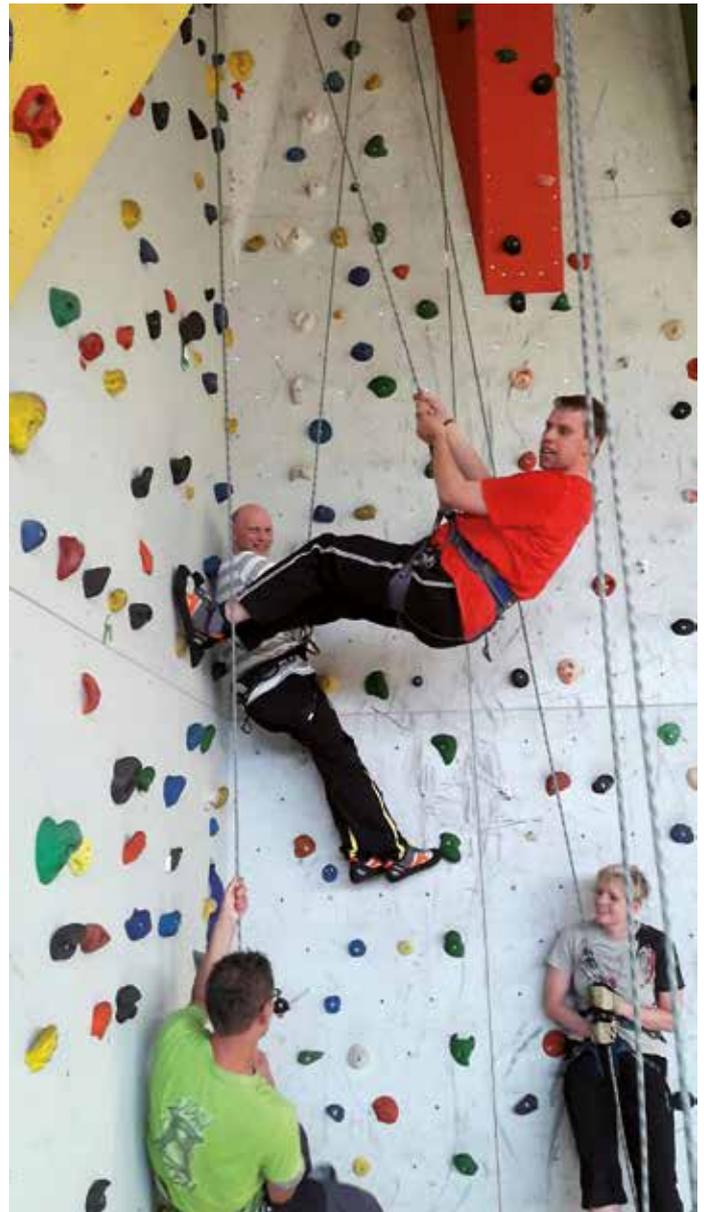
Physiotherapeuten arbeiten an Kletterwand

Nicht ohne Grund arbeiten mittlerweile viele Physio- und Ergotherapeuten an der Kletterwand. Klettern ist ein extremer Teamsport. Vertrauen zum Sichernden und das Material muss aufgebaut werden. Sich in zehn Meter Höhe in den Klettergurt fallenzulassen, erfordert darüber hinaus ein wenig Mut und Überwindung des „inneren Schweinehundes“.

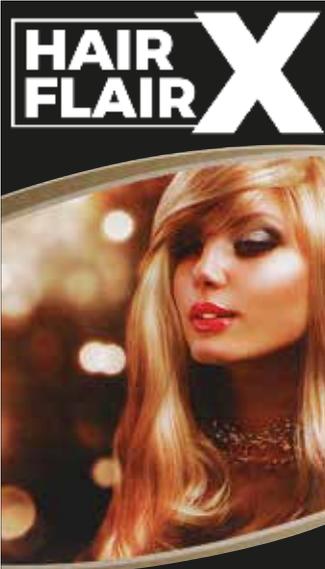
„Das Gefühl, sich zu überwinden und etwas geschafft zu haben, stärkt das Selbstbewusstsein, unabhängig ob man eine Behinderung hat oder nicht“, sagen Barbara Volmerhaus und Dirk Zautke. Die beiden leiten als Übungsleiter für Sportklettern eine Gruppe mit behinderten und nicht behinderten Teilnehmern. „Wir reden viel beim Klettern und spornen uns gegenseitig an. Ich bin sicher, wer uns zusieht, merkt sofort, wie viel Spaß wir haben. Dazu gehört einmal im Monat ein Currywurstessen bei ‚Eddi‘, Wittens Kult-Frittenschmiede.“

Feste Gruppe etablieren

Als erstes sei das Ziel, eine feste Klettergruppe zu etablieren. Für die Zukunft ist auch das Klettern am Fels und vielleicht auch ein Kletterwochenende geplant. Die Übungsleiter hoffen, Interesse zur Teilnahme an der Klettergruppe geweckt zu haben: „Egal welche Behinderung, bitte spricht uns an und informiert euch.“ Menschen ohne Behinderung sollten natürlich Spaß und die Bereitschaft an diesem inklusiven Angebot haben. Dieser Kurs ist aber auch als intensiver und hochqualifizierter Ausbildungskurs im Indoorklettern zu verstehen. Gerne kann man bei einem Probetraining reinschnuppern. Infos: Alpenverein, Ruf 0 23 02/2 03 26 07, oder Lebenshilfe Ruf 0 23 02/2 89 50.



Trotz aller ehrenamtlicher Bemühungen entstehen Kosten. Es wird aber die komplette Kletterausrüstung gestellt. Auf Wunsch kann der Top-Rope (Sicherungsschein) abgelegt werden. Man kann jederzeit in den laufenden Trainingsbetrieb einsteigen.



HAIR FLAIR X

Hörder Straße 346 · 58454 Witten
 ☎ 0 23 02 / 9 83 69 05

Martenerstraße 263
 44379 Dortmund
 ☎ 02 31 / 53 25 66 66

HairFlair X stellt vor:

Seit September haben wir unser Team für Sie erweitert und freuen uns, unsere neuen Mitarbeiter vorzustellen:



Aylin Öz



Ina Stautmeister



Farman Khandjar

Das neue Team von Hair Flair X heißt Sie herzlich willkommen und freut sich auf Ihren Besuch. Im Salon in Dortmund-Martener stehen eigene Parkplätze zur Verfügung.

Stück Stockum

Die Heimatfreunde Stockum/Düren freuen sich, auch für das Jahr 2018 wieder einen historischen Bildkalender präsentieren zu können. Für jeden Monat des Jahres gibt es ein Stück Stockumer Heimatgeschichte, druckfrisch in edlem Sepia-Farbtönen. Alle Bilder sind ein Zeugnis der Vergangenheit und erzählen eine stille Geschichte über das frühere Leben im Dorf. Erhältlich in der Buchhandlung Gronau, Hörder Straße 340, erschienen im Verlag Manufaktur Verden.

TuS-Termine

Ein **Gesundheitstag** findet beim TuS Stockum am **Sonntag, 10. September**, im Hallenkomplex an Pferdebachstraße statt: Infos zum neuen Reha-Angebot, Beratungen von Ärzten, Apothekern.



Ausbildungsleiter Frank Schulze (v.l.) und Michael Wenzel, Jugendauszubildendenvertreter Salvatore Labbate, die Auszubildenden Hendrik Näscher, Lars Kozdron, Thorben Pollmer und Ale-na Weniger sowie Geschäftsführer Andreas Schumski.

Rezitate und Lebenslieder

KUKloch: Benefiz zugunsten des Hospizes

Zusammen mit dem Hospiz-Förderverein richtet das Team von „KUKloch“, einer Initiative der evangelischen Kirche in Stockum, am **Freitag, 1. September, von 19.30 Uhr an eine Benefizveranstaltung zugunsten des St.-Elisabeth-Hospizes in Witten aus.**

Auf der Kellerbühne an der Hörder Straße 364 stehen die Wittener Band „More than Summertime“ mit eigenen Interpretationen von Klassikern aus Jazz, Pop und Rock.

Ferner tritt der Dortmunder Rezipient Andreas Laube mit einem bunten Reigen aus Gedichten, Geschichten und Anekdoten von Ringelnatz bis Goethe



Kirchenkabarettist Dieter Fender tritt mit Johannes Rollenbeck auf. Foto: fenders-kirchenkabarett.de

auf. Andreas Laube spricht Gedichte auf eine mal expressive, mal introvertierte Art. Er sagt: „Gedichte sind Sprechtexte. Rezitieren ist die Kunst, ein Gedicht allein durch die

Art des Vortrags verständlich zu machen, ohne dass es weiterer Erklärungen und Deutungen bedarf.“ Auf Kleinkunstabühnen und in literarischen Salons ist der Dortmunder Rezipient seit Jahren mit seinen Programmen zu hören. Sein Repertoire umfasst die bekannten deutschen

Lyriker wie Goethe und Heine, aber auch Romantiker wie Wilhelm Müller und expressionistische Dichtung. Dem Publikum ist er vor allem durch seine Ringelnatz-Abende bekannt.

Schließlich gibt Dieter Fender zusammen mit den Kontrabassisten Johannes Rollenbeck „Lebenslieder“ zum Besten.

Die Besucher erhalten Informationen über das Angebot des neuen Hospizes und werden gebeten, durch Mitgliedschaft im Förderverein und Spenden dieses zu unterstützen. Getränke und einige Snacks runden den Abend ab.



Andreas Laube zitiert gerne aus Gedichten von Ringelnatz.

Gute berufliche Zukunft

Stadtwerke bilden vier neue Azubis aus

Die Stadtwerke besitzen als Ausbildungsbetrieb einen guten Namen. Aus diesem Grunde haben sich die Stadtwerke auch dieses Jahr wieder entschlossen, vier jungen Menschen eine Ausbildung zu ermöglichen. In den kommenden Jahren werden die neuen Auszubildenden in den Berufen Industriekaufmann/-frau und Elektriker, Fachrichtung Betriebstechnik, ausgebildet.

Der Geschäftsführer Andreas Schumski begrüßte die vier bei einem Kennenlern-Frühstück. Erste Einblicke in das Unternehmen gab es unter anderem bei der anschließenden Führung durch das Wasserwerk und Besichtigung einiger anderer Abteilungen.

Die jungen Leute, die nun in den Startlöchern eines vielversprechenden Berufslebens stehen, erwarten eine lehrreiche, ausführliche Ausbildung, in der sie verschiedene Abteilungen durchlaufen und stets von den Ausbildern speziell betreut werden. Die enge Zusammenarbeit mit der örtlichen Berufsschule ermöglicht auch verkürzte Ausbildungsgänge.

Viele praktische Erfahrungen

Diese Philosophie garantiert, dass die Azubis viele praktische Erfahrungen sammeln werden und nach der Ausbildung ihr Wissen als fachkundige Mitarbeiter in den verschiedenen Abteilungen einsetzen können. „Wir haben die Verantwortung, den Berufsneulingen die Chance für eine fachlich umfangreiche Ausbildung zu geben und ihnen damit den Weg in eine gute berufliche Zukunft zu öffnen“, sagte Geschäftsführer Andreas Schumski, der den Auszubildenden viel Freude bei Ihrer Ausbildung wünschte.

Wir für Witten – mit Elektromobilität



Die Städtwerke Witten setzen gezielt auf umweltschonende Elektromobilität. Kontinuierlich bauen wir unseren E-Fuhrpark aus und erweitern die Lade-Infrastruktur in unserer Stadt. Vor unserem Kundenzentrum „Impuls“ haben wir bereits eine Ladesäule für E-Autos in Betrieb genommen und weitere E-Ladestationen sind in Planung. So fahren wir Schritt für Schritt in die richtige Richtung – für ein Plus an Lebensqualität. Weitere Informationen unter www.stadtwerke-witten.de.



Ein Gewerbegebiet



Herzlich willkommen

5 VON 15.000 FAHRZEUGEN

<p>BMW 318i 9.900,-> 105KW (143), 07/09, 80.000 km, Limousine, blau-met, PDC, Multif-Lkr, CD, Alu, BC, FB-ZV, ESP, ABS, eFH, Servo, Nebel, Wegfahrsp., el. Aussenspiegel, Einparkhilfe v + h, 6 Airbags, 4 Türen</p>	<p>Nissan Micra Acenta 8.790,-> Navi Comfortpaket, 59KW (80), 12/14, 23.000 km, Kleinwagen, Night Shade, Navi groß, PDC, Multif-Lkr, Klimaaut, CD, Alu, Tempomat, FB-ZV, ESP, ABS, eFH, Handy-Vorb, Servo, Regens., Nebel, Wegfahrsp., Lichtsensor, el. Aussenspiegel, Nichtraucher, Unbekannt: WKR-Satz, 6 Airbags, 5 Türen</p>
<p>Fiat, Punto 1,3 Multijet S 8.590,-> Klima, Alu, MP3-Anschluss, 62KW (84), 05/13, 75.000 km, Kleinwagen, rot, Navi, PDC, Multif-Lkr, CD, FB-ZV, ESP, ASC, ABS, eFH, Servo, Nebel, Wegfahrsp., Tagfahrlicht, Kurvenlicht, el. Aussenspiegel, Start Stop, Besonderheiten: 1 Hand Scheckheft-gepflegt, 1 bis 2 Jahre GW Garantie ab 399€, 4 Airbags, 3 Türen, Diesel</p>	<p>Volkswagen, up! 1.0 Lim. 5.890,-> Schrägheck, 44KW (60), 06/12, 15.450 km, Kleinwagen, schwarz, Klima, CD, ESP, ABS, KISI BEF, Wegfahrsp., MP3-Anschluss</p>
	<p>Nissan Micra K13 Visia 9.990,-> 59KW (80), 03/17, 10500 km, Kleinwagen, saphirschwarz-met, Klimaaut, CD, Tempomat, ESP, ABS, eFH, met., Servo, Bluetooth, Wegfahrsp., Nichtraucher</p>

Automobile aller Marken. Mit unserer Wunschfahrzeugsuche finden wir schnell Ihr Traumauto. Dazu bieten wir Ihnen eine Finanzierung nach Maß. Ihren Altwagen nehmen wir in Zahlung.

Service für alle Marken. Unser Nissan Service und unsere Werkstatt für alle Marken bieten Ihnen alle Leistungen aus einer Hand - von der Inspektion über die HU-Abnahme durch die DEKRA bis zu Karosseriearbeiten.

EGA Mehr als eine Automarke

WARHOLD

NISSAN

Frankensteiner Str. 10 • 58454 Witten • Telefon 0 23 02/8 10 51 • www.warhold.de

Drucksatzfehler vorbehalten. Alle Preise in Euro.

Das Gewerbegebiet rund um Mewer Ring sowie Gleiwitzer- und Liegnitzer Straße grenzt an den Campus der Universität Witten. Der Branchenmix umfasst Fahrzeug- und andere Fachhändler, Werkstätten, Handwerker und Dienstleister aller Art wie Fitnessstudio oder Ingenieurbüros, nicht zu vergessen die zwei TÜV-Stützpunkte und der Kunstmaterialien-Händler Boesner.

Wissen kostenlos für Firmen

Wittener Institut für Familienunternehmen (WIFU) veröffentlicht zwei neue Bände der „Schriftenreihe zu Familienunternehmen“ kostenlos als „Open Source Publikationen“.

Das Wittener Institut für Familienunternehmen (WIFU) gibt seit 2009 eine eigene Schriftenreihe heraus. In den „Schriften zu Familienunternehmen“ werden Forschungsergebnisse des Instituts praxisnah aufbereitet und erläutert. Nachdem im April dieses Jahres bereits zehn Bände der Reihe als kostenlose „Open Access Publikationen“ zur Verfügung gestellt wurden, sind nun zwei weitere Bände hinzugekommen: Band 4 mit dem Titel „Familienunternehmen im Spannungsfeld zwischen Wachstum und Finanzierung“ von Florian Berthold sowie Band 5 zum Thema „Corporate Governance und mittelständische Familienunternehmen“ von Christopher Iliou.

Derzeit sind somit die folgenden Bände als Download verfügbar: 1 und 2, 3 und 4, 11 bis 16, 18 und 19. Ziel ist es, nach und nach alle Bände der Reihe kostenfrei für jeden zum Download im Internet bereitzustellen.

Die WIFU-Schriftenreihe erscheint im „Verlag V&R unipress“ und ist über dessen Homepage sowie unter folgender Internet-Adresse erhältlich: <http://www.wifu.de/forschung/veroeffentlichungen>.

Zehntausende kamen von Ende der 1980er Jahre begann die Geschichte des

Die Geschichte des Gewerbegebietes im Wullener Feld begann Ende der 1980er Jahre. Anfangs noch konzentriert auf den Bereich rund um Mewer Ring sowie Liegnitzer – und Gleiwitzer Straße, zieht es sich heute bis zum Ende der Straße Wullener Feld an der Einmündung zur Stockumer Straße.

Der untere Teil des Gewerbegebietes grenzt an den Campus der Privatuniversität Herdecke/Witten. Der Branchenmix umfasst Fahrzeug- und andere Fachhändler, Werkstätten, Handwerksbetriebe und Dienstleister aller Art wie Fitnessstudio oder Ingenieurbüros, nicht zu vergessen die zwei TÜV-Stützpunkte und der Kunstmaterialien-Händler Boesner. Kurz nach Beginn der Ansiedlung von Betrieben hatte sich eine Interessenvertretung gegründet, und zwar 1990 der „Gewerbeverein Wullen-Stockum“, den es in dieser Form heute nicht mehr gibt. Dieser Gewerbeverein hatte über mehr als zehn Jahren fast jährlich ein großes Straßenfest veranstaltet, die Wullener Festtage. Zehntausende kamen von nah und fern und feierten ein Wochenende bei einem hochkarätigen Programm von Bungeespringen bis zu Bühnenshows internationaler Künstler. Zu Hochzeiten des Vereins gehörten annähernd 70 Betriebe zur Gemeinschaft, darunter auch einige aus dem angrenzenden Stockum. Ärger hatten die Anlieger der Straße Mewer Ring, die zu

mit vielen Facetten



der Privatuniversität Herdecke/Witten und ist Teil des Wullener Feldes im Stadtteil Annen. Der Branchen-
Fitnessstudio oder Ingenieurbüros. Foto: Hubert Harst

nah und fern und feierten Gewerbegebietes im Wullener Feld

Beginn der Gewerbeansiedlungen als Baustraße angelegt war. Nichts ist bekanntlich so haltbar wie ein Provisorium. Ganze 25 Jahre mussten Bewohner wie Kunden auf den Ausbau des Weges zu einer befestigten Straße warten. Auch digital ist das Gebiet mittlerweile an die Neuzeit angeschlossen. Nach dem Salinger Feld in Annen und der Westerweide in Durchholz wurde das Wullener Feld vor einem Jahr zum großen Teil ans Glasfaserkabelnetz angeschlossen.

Noch bevor sich das Gewerbegebiet seine heutige Gestalt angenommen hatte, erlangte es einige Berühmtheit. 1991 war es Schauplatz einiger Szenen im Kohlenpottklassiker „Manta Manta“ mit den heute berühmten Schauspielern Til Schweiger als „Bertie“, Tina Ruland als „Uschi“ und Michael Kessler in der Rolle des „Klaus“. Die Szene spielte an der Ecke Pferdebach- und Liegnitzer Straße. Bertie rastete im getunten gelb-türkis-farbenen Manta die Straße entlang, beleidigte eine hübsche Radioreporterin in ihrer grünen Ente, passte nicht auf und landete auf einem blauen Fahrzeugtransporter. Heute noch pilgern Fans des Films zu den Drehorten, unter anderem auch ins Wullener Feld.

Gewerbegebiet im Wullener Feld



Tel.: 02302/91 42 50
Witten • Liegnitzer Straße 42

AUTOPFLEGE

BEULENDOKTOR LIPINSKI

REIFEN & SERVICE

Urlaub zuende und Sie sind erholt!

Und was ist mit Ihrem Auto?

Autopflege
schon
ab 25 €

Liegnitzer Str. 42 • 58454 Witten
www.auto-pflege-lipinski.de



0 23 02/

88 86 86

M MECKE MOTORSERVICE
KFZ-MEISTERBETRIEB
KAROSSERIE-FACHBETRIEB
AUTOLACKIEREREI

- Karosserie-Fachbetrieb
- Fahrzeugtechnik • Fahrzeugelektrik
- Autolackiererei • Klimageservice
- Automatikgetriebeservice & -spülung
(Mercedes Benz 7G BMW/V.A.G. SDG ETC)

Frankensteiner Str. 22 • 58454 Witten (nähe TÜV) • Tel.: 0 23 02 / 91 21 91



TÜV NORD Mobilität GmbH & Co. KG

Christian Schmidt

Leiter der TÜV-Station Witten
Amtlich anerkannter Sachverständiger
Region Sieger-/Sauerland

Liegnitzer Straße 40
58454 Witten

Telefon: +49(0) 800 8070600

Telefax: +49(0) 2302 9144919

Mobil: +49(0) 160 888 6328

E-Mail: cschmidt@tuev-nord.de

www.tuev-nord.de

Familie und Unternehmen

Familienunternehmen sind Konstrukte, deren Werden, Wachsen und Wandel über Generationen hinweg nur historisch erklärt und gedeutet werden können. Das Wittener Institut für Familienunternehmen (WIFU) veranstaltet am Donnerstag, 14. September, an der Universität Witten/Herdecke das ganztägige Symposium „WIFU meets History“ zum Thema „Familie und Unternehmen: Historische und aktuelle Perspektiven“. Weitere Veranstaltungen: www.wifu.de.



Manchmal empfehlen Experten dem Patienten einen Belastungstest, um dessen generelle Fitness besser einschätzen zu können. Foto: Monkey Business Images/shutterstock.com/akz-o

Die Angst vor dem Infarkt Viele Patienten verzichten auf Intimitäten

Ein erfülltes Sexualeben ist für viele Menschen wichtiger Bestandteil einer glücklichen Beziehung. Doch Patienten mit einer Herzerkrankung haben oft Sorge, dass die damit verbundene körperliche Anstrengung ihrem Herzen schadet.

„Aus Angst vor einem Infarkt verzichten viele Patienten sogar völlig auf Intimitäten“, sagt Dr. Philipp Nikolai, Oberarzt der Abteilung für Kardiologie am Stuttgarter Robert-Bosch-Krankenhaus. „Doch die Sorge ist in den meisten Fällen unbegründet.“



Dr. Philipp Nikolai

Fakt ist: Während des Liebesspiels steigen Blutdruck und Herzfrequenz an. Jedoch ist die Belastung nicht so hoch wie viele Patienten befürchten. „Eine erhöhte Herzfrequenz kann auch bei zügigem Gehen oder Walken erreicht werden.“ Die Gefahr, dass das Pumporgan Schaden nimmt, ist gering: „Weniger als ein Prozent aller Fälle von Herzinfarkt und plötzlichem Herztod treten während des Geschlechtsaktes auf.“ Ein erster Schritt kann auch eine zärtliche Begegnung sein, um sich dann weiter heranzutasten.

„Menschen mit einer Herzschwäche, zum Beispiel einer Herzklappenkrankung, sollen ihren Alltag normal meistern können, ohne Angst vor negativen Folgen“, sagt Dr. Nikolai. „Dazu gehört auch ein erfülltes Sexualeben.“ Voraussetzung: Der Zustand des Patienten sollte stabil sein und die Erkrankung optimal behandelt werden. Bei der Therapie von zum Beispiel einem Herzklappenfehler wie der Mitralsuffizienz, der Aortenklappeninsuffizienz oder der Trikuspidalklappeninsuffizienz kommen die Einnahme von Medikamenten, eine Operation oder auch minimalinvasive Eingriffe infrage. Sind Patienten unsicher, welche Belastungen sie ihrem Herzen zumuten können, sollten sie ihren behandelnden Arzt offen darauf ansprechen – auch, wenn es um ihr Liebesleben geht. „Sie sollten keine Hemmungen haben, intime Fragen mit ihrem Arzt zu besprechen.“

Lästig und oft unangenehm Wenn die Blase sich plötzlich ständig meldet

Es ist lästig und nicht selten auch oft unangenehm, wenn die Blase sich plötzlich ständig meldet und nicht nur tagsüber, sondern auch nachts immer häufiger „drängt“. Vor allem Männer ab 50 Jahren sind davon betroffen. Damit die Lebensqualität nicht dauerhaft gestört wird, sollte möglichst frühzeitig eine entsprechende Diagnose gestellt und die richtige Therapie gestartet werden.

Tatsächlich verbirgt sich bei den meisten Männern hinter dem häufigen „Müssen“ eine gutartige Vergrößerung der Prostata. Die damit einhergehenden Beschwerden können mit Medikamenten nicht geheilt werden, aber die Symptome können doch deutlich gelindert werden. Da viele Männer einen operativen Eingriff oder die Einnahme von synthetisch-chemischen Präparaten aufgrund der möglichen Beeinträchtigung der Sexualfunktion eher sehr skeptisch sehen, empfiehlt sich insbesondere für den Therapieeinstieg eine Behandlung mit Präparaten, die auf pflanzlichen Extrakten beruht. Bei moderaten bis mittelgradigen Beschwerden helfen Pflanzenkombinationen aus Sägepalmenfrüchten (Sabal) und Brennnesselwurzel (Urtica), die als Extrakte in „Prostagutt forte“ enthalten sind. Die unterschiedlichen Wirkmechanismen beider Pflanzen ergänzen sich nämlich: Während der Sabal-Extrakt bestimmte, für das Wachstum der Prostata verantwortliche Hormone hemmt und die Muskulatur entspannt, wirkt der Urtica-Extrakt hormonregulierend und entzündungshemmend. Bei Einnahme von zwei Kapseln täglich stellt sich nach vier bis sechs Wochen eine spürbare Besserung der Reizblase, also der Symptome, ein.



Bei moderaten bis mittelgradigen Beschwerden helfen Pflanzenkombinationen.

Foto: istockphoto.com/akz-o

akz-o



Damit die Lebensqualität nicht dauerhaft gestört wird, sollte möglichst frühzeitig eine entsprechende Diagnose gestellt werden. Foto: Monkey Business Images/shutterstock.com/akz-o

Die 24-Stunden-Harnmenge Viele Männer verdrängen Probleme zu lange

Viele Männer verdrängen Probleme wie Beschwerden beim Wasserlassen viel zu lange, bevor sie professionelle Hilfe suchen – zum einen, weil es ihnen peinlich ist, und zum anderen, da sie sich keine Besserung erhoffen. Bei Männern sind bei gefüllter Blase bis zu 750 Milliliter Urin enthalten. Die Harnmenge beträgt beim Erwachsenen normalerweise etwa 1 bis 1,5 Liter in 24 Stunden. Der größte Teil wird tagsüber ausgeschieden. Im Normalfall beträgt die nächtliche Harnmenge bei jungen Erwachsenen bis zu 20 Prozent, bei über 65-Jährigen etwa ein Drittel der 24-Stunden-Harnmenge.

Apotheker Klaus Kogelheide e.K.
 Annenstraße 133 · 58453 Witten-Annen
 Telefon 02302 973 87-0
 Telefax 02302 973 87-10
 www.apotheken-im-real.de



Öffnungszeiten:
Montag bis Samstag
8:00 Uhr - 20:00 Uhr



Mosquito med Läuse Shampoo 10

Enthält ausschließlich physikalische Wirkstoffe, vorhandene Kopfläuse werden mit einem feinen Ölfilm umhüllt, wodurch die Laus erstickt.



100 ml
 UVP: € 13,45

€ 9,99
 gespart!

Entspricht € 19,98 pro 100 ml

Frei öl Hydrolipid IntensivCreme

Mit ihrer reichhaltigen Textur pflegt und nährt sie trockene Haut sofort, die Zellerneuerung der Haut wird sanft und wirkungsvoll unterstützt.



50 ml
 UVP: € 15,05

€ 11,49
 gespart!

Entspricht € 22,98 pro 100 ml

Medipharma cosmetics Olivenöl Gesichtspflege

Für trockene und empfindliche Haut, toskanisches Olivenöl spendet Feuchtigkeit, Mandel-, Avocado- und Weizenkeimöl schützen die Haut vor dem Austrocknen.



50 ml
 UVP: € 13,40

€ 9,99
 gespart!

Entspricht € 19,98 pro 100 ml

Eucerin Anti-Age Elasticity+Filler Nachtpflege

Stärkt die Hautstruktur, verbessert die Elastizität und mildert tiefe Falten.



50 ml
 UVP: € 32,45

€ 24,99
 gespart!

Entspricht € 49,98 pro 100 ml

Eucerin Anti-Age Elasticity+Filler Tagespflege

Stärkt die Hautstruktur, verbessert die Elastizität und mildert tiefe Falten, mit UVA-Schutz und LSF 15.



50 ml
 UVP: € 31,45

€ 23,99
 gespart!

Entspricht € 47,98 pro 100 ml

Avène Beruhigende Augencreme

Für die empfindliche Augenpartie, mildert Schwellungen und Rötungen, ohne Konservierungsstoffe.



10 ml
 UVP: € 16,50

€ 12,99
 gespart!

* Verschreibungspflichtige Medikamente und Produkte sind von dieser Aktion ausgeschlossen.

Erhöhter Cholesterin-Wert?

Wir bestimmen zuverlässig Ihren Cholesterin-Wert, um frühzeitig die richtigen Maßnahmen ergreifen zu können.



UVP = Unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers (Stand 08.09.2017). ** Der AAP (Apothekenabgabepreis) ist keine unverbindliche Preisempfehlung der Hersteller. Der AAP ist die einheitliche Produkt-Abgabepreis im Sinne des § 78 Abs. 3 S. 1, 2 Hs. AMG, der für den Fall der Abgabe zum gesetzlichen Krankenversicherung (KK) von pharmazeutischen Unternehmen zum Zwecke der Abrechnung der Apotheken mit den Krankenkassen gegenüber der Informationsstelle für Arzneispezialitäten GmbH (IFA) angegeben wird. Dieser wird von der KK im Ausnahmefall der Erstattung abzüglich 5 % Rabatt an die Apotheke ausbezahlt. * Angebot gültig vom 01.09. bis 30.09.2017. Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen, solange Vorrat reicht. * Aktions-Coupons gelten nicht in Verbindung mit anderen Bonusprogrammen.

Gegen Abgabe dieser Gutscheine bis zum 30.09.2017 erhalten Sie

Omep Hexal 20 mg

Blockiert die Magensäureproduktion effektiv und nachhaltig, der Säuregehalt des Mageninhaltes wird reduziert und stoppt das Brennen, 14 magensaftresistente Hartkapseln



€ 7,77
 gespart!

AAP** € 11,97



Wirkstoff: Omeprazol. **Anwendungsgebiete:** Zur Behandlung von Refluxsymptomen (z. B. Sodbrennen, Sauerreflux) bei Erwachsenen.
Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

Hoggar Night

Zur Kurzzeitbehandlung von Schlafstörungen, 20 Tabletten



€ 7,49
 gespart!

AAP** € 10,98

Wirkstoff: Doxylaminsuccinat. **Anwendungsgebiete:** Zur Kurzzeitbehandlung von Schlafstörungen. **Hinweis:** Nicht alle Schlafstörungen bedürfen einer medikamentösen Therapie. Oftmals sind die Ausdrück körperlicher oder psychischer Probleme die Ursache für Schlafstörungen. **Wichtig:** Die Einnahme von Doxylamin sollte keine Dauerbehandlung sein. **Warnhinweis:** Enthält Laktose. **Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.**

Thomapyrin Classic

Wirkt schnell bei mäßigen bis starken Kopfschmerzen, 20 Tabletten



€ 4,79
 gespart!

AAP** € 6,97

* Verschreibungspflichtige Medikamente und Produkte sind von dieser Aktion ausgeschlossen.

Zovirax Lippenherpescreme

Bekämpft kraftvoll die Lippenherpesviren und verkürzt die Schmerz- und Heilungsdauer, 2 g



€ 6,99
 gespart!

AAP** € 9,94

Wirkstoff: Aciclovir. **Anwendungsgebiete:** Zur Linderung der Therapie von Schmerzen und Juckreiz sowie zur Beschleunigung der Krustenbildung beim natürlichen Heilungsverlauf von akuten Episoden wiederholt auftretender Lippenbläschen (rezidivierender Herpes labialis). **Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.**

Anwendungsgebiete: Für Erwachsene und Jugendliche ab 12 Jahren bei akuten, leichten bis mäßig starken Schmerzen. Schmerzmittel sollen längere Zeit oder in höheren Dosen nicht ohne Befragen des Arztes angewendet werden. **Warnhinweis:** Enthält Lactose. **Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.**

Ohren schützen und Hörtest machen!

Mit seinem Motto „Akustische Vielfalt in Deutschland“ verwies der diesjährige Tag gegen Lärm auf die große Bandbreite von Einflüssen, die Geräusche auf Leben und Alltag haben. Auf der einen Seite gibt es nützliche und angenehme Klänge, die wir mit Kommunikation, Orientierung und Musikgenuss verbinden, andererseits kennt jeder Krach und Lärm, was ganz eindeutig als nervig und lästig empfunden wird. Sowohl die positiven als auch die negativen Effekte der unterschiedlichen Schallereignisse sind in vielen Bereichen wissenschaftlich erwiesen. Den Ohren und dem Hören kommt daher eine extrem weitreichende Bedeutung für die Gesundheit und das Wohlbefinden zu. „Die zahlreichen unterschiedlichen Auswirkungen von Lärm auf Konzentration, Gedächtnisleistung und Wohlbefinden machen deutlich, wie immens wichtig es ist, sein Gehör zu schützen und damit nachhaltig zu erhalten“, sagt Burkhard Stropahl von der Fördergemeinschaft Gutes Hören und rät dazu, neben Lärmschutz und -vermeidung in regelmäßigen Abständen die eigene Hörleistung bei einem der bundesweit rund 1.500 Partnerakustiker der FGH vorsorglich überprüfen zu lassen. Schon bei einem Lärmpegel von rund 80 Dezibel bei einer Belastungsdauer von etwa 40 Stunden pro Woche besteht die Gefahr eines bleibenden Hörschadens. Nach der Lärm- und Vibrations-Arbeitsschutz-Verordnung, kurz „LärmVibrations-ArbSchV“ ist dies der gesetzliche Grenzwert, ab dem an Arbeitsplätzen mit entsprechender Lärmexposition Gehörschutz getragen werden muss. Denn die berufsbedingte Schwerhörigkeit zählt zu den statistisch am häufigsten erfassten Berufskrankheiten. Hohe Lautstärken werden demgegenüber auch in der Freizeit erreicht: sogar 100 Dezibel und mehr sind beim Musikhören über Kopfhörer, in Diskotheken oder bei Rockkonzerten keine Seltenheit. Die Schmerzschwelle liegt abhängig von der Tonhöhe bei 120 bis 130 Dezibel. Eine kurzzeitige Belastung reicht dann schon aus, um einen irreversiblen Hörschaden zu verursachen. Doch auch unauffälligere Lärmereignisse, wie etwa die Dauergeräuschkulisse in Großraumbüros, stellen eine Gefahr für die Ohren dar. Schon bei einem permanenten Lautstärkepegel von etwa 40 Dezibel können Konzentrations- und Hörstörungen auftreten. Daher ist grundsätzlich zu beachten: Lärmeinwirkungen möglichst aus

dem Weg gehen, bei Bedarf Gehörschutz nutzen und den Ohren Ruhepausen gönnen, wenn es dann doch mal lauter geworden ist. Grundsätzlich gilt: Das Risiko ist umso größer, je stärker die Belastung ausfällt und je länger sie andauert. Meistens summieren sich dann über einen längeren Zeitraum viele kleine Hörschäden, die jeder für sich kaum bemerkt werden. Die Betroffenen gewöhnen sich dabei unmerklich an eine immer schlechtere akustische Verarbeitung des Gehörten. Der Vorsorge kommt deshalb im Hinblick auf die Hörgesundheit größte Bedeutung zu. Die Hörexperten der Fördergemeinschaft Gutes Hören empfehlen regelmäßige Überprüfungen der persönlichen Hörleistung, um die Folgen von Hörschäden zu verhindern. Diese vorsorglichen Hörtests bieten die Partnerakustiker der Fördergemeinschaft Gutes Hören grundsätzlich kostenlos an. Informationen und kompetente Beratung inklusive. Die FGH Hörgeräteakustiker sind zu erkennen am Ohrbogen mit dem Punkt und zu finden unter www.fgh-info.de. Eine gute Gelegenheit für den kostenlosen Ohrencheck bietet darüber hinaus die bundesweite FGH Hörtour: Bis Oktober 2017 sind die Hörbotschafter der Fördergemeinschaft Gutes Hören mit drei voll ausgestatteten Hörmobilen deutschlandweit auf öffentlichen Plätzen unterwegs. Neben Informationen rund um das gute Hören stehen kostenlose Hörtests im Mittelpunkt. Sie werden von den örtlichen FGH Partnerakustikern fachgerecht in der schallgedämpften Kabine des Hörmobils durchgeführt. Termine und Orte zur FGH Hörtour im Internet: www.fgh-info.de.
Quelle: FGH

HÖRGERÄTE STENEBERG

Meisterbetrieb für Hörgeräteakustik in Witten und Herbede

Ihre persönlichen Hörberater in Witten



Pilar Schauten
Witten



Marcel Jakobs
Witten



Songül Yanik-Yarimbaz
Witten



Andreas Kosch
Herbede

Individuelle Beratung rund ums Hören im Fachgeschäft

Bahnhofstraße 55 · 58452 Witten · Telefon 02302/54791
Vormholzer Straße 2 · 58456 Witten-Herbede · Telefon 02302/9730855
www.hoergeraete-steneberg.de

www.familien-krankenpflege-witten.de

Ambulante Pflege



- ✓ Alten- und Krankenpflege
- ✓ Alle Leistungen aus der Pflegeversicherung
- ✓ Beratung zu Pflege und Betreuung

Tagespflege



- ✓ Teilstationäre Pflege
- ✓ Mo bis Fr 8:00 – 16:00 Uhr
- ✓ Seniorengerechte Bewegung und Beschäftigung
- ✓ Frisch zubereitete Mahlzeiten

Essen auf Rädern



- ✓ Vielfältige Menüauswahl
- ✓ Täglich frisch zubereitet
- ✓ Verzehrwarm ausgeliefert
- ✓ Flexible Bestellmöglichkeit auch online

Seit 40 Jahren in Witten

Familien- und Krankenpflege e. V. Witten



Station Stockum
☎ 94040-0

Station Herbede
☎ 7 13 18

Tagespflege
☎ 707 68 30



Unterstützung für Pfleger

Das Evangelische Krankenhaus Witten hat zwölf junge Menschen begrüßt, die im August ihr einjähriges Pflegepraktikum begonnen haben, das sie zum Erwerb der Fachhochschulreife im Sozial- und Gesundheitswesen benötigen. Dazu kommen drei junge Frauen, die im Evangelische Krankenhaus Witten ihren Bundesfreiwilligendienst ableisten. Zwei weitere „Bufdis“ nehmen im September ihren Dienst auf. Die jungen Leute unterstützen das Pflegepersonal auf den Stationen des Hauses. Dabei lernen sie unter Anleitung erfahrener Mitarbeiter die Arbeit in der Krankenpflege kennen und übernehmen einfache pflegerische Aufgaben. Die Jahrespraktikanten sind im elften Schuljahr an drei Tagen in der Woche in der Praxis aktiv. An den beiden übrigen Werktagen drücken sie die Schulbank am Comenius-Berufskolleg der Diakonie am Schwesternpark, dem Berufskolleg Witten an der Husemannstraße, dem Berufskolleg Hattingen oder dem Alice-Salomon-Berufskolleg in Bochum.



MUT INSTITUT Witten

Bettina Voigt
Heilpraktikerin Psychotherapie
Multimodale Stresstrainerin



Psychologische Beratung
Psychotherapie
Stressbewältigung/Burnout Prävention
Heilhypnose

Fachberatung
in Krisen- und
Konfliktsituationen

NEU:
Kompakt-Kurs
„Stressbewältigung“
am 23. + 24.9.2017
von 10-17 Uhr/120 €
Bezuschussung bis
zu 80 % durch die
Krankenkassen!

Ruhrstraße 91 • 58452 Witten • ☎ 02302-43899800 • kontakt@mut-institut-witten.de • www.mut-institut-witten.de



Die neuen Jahrespraktikanten und „Bufdis“ stellen sich zum Gruppenfoto.

Foto: Jens-Martin Gorny

Traumazentrum zertifiziert

Bei Prüfung wurde gute Integration gelobt

Das Traumazentrum am Evangelischen Krankenhaus Witten hat die nach drei Jahren erforderliche erneute Zertifizierung mit Bravour bestanden.

Die Auditorin lobte bei der Prüfung besonders die gute Integration des Traumazentrums in die Abläufe des Hauses, die gute Versorgung der Patienten sowie die Kompetenzen der Mitarbeitenden. Damit wurde die Klinik für Unfallchirurgie und Orthopädie des EvK Witten für weitere drei Jahre als Teil des Traumanetzwerks Ruhrgebiet bestätigt. „Bei lebensbedrohlichen Verletzungen zählt jede Minute“, betont Chefarzt Dr. Michael Luka. „Wir freuen uns, dass uns die Prüfer erneut bescheinigen, schwerstverletzten Patienten rund um die Uhr die bestmögliche medizinische Versorgung zu bieten.“

Bestmögliche Versorgung von Unfallopfern

Bei Unfällen im Verkehr, bei der Arbeit, in der Freizeit oder zu Hause erleiden jedes Jahr rund vier Millionen Menschen in Deutschland eine Verletzung, in der Medizin als Trauma bezeichnet. Um eine schnellst- und bestmögliche Versorgung von Unfallopfern mit schwersten Verletzungen sicherzustellen, haben unfallchirurgische Kliniken aus dem Revier das Traumanetzwerk Ruhrgebiet gebildet. Das Evangelische Krankenhaus Witten gehört von Anfang an dazu.

Nach den Vorgaben des „Weißbuchs“ der Deutschen Gesellschaft für Unfallchirurgie (DGU) verfügen die am Netzwerk beteiligten Häuser – wie das Evangelische Krankenhaus Witten – über eine eigenständige Abteilung für Unfallchirurgie. Außerdem müssen sie bestimmte personelle, fachliche und technische Anforderungen erfüllen. Dazu gehören ein fachärztlicher Bereitschaftsdienst und ein sogenannter Schockraum zur Erstversorgung von Schwerstverletzten, der unter anderem ausgestattet ist mit mobilem Beatmungsgerät, Infusionswärmegerät und einem Überwachungsmonitor mit EKG und Defibrillator.



Wir haben eine Vision: Einen liebenswerten Raum für alte und pflegebedürftige Menschen mitten in **Witten-Herbede** schaffen. Gestalten Sie ab **Herbst 2017** unsere stationäre Einrichtung mit 38 Pflegeplätzen mit als:

- **Pflegeschichtkraft (m/w)**
- **Pflegeschichtkraft (m/w)**
- **Nachtwache (m/w)**
- **Mitarbeiter sozialer Dienst (m/w)**

WIR bieten Ihnen eine unbefristete Anstellung in einem familiären Umfeld, eine leistungsgerechte Vergütung, viele Zusatzleistungen und betriebliches Gesundheitsmanagement!

SIE verfügen über eine entsprechende Qualifikation, übernehmen gerne Verantwortung und möchten in einem motivierten Team einen liebenswerten Raum für Senioren gestalten?

Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung!

AP Pflegedienste GmbH
Sinninger Str. 44 - 48282 Emsdetten
02572/96058512 - E-Mail: t.harazim@sander-pflege.de



Ein barrierefreies Bad lässt sich mit planerischem Geschick auch bei einem ungünstigen Grundriss realisieren. Foto: Die Badgestalter/txn

Neues Flair im alten Bad

Modernisierung ganz oben auf Wunschliste

78 Prozent der deutschen Bäder sind älter als 23 Jahre. Um das Badezimmer auch im fortgeschrittenen Alter ohne Einschränkungen nutzen zu können, steht bei vielen Eigenheimbesitzern die Modernisierung ganz oben auf der Wunschliste – zumal die KfW-Bank barriere-reduzierende Maßnahmen seit Anfang 2017 wieder fördert. Doch nicht immer spielt der Grundriss dabei mit. Wenn die Fläche zu klein oder verwinkelt ist, wird das planerische Geschick von Badspezialisten benötigt. Unter der Marke „Die Badgestalter“ haben sich auf Badrenovierung und Barrierefreiheit geschulte SHK-Handwerker zusammengetan. Sie achten darauf, dass das neue Bad nicht nur barrierefrei ist, sondern auch hohen Komfort bietet. txn

Wärme – Wasser – Wohlbehagen

WILGENBUS

Sanitär

Heizung

Klima

Wartung



Fotoquelle:
Ideal Standard GmbH

Inh. Filipe Pereira · Crengeldanzstraße 17 · 58455 Witten
☎ 02302-281710 · info@wilgenbus.com · www.wilgenbus.com

Gesundheit auf Platz eins

Tag des Bades: Trend geht zur Heilkraft

Der 13. „Tag des Bades“ am Samstag, 16. September, findet bundesweit statt. Dazu schreibt die Vereinigung „Deutsche Sanitärwirtschaft“ (VDS) unter anderem: **Gesundheit sei für die Bundesbürger heute Lebensziel und Lebenssinn zugleich.**

Weiter heißt es auf der Internetseite des Verbandes sanitaerwirtschaft.de: „Dieses Fazit legt zumindest eine im Auftrag der Bertelsmann-Stiftung realisierte Emnid-Studie nahe. Bei der Frage nach ihren Vorstellungen von Lebensqualität ‚katapultierte‘ die Bevölkerung ab 14 Jahre Gesundheit mit 84 Prozent nämlich auf Platz eins ihrer ‚Sehr wichtig‘-Beurteilung.“ Weit abgeschlagen rangierten dahinter sogar unter anderem „Intakte Familie/Partnerschaft“ (68 Prozent), „Friedliches Zusammenleben“ (58 Prozent), „Schutz der Umwelt“ (51 Prozent) und „Geld und Besitz mehren“ (11 Prozent). Der allgegenwärtige Trend führt zum Beispiel zur Rückbesinnung auf die Heilkraft des Wassers. Bereits seit der Antike bekannt und dokumentiert, sind die vielfältigen positiven Effekte von Wannenbädern.



Moderne Saunen und Dampfduschen

Kein Wunder also, dass auch oder gerade das heimische Badezimmer als Ort der Gesundheitsvorsorge und -erhaltung stark an Bedeutung gewinnt. Dazu tragen ferner moderne Saunen und Dampfduschen bei, die Kreislauf und Stoffwechsel anregen oder Atemwege und Muskulatur entlasten. Kneipp-Anwendungen erleben derzeit ebenfalls eine Renaissance: Wechselduschen mit Schlauchbrause, als Ganzkörperdusche oder in eigens entworfenen Sitzbecken, gehören zu den Grundpfeilern der Hydrotherapie. Erhebliche gesundheitliche Relevanz hat außerdem einwandfreie Hygiene. Hier stellt etwa das Dusch-WC einen klaren Fortschritt für jeden Menschen dar.

Zauberwort Digitalisierung

Größere Sicherheit, bessere Energienutzung

Mehr Komfort, größere Sicherheit, bessere Energienutzung und höhere Lebensqualität: Das Zauberwort der Stunde heißt auch im Badezimmer Digitalisierung. Gerade ältere Menschen entdecken aktuell, dass interaktiv gesteuerte Systeme ihnen dabei helfen, möglichst lange selbständig im eigenen Zuhause zu leben und den Aufenthalt im Bad deutlich zu erleichtern. Um in den Genuss der vielen Vorteile zu kommen, braucht es in jedem Fall professionelle Planung. SHK-Fachbetriebe unter der Marke „Die Badgestalter“ helfen bei der intelligenten Modernisierung des Badezimmers. So garantieren bewegungsabhängige Beleuchtung und Bodenbeläge mit Sturzerkennung sogar bei Nacht ausreichende Orientierung und im Bedarfsfall schnelle Hilfe. Das smarte Bad mit integriertem Notruf leistet aber noch viel mehr: Über sprachgesteuerte Programme lassen sich mittels

Smartphone nicht nur Wassermengen in angenehmer Temperatur in der Wanne dosieren, sondern auch die richtige Höhe von Waschtisch und WC von selbst aktivieren. Einen wertvollen Beitrag leisten Spiegel mit Memory-Funktion, die an das Waschen, Kämmen oder an die Einnahme von Medikamenten erinnert. Details zu diesen und weiteren klugen Assistenzsystemen klären die Badgestalter vorab im intensiven Planungsgespräch. Qualifizierte Fachbetriebe finden Interessierte über die Postleitzahlensuche unter www.die-badgestalter.de. txn



Vom SHK-Badgestalter installierte Assistenzsysteme können helfende Hände im Bad ersetzen. Foto: Die Badgestalter/txn

Vertrauen in Handwerk groß

„Do-it-yourself“-Verfahren wählen wenige

Das Vertrauen in Deutschlands Fachhandwerker ist groß: So würden 65 Prozent der Befragten bei der Sanierung ihres Badezimmers den Einbau oder Umbaumaßnahmen über das Fachhandwerk realisieren lassen. Auf Profis setzen oder Dusche, Wanne und WC im „Do-it-yourself“-Verfahren anbringen? Nur etwa jeder Fünfte (22 Prozent) entscheidet sich für den Selbsteinbau.

Das sind die Ergebnisse einer repräsentativen Umfrage des Marktforschungsinstituts „YouGov“ im Auftrag von „Elements“. Die verwendeten Daten beruhen auf einer Online-Umfrage der „YouGov Deutschland GmbH“, an der 2096 Personen teilnahmen.



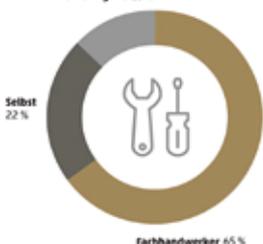
Nachhaltige Qualität und langlebige Lösungen stehen hoch im Kurs. Foto: Elements/ak-zo

Auf die Frage „Wie würden Sie Ihr Badprojekt angehen?“ wählen 35 Prozent zur Informationssuche den Fachhandwerker beziehungsweise Fachhandel aus, ebenso viele das Internet. Dabei ist die Zielgruppe der 25- bis 34-Jährigen mit 47 Prozent besonders online-affin. Was den Erwerb von Sanitärprodukten angeht, so sprechen die Zahlen für sich: 42 Prozent entscheiden sich eindeutig für Fachhandel und -handwerk, nur 10 Prozent der Befragten würden im Internet Ausstattungsobjekte kaufen. Für den, der ein Bad sanieren oder dieses im Neubau realisieren möchte, spielen bei der Planung unterschiedliche Faktoren eine Schlüsselrolle. Laut „YouGov“-Umfrage gehört bei 54 Prozent der Befragten eine nachhaltige Qualität, also langlebige Materialien und intelligentes Energiesparen, zum Beispiel durch effiziente Dusch- und Toilettensysteme, zu den

Top 3 der möglichen Antworten. Für 49 Prozent ist das Thema Funktion, zum Beispiel praktische Lösungen mit langer Lebensdauer, einer der drei wichtigsten Faktoren. Zu letzteren zählt auch ein hoher Wohlfühlfaktor mit dem Fokus auf Bequemlichkeit in klassischem Design: 44 Prozent stimmen dafür. Modernes Design wird von 40 Prozent der 18- bis 24-Jährigen als einer der drei wichtigsten Faktoren genannt – über alle Altersklassen der Befragten hinweg ist dies jedoch bei „nur“ 24 Prozent der Fall. ak-zo

Selbsteinbau oder Einbau über den Fachhandwerker?

Keine Angabe 13%



Lauterbach GmbH

Schreinern nach Maß

- Möbel nach Maß
- Treppenbau
- Innenausbau
- Wintergärten aus Holz und Kunststoff
- Fenster & Haustüren
- Sicherheits-Schließsysteme
- Tür- und Fensteröffnungen Tag und Nacht
- Reparaturen etc.

Friedrich Lauterbach GmbH
Wullener Feld 9 b · D-58454 Witten

☎ **02302/96260-0**
www.schreinerei-lauterbach.de

Geprüfter Bestatter
Mitglied der Innung

Lauterbach
BESTATTUNGEN
Bommerholzer Straße 40 a
0 23 02 / 3 10 44

Mo., Di., Mi., Fr.:
10 - 13, 14 - 18 Uhr
Do.: 10 - 20 Uhr;
Sa.: 10 - 16 Uhr
(sowie nach Vereinbarung)

KüchenTreff Rensinghoff
Westfalenstraße 110 a · 58453 Witten
Telefon: **0 23 02-20 51 60**
mail@kuechentreff-rensinghoff.de



Wohnungsgenossenschaft Witten-Ost eG

Wir bieten angenehmes Wohnen!

Bitte nehmen Sie mit uns Kontakt auf:
Tel.: 0 23 02 / 933680
Wohnungsgenossenschaft Witten-Ost eG
kontakt@wwo-witten.de · www.wwo-witten.de

**Nasse Wände?
Feuchter Keller?**

ANALYSIEREN. PLANEN. SANIEREN.

ISOTEC-Fachbetrieb Bobach
Lagerstr. 4, 45549 Sprockhövel
☎ 0 23 39 - 92 90 20

www.isotec-sprockhoevel.de



ISOTEC
Wir machen Ihr Haus trocken

Sanitär | Heizung



Barthel & Schirmmacher GbR

Heizungswartung – schon Termin vereinbart?

Knappensiedlung 4 · 58456 Witten · Tel. 0 23 02 - 1 78 02 15 · Mobil 01 63 - 2 81 72 31

Benking & Gibis GmbH

Elektro Benking & Gibis GmbH
Wittener Bruch 43 · 58453 Witten
Telefon 0 23 02/8 49 50
Telefax 0 23 02/91 28 64
info@elektro-benking-gibis.de

Elektroinstallationen
Nachtspeicher-Steuerungsbau
Nachtspeicherheizungen
Fußbodenheizungen
Satelliten-Anlagen
Beleuchtungstechnik
Netzwerk-Anschlüsse und -Anlagen
Photovoltaik-Anlagen
Blitzschutz-Anlagen

Stufe erkannt, Sturzgefahr gebannt

Treppenbeleuchtung gibt Orientierung und Sicherheit

Unfälle auf der Treppe gehören im privaten Bereich zu den häufigsten Risikofaktoren. Sie passieren meistens auf dem Weg hinunter. Stürzen Kleinkinder oder ältere Menschen ist dies besonders gefährlich, ihre Verletzungen müssen oft sogar stationär behandelt werden. Eine gute Beleuchtung hilft, Stufen zu erkennen, Blendung und Stürze zu vermeiden, so die Brancheninitiative licht.de.

Die Wahrscheinlichkeit, einmal auf einer Treppe zu fallen, ist hoch: Sie liegt laut Statistiken des Robert-Koch-Instituts und Statistischen Bundesamtes bei 76 Prozent. Unachtsamkeit und mangelhafte Beleuchtung sind unnötige Risiken. Stimmt die Beleuchtung nicht, kann es schlicht zu dunkel sein, Leuchten sind falsch ausgewählt oder ausgerichtet, sodass sie entweder blenden oder irritierende Schatten werfen. Grundsätzlich sollte das Licht stets vom oberen Treppenansatz kommen: So werden kurze, weiche Schatten erzeugt. Einzelne Stufen sind so deutlich zu erkennen. Dazu eignen sich breit strahlende Leuchten.

Automatisch oder im Intervall

Licht.de empfiehlt für bis zu sechsstöckige Häuser, die Schaltintervalle von Zeitschaltuhren so lange eingeschaltet zu lassen, wie der langsamste Mieter aus dem obersten Stockwerk bis zur Haustür braucht. Bewegungsmelder sorgen im Treppenhaus für ein zusätzliches Maß an Sicherheit. Sie schalten das Licht automatisch ein. Gehören Kinder zum Haushalt sind Bewegungsmelder auch auf Treppen und Stufen innerhalb der Wohnräume sinnvoll: weil Kinder im Halbschlaf oft den Lichtschalter nicht finden.

Elegante Lösungen mit indirektem Licht

Idealerweise sollte das Licht im Treppenhaus indirekt sein, also zum Beispiel Richtung Wand strahlen, damit es nicht blendet. Stimmungsvolle Akzente werden auch mit Orientierungsleuchten gesetzt – etwa mit Steplights, die den Stufen folgen. Sie werden an der Wand etwa in Fußhöhe oder in den Setzstufen angebracht.

Die meisten Unfälle geschehen am Treppenanfang oder -ende. Daher sind die ersten und letzten Treppenstufen sowie Zwischenpodeste gut sichtbar zu gestalten. Dazu eignen sich etwa LEDs im Stufenprofil. Formschön und designorientiert sind auch Handläufe, die ihr indirektes Licht nach unten abgeben. Für solche Anwendungen auf kleinstem Raum kommen vor allem LEDs infrage: Sie haben schmale Bauformen, sind sparsam und haben eine lange Lebensdauer, sodass sie selten gewechselt werden müssen.

Eine gute Ausleuchtung heißt nicht einfach nur hell. Für eine ausreichende Orientierung in Flur und Treppenhaus genügen meist schon 100 Lux. Insbesondere am Abend sollte das Licht nicht zu grell sein. Denn das Auge ist eher auf Dunkelheit eingestellt. Dem kommen auch warmweiße Lichtfarben im Bereich von etwa 2.700 Kelvin entgegen.

licht.de



Wandeinbauleuchten an Treppen weisen den Weg und setzen Akzente. Foto: licht.de

Werben im Image

Hattingen

Verteilung ca. **23.500** im Kerngebiet

Witten

Verteilung ca. **20.000** im Kerngebiet

ImageSprockhöve

Verteilung ca. **16.500** im Kerngebiet

Sprockhövel



Bis zu 90.000 Magazine

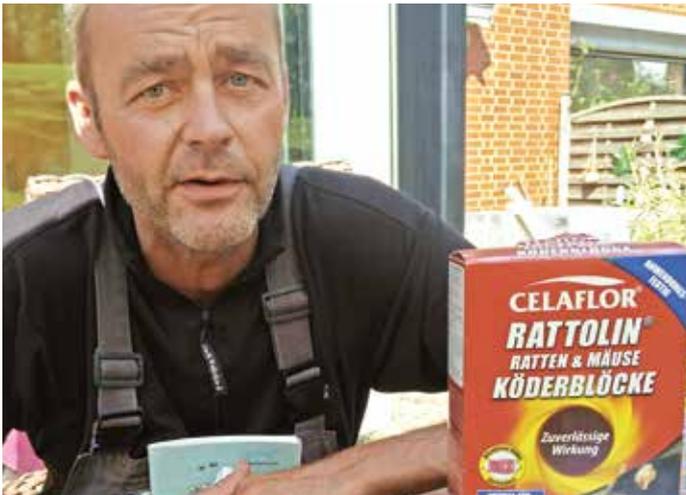
direkt in die Briefkästen!

Ihre Anzeigen-Hotline:

☎ **0 23 02 / 98 38 98-0**
uk@kamk.de · www.kamk.de



Image-Magazine seit 2003



Eine Gefahr durch Rattengift sieht Klaus Bulitz vor allem für Hunde: Sie fressen und stellen meist erst danach fest, dass das Aufgenommene bitter geschmeckt hat. Dann gelingt es dem Hund aber nicht immer, das meist in Blockform angebotene Gift wieder hinauszuwürgen. „Katten sind da anders, sie schnüffeln erst mal vorsichtig, bevor sie etwas aufnehmen“, sagt er.

Gerinnung wird vermindert

Rattengift muss nicht gekennzeichnet sein

Die Packung Rattengift zwischen Haushaltsreiniger und Putztüchern – Leichtsin, gar verboten, Gefahr für Leib und Leben bei einer Verwechslung?

Der Experte Klaus Bulitz, Schädlingsbekämpfer aus Witten, nähert sich dem Thema sachlich und informiert, dass der Gesetzgeber bis hin zur UN-Kommission zwar Warnsymbole und Kennbuchstaben in Form von Rauten mit roter Umrandung für Gefahrstoffe definiert und weltweit vereinheitlicht hat. Für den Laien vielleicht überraschend, muss Rattengift jedoch nicht gekennzeichnet sein, weil es die Mindestvoraussetzung einer toxischen Wirkung innerhalb von 24 Stunden nicht erfüllt.

Rattengift vermindert die Blutgerinnung im Körper eines Tieres mit einigen Tagen Verzögerung, damit andere Nager nicht misstrauisch werden. Nähme ein Mensch das Gift zu sich, würden bei ihm zeitverzögert möglicherweise Symptome wie starkes Nasenbluten auftreten.

Starke Bitterstoffe beigemischt

Damit es erst gar nicht so weit kommt, wird das Rattengift vom Hersteller mit kräftigen Farben auffällig gekennzeichnet und zum Schutz vor Menschen und Wildtieren in Köderstationen versteckt. Zudem werden starke Bitterstoffe beigemischt, die eine zufällige Aufnahme durch den Menschen verhindern sollen.

Für den Laien ist seit dem Januar 2013 nur noch Rattengift der ersten Generation aus den 1970er Jahren im freien Handel erhältlich. Die modernen optimierten Mischungen werden nur an Fachleute ausgegeben, die sich berufsmäßig mit der Bekämpfung der unliebsamen Nager auseinandersetzen.

Im Fall der Fälle hilft die Giftnotrufzentrale in Bonn unter der Telefonnummer 02 28/192 40 oder der nächste Arzt. In der Regel ist dann Vitamin K das probate Gegenmittel. dx

Im Vergiftungsunfall ist es wichtig, sofort ärztlichen Rat einholen. Der Giftnotruf Bonn mit der Telefonnummer 02 28/192 40 ist 24 Stunden am Tag von Ärzten besetzt. Bei dem Anruf werden unter anderem diese Fragen gestellt: Wer ist betroffen? Kind, Erwachsener, Tier? Wann wurde es eingenommen? Gesicherte Zeitangabe oder nur Vermutung? Wie alt ist das Kind? Wie viel wiegt das Kind ungefähr? Die Grenzen zwischen gefährlich und harmlos hängen sehr oft von Gewicht und Alter ab. Was wurde eingenommen? So viel Informationen wie möglich geben wie Bezeichnung des Mittels, Firma, eventuelle Dosisangaben.

Bürgermeisterin freut sich

Schnelles Netz für Bommern und Herbede

Darüber freut sich Sonja Leidemann als Bürgermeisterin im Sinne der Bürger und als Wirtschaftsförderungsdezernentin im Sinne des Wirtschaftsstandortes: Rund 3 350 Haushalte können ab Ende September 2017, weitere 5 500 Haushalte ab Mitte Dezember dieses Jahres schnellere Internetanschlüsse nutzen.

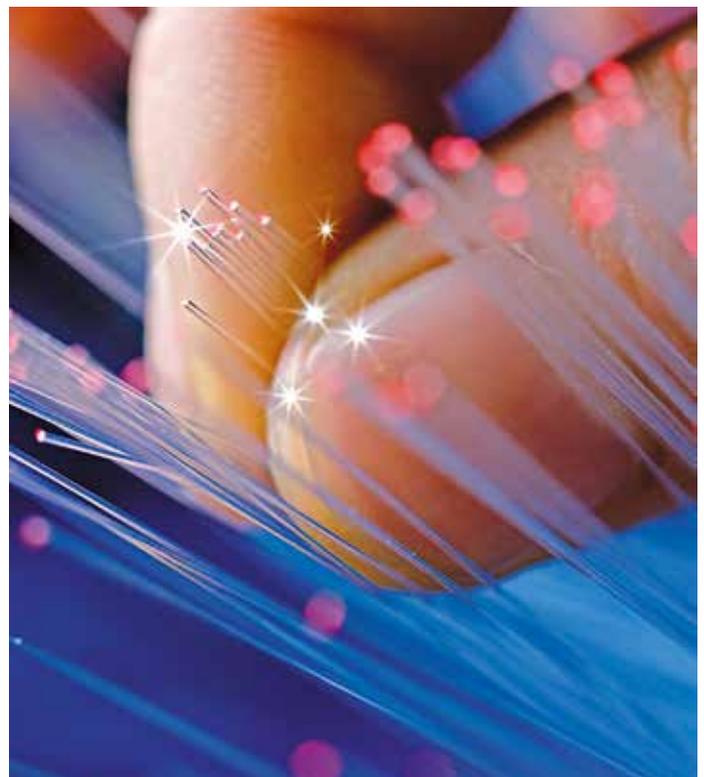
Denn aktuell läuft auch der Glasfaser-Ausbau der Telekom im Vorwahlbereich 02302 auf Hochtouren, sodass auch in Bommern, Herbede, Vormholz und Buchholz demnächst Bandbreiten bis zu 100 Megabits pro Sekunde (MBit/s) möglich werden. Vom Fortschritt der Arbeiten hat sich Sonja Leidemann jüngst vor Ort überzeugt. Bereits vom Ende September 2017 an können im Ortsteil Bommern die schnellen Anschlüsse mit bis zu 100 MBit/s gebucht werden. Im Dezember folgen die Ortsteile Herbede, Vormholz und Buchholz.

Rund 16 Kilometer Glasfaser verlegt

Insgesamt werden rund 16 Kilometer Glasfaser verlegt und 34 moderne Verteiler aufgestellt. Davon profitieren rund 8 600 Haushalte. „Gut, dass der Ausbau so zügig voranschreitet“, sagt Sonja Leidemann. „Unsere Bürger freuen sich darauf, die moderne digitale Infrastruktur zu nutzen. Schnelle Internetanschlüsse sind heute für das Leben und Arbeiten in Witten unverzichtbar.“

„Wir liegen voll im Plan und werden den Ausbau des Stadtteils Herbede im September, und der Stadtteile Vormholz und Bommern bis Mitte Dezember abschließen. Die Arbeiten laufen auf Hochtouren: Viele Glasfaserkabel sind verlegt, viele Verteiler stehen schon“, sagt Thomas Vohl, Regionalmanager der Deutschen Telekom. „Wir danken der Stadt Witten für die gute Zusammenarbeit.“

So kommt das schnelle Netz ins Haus: Auf der Strecke zwischen der örtlichen Vermittlungsstelle und dem Verteiler wird das Kupfer- durch Glasfaserkabel ersetzt. Das sorgt für erheblich höhere Übertragungsgeschwindigkeiten. Infos für Neukunden unter Ruf 08 00/3 30 30 00.



Die bekannten Verteilerkästen werden zu Multifunktionsgehäusen (MFG) umgebaut, wo das Lichtsignal von der Glasfaser in ein elektrisches Signal umgewandelt und von dort über das bestehende Kupferkabel zum Anschluss des Kunden übertragen wird. Um die Kupferleitung schnell zu machen, kommt „Vectoring“ zum Einsatz. Diese Technik beseitigt elektromagnetische Störungen. Dadurch werden beim Hoch- und Herunterladen höhere Bandbreiten erreicht. Faustformel: Je näher der Kunde am MFG wohnt, desto höher ist die Geschwindigkeit. Foto: Inlimage



Ideal für den Sommer: Die Hitzeschutz-Markise für Velux-Dachfenster hält Hitze fern und lässt trotzdem ausreichend Tageslicht in den Raum. Foto: Velux Deutschland GmbH/akz-o

Zusätzlicher Schutz wichtig Dachfenster lassen sich einfach aufrüsten

Im Hochsommer kann es in einer Dachwohnung schon mal unangenehm heiß werden. Denn auch sehr gut gedämmte, moderne Dachfenster halten zwar deutlich mehr Wärme ab als alte Modelle, können aber den Einfall der energiereichen Sonnenstrahlen durch die Scheiben nicht vollkommen stoppen.

Deshalb ist es wichtig, sich zusätzlich vor einem Aufheizen der Dachwohnung zu schützen. Für Velux-Dachfenster stehen dafür unterschiedliche Lösungen zur Verfügung: Einfach aufrüsten lassen sich die Fenster mit Rollläden oder einer Hitzeschutz-Markise, die jeweils die Sonnenstrahlen schon vor dem Auftreffen auf die Scheibe stoppen.

Er ist die ideale Lösung für Räume, die tagsüber nicht genutzt werden, wie etwa das Schlafzimmer. Mit einer Reduktion der Wärmeeinstrahlung durch das Fenster von bis zu 92 Prozent verhindern Rollläden sehr effektiv ein Aufheizen der Zimmer. Zudem können sie Räume vollständig verdunkeln und Lärm abhalten. Einem Mittagsschlaf trotz heller Sonneneinstrahlung steht damit nichts mehr im Wege.

Ein mühsames Öffnen per Hand mittels eines Gurtes entfällt, da alle Velux-Rollläden serienmäßig elektrisch oder solarbetrieben sind. Hitzeschutz und Dunkelheit lassen sich dadurch ganz einfach mit einer Funksteuerung per Fingertipp realisieren. Über ein optional erhältliches „Control Pad“ können Dachgeschossbewohner zudem die Öffnungs- und Schließzeiten der Rollläden festlegen. Damit kann beispielsweise der natürliche Schlafrhythmus unterstützt werden, indem die Rollläden zur Aufstehzeit automatisch hochfahren. *spp-o*

Optimierung ist möglich Solarwärme-Check findet Schwachstelle

Eine solarthermische Anlage gewinnt Wärme aus Sonnenlicht, ohne teuren Brennstoff und schädliche Emissionen. So zumindest die Theorie – denn in der Praxis halten leider nicht alle Anlagen, was sie versprechen. Wie es um die tatsächliche Leistung des Systems bestellt ist und wie es verbessert werden kann, verrät der Solarwärme-Check der Energieberatung der Verbraucherzentrale.

Solarthermische Anlagen versprechen niedrige Heizkosten, zudem werden sie großzügig gefördert. Dementsprechend beliebt ist die Technik. Leider sieht die Realität oft etwas anders aus, wie Peter Kafke, Experte der Energieberatung der Verbraucherzentrale, erläutert: „Viele der von uns bisher geprüften Anlagen bringen deutlich weniger Ertrag als erhofft. Dadurch wird weniger Brennstoff eingespart als geplant. In Extremfällen ist der Verbrauch durch besonders ineffiziente Anlagen sogar gestiegen.“ Termine für den 40 Euro kostenden Solarwärme-Check unter der kostenlosen Nummer 08 00/8 09 80 24 00.

Grauen vor der Bürokratie Umzug: Dreiste Nachbarn stören nur wenig

Eine repräsentative Studie des Portals Umzugsauktion.de zeigt: Für jeden 4. Deutschen sind Papierkram und Behördengänge der größte Umzugsschreck. Schweißtreibende Arbeit wie Packen und Kistenschleppen vermiest jeweils 16 Prozent die Umzugslaune. Tollpatschige Helfer oder dreiste Nachbarn stören nur wenig.

Deutsche lieben Bürokratie? Von wegen: Beim Umzug graut es jedem 4. Deutschen (25 Prozent) vorm Papierkram beim Ummelden und der Warteschlange im Einwohnermeldeamt. Das zeigt eine repräsentative Studie von Umzugsauktion.de. Kein Wunder, ist der bürokratische Teil oft auch der langwierigste Brocken: Nachsendeauftrag einrichten, Internet ummelden, Telefonanbieter wechseln, Bank und Mutti die neue Adresse mitteilen – das frisst viel Zeit.

Der blanke Horror

Neben dem Papierkram nervt viele aber auch die körperliche Arbeit: Ein- und Auspacken der Umzugskartons ist für 16 Prozent der Befragten der blanke Umzugshorror, gleichauf mit Kistenschleppen. Ist das geschafft, heißt es oft: mit Pinsel und Farbe die neue Wohnung aufhübschen, Löcher bohren und die alte Wohnung muss auch noch für die Übergabe auf Vordermann gebracht werden. Das ist für 13 Prozent der Gute-Laune-Killer beim Umzug.

Kaputte Vase, geklauter Parkplatz: Pannen lassen die meisten kalt. Während die Umziehenden vor allem Arbeit nervt, zeigen sie sich bei Fehlern ihrer Mitmenschen eher entspannt: Lediglich 6 Prozent platzt der Kragen, wenn ein Umzugshelfer eine Vase fallenlässt oder versehentlich den Schrank zerkratzt. Klaut ein Nachbar den Parkplatz für den Umzugswagen, verfluchen und verwünschen ihn nur 4 Prozent der Befragten. Ohnehin ist Nachsicht oft besser: Wer gleich beim Einzug einen Streit vom Zaun bricht, macht keinen guten Eindruck – und wer freiwillige Helfer anschnauzt, darf sein Sofa selber tragen.

Die Zukunft im Eigenheim Profis fordern mehr staatliches Engagement

Die Mehrzahl der Immobilienprofis fordert mehr staatliches Engagement bei der Förderung privaten Wohneigentums in Deutschland. Das zeigt der „Marktmonitor Immobilien 2017“ (MMI) von „Immowelt“. Makler lehnen das Gießkannenprinzip ab: Die Förderung sollte an Einkommen und familiäre Situation gekoppelt sein.

Weniger Grunderwerbsteuer, weniger Bürokratie und Lockerung der Bauvorschriften könnten demnach den Neubau anregen. Schutz vor den stetig steigenden Mieten, eine Versicherung gegen Armut im Alter: Immer mehr Deutsche sehen ihre Zukunft im Eigenheim. Doch gerade jungen Familien mit Kindern fehlt dafür oft das nötige Eigenkapital. Helfen könne hier nur eine stärkere Förderung des Wohnungsbaus, sagt deshalb die Mehrheit der Immobilienprofis. Das zeigt der Marktmonitor Immobilien (MMI) 2017 von Immowelt. 79 Prozent der befragten Immobilienprofis sind der Ansicht, selbstgenutztes Wohneigentum solle stärker vom Staat gefördert werden.

Als Grund für die Notwendigkeit eines stärkeren Engagements des Staates nannten die Makler mehrheitlich, Wohneigentum diene der Vermögensbildung und Altersvorsorge und könne so langfristig die staatlichen Kassen entlasten (71 Prozent). Zudem sei eine Förderung notwendig, weil in einigen Städten ein Durchschnittseinkommen nicht mehr ausreichte, einen Immobilienerwerb zu finanzieren (55 Prozent). Außerdem seien die staatlichen Auflagen, etwa in Hinblick auf die Energieeffizienz so hoch, dass sich der Staat an diesen Kosten stärker beteiligen solle (55 Prozent).

Nach Auffassung der Immobilienprofis sollte aber nicht jeder gefördert werden. 59 Prozent der Makler gaben an, eine Förderung solle es nur geben, wenn das Einkommen ansonsten nicht für einen Immobilienerwerb ausreiche.

Für Sie das passende Dachfenster ...



z. B. **DESIGNO R6 ROTO TRONIC**
Komfort auf Knopfdruck

... haben wir!



z. B. **PANORAMA-DACHFENSTER AZURO**
Atelier-Flair unter dem Dach

Exklusiv bei Ihrem
RotoProfipartner



Amling Bedachungen
DDM Thorsten Amling
Konrad-Adenauer-Straße 17a
58452 Witten
Telefon: 02302 59347

th.amling@t-online.de

www.rotot-frank.com



* Über 90% unserer Produkte



Dachfenster bringen Licht ins Dunkel

Platzreserven unter dem Dach aktivieren

Bei der Auswahl der Fenster ist Energieeffizienz ein wichtiges Schlagwort.

Moderne Dachfenster bieten große Glasflächen für maximale Tageslicht-Ausbeute und minimale Energieverluste – dank Wärmeschutz-Isolierverglasung, gedämmten Rahmen und passenden Rollladensystemen. Auch eine Schallschutzverglasung kann je nach Lage des Hauses sinnvoll sein, damit ungestörte Nächte garantiert sind. Die Tage von düsteren Dachräumen mit kleinen Luken sind auf jeden Fall gezählt. Noch mehr Licht kommt durch Zwillingsfenster oder Dachbalkone ins Dachgeschoss. Damit das Dachgeschoss im Sommer nicht zur Sauna wird, sollten Hausbesitzer unbedingt auf den passenden Sonnenschutz für die Dachfenster achten! Die Alternative sind Dachgauben, die

sich ebenfalls gut nachträglich einsetzen lassen. Der Vorteil von Gauben: Sie steigern den Raumgewinn zusätzlich und sind eine gute Lösung für flach geneigte Dächer oder Dachräume mit niedrigem Kniestock.

Der Dachausbau ist die preiswerteste Art, neuen Wohnraum zu schaffen. Unbezahlbar ist hingegen der Platzgewinn und damit verbunden das Plus an Lebensqualität. Ob für den Nachwuchs, Gäste, das neue Hobby oder einen Wellness-Tempel – nach einem fachmännischen Ausbau lässt sich das Dachgeschoss als vollwertiger Wohnraum auf vielfältige Weise nutzen, stets versehen mit der besonderen Portion Charme, die für Dachräume so typisch ist.

Wohnraum nach Wunsch mit Trockenbau

Beim Innenausbau haben sich auch unter dem Dach Trockenbau-Systeme bewährt, nicht nur aufgrund des geringen Gewichts. Innenwände im Dachgeschoss lassen sich dank Trockenbauweise nicht nur in Windeseile erstellen. Die Lösung punktet auch mit einem

Maximum an Flexibilität und Wirtschaftlichkeit. Sogar Nassräume lassen sich mit speziellen Trockenbauplatten realisieren. Beim Dachausbau können Hausbesitzer so aus dem Vollen schöpfen und sich bei der Gestaltung der neuen Dachräume nach Lust und Laune austoben.

Ohne Dachdämmung kein Wohlfühlklima unter dem Dach

Die richtige Dämmung ist unter dem Dach mindestens so wichtig wie ein schöner Ausblick. Denn im Dachgeschoss wirken sich die Schwankungen der Außentemperatur viel direkter aus als in anderen Bereichen des Hauses. Ohne Dämmung deshalb kein Dachausbau, sagt auch die EnEV. Sie ist ein wichtiger Bestandteil des Hitzeschutzes und sorgt für Wohlfühlklima das ganze Jahr hindurch. Beim Bodenbelag sollten Hausbesitzer auch unbedingt an eine Trittschalldämmung denken!

Lassen Sie sich von mir unverbindlich beraten!

Ihr Dachdeckermeister Thorsten Amling

Tag des offenen Denkmals®

10. September 2017

Macht und Pracht



Das Programm finden Sie im Internet unter: www.tag-des-offenen-denkmals.de



Der Tag des offenen Denkmals ist eine gemeinsame Aktion der Deutschen Stiftung Denkmalschutz, der zuständigen Ministerien der Bundesländer, der Landesdenkmalpfleger, der Landesarchäologen, der kommunalen Spitzenverbände, des Deutschen Nationalkomitees für Denkmalschutz, der Landeskirchen, der Bistümer, des Bundes Heimat und Umwelt, der Deutschen Burgenvereinigung sowie vieler Kreise, Städte, Gemeinden, Verbände, Vereine, privater Denkmaleigentümer und Bürgerinitiativen.

Koordiniert durch die



DEUTSCHE STIFTUNG DENKMALSCHUTZ

Gestaltung: Eva-Kristina Rowwe, Bildnachweise: Deutsche Stiftung Denkmalschutz, Bildinformation: www.tag-des-offenen-denkmals.de/thema



Das Bügeleisenhaus steht unter anderem im Mittelpunkt beim Tag des offenen Denkmals. Im Holz über dem Eingang (r.) sind noch die Initialen des Erbauers Wilhelm Elling zu finden.

Motto: „Pracht und Macht“ „Tag des offenen Denkmals“ im September

Der „Tag des offenen Denkmals“ am Sonntag, 10. September, wird im niedersächsischen Oldenburg eröffnet. Dort fällt der Startschuss für eine bundesweite Aktion, die jährlich unter einem anderen Motto steht, in diesem Jahr lautet es „Pracht und Macht“. Zum Thema öffnen in Städten und Gemeinden zahllose Denkmale ihre Türen und zeigen meist Bereiche, die sonst der Öffentlichkeit nicht oder nur selten zugänglich sind.

Am meisten beteiligt in der Region ist Hattingen, und zwar mit fünf historischen Stätten: **Bauernhausmuseum**, ein Vierständerfachwerkhaus um 1750, An der Kemnade 10, 11 bis 17 Uhr; **Haus Kemnade**, An der Kemnade 10, 11 bis 17 Uhr, Führungen stündlich von 12 Uhr an; Museum im **Bügeleisenhaus**, ein Fachwerkhaus, 1611 durch Wilhelm Elling erbaut, Haldenplatz 1, 15 bis 18 Uhr, Führung 16.30 Uhr durch

Lars Friedrich; die evangelische **Sankt-Georgs-Kirche**, um 1200 aus Ruhrsandstein erbaut, Kirchplatz, 12 bis 18 Uhr, Orgelführung 14 Uhr; die **Isenburg**, 1193 bis 1200 von Erzbischof Adolf von Köln und seinem Bruder Arnold von Altena erbaut, Am Isenberg, 11 bis 17 Uhr, Führungen 11 und 15 Uhr durch Mitglieder des Vereins zur Erhaltung der Isenburg.

Das Programm in Witten: Das LWL-Industriemuseum **Zeche Nachtigall**, Gründung in vorindustrieller Zeit, als man die Kohle im Ruhrtal dicht an der Oberfläche fand; Blütezeit um 1850 als erste Tiefbauzeche im Revier, Nachtigallstraße 35, 10 bis 18 Uhr, um 14.30 Uhr Vorführung der historischen Dampfmaschine; der **Helenenturm**, Aussicht über das Ruhrtal und die Stadt, Helenenbergweg 22, 11 bis 16 Uhr Führungen nach Bedarf durch Frau Priebe, Stadtmarketing (sonst nicht geöffnet); die **Ev. Erlöserkirche Annen**, Ev. Emporenkirche 1872-74 im Rundbogenstil mit neuromanischen Elementen erbaut, eines der spätesten Beispiele dieses Stils im Ruhrgebiet, Westfeldstraße 81/Ecke In den Höfen, 15 bis 19.30 Uhr (sonst zu Veranstaltungen und

Neues **bauen**, Altes **erhalten**, Bestehendes **umbauen** – die KEKOBAU GmbH steht für **fachkundige Beratung** und setzt Ihre Projekte nach Ihren Vorstellungen um.

KEKOBAU GmbH · Kevin Kotlarz · Röhrchenstraße 23
58452 Witten · Telefon: 02302-2789157
mail@kekobau.de · www.kekobau.de

Seit 1928 **Meisterhaft** **WALLOSCHKE + SOHN** GMBH
STUCK-, PUTZ- UND DÄMMFASSADEN
SANIERUNG UND RESTAURIERUNG
Zertifizierter Meisterbetrieb
Partner von **ROCKWOOL**

Schwalbenweg 3-5
58455 Witten
☎ (02302) 58007-0
Fax 58007-77
www.Walloschke.de
info@Walloschke.de

auf Anfrage geöffnet), Führung 16 + 17 Uhr und nach Bedarf durch Wolfgang Schneider; das **Haus Herbede**, wohl die älteste Burganlage auf Wittener Stadtgebiet, Von-Elverfeldt-Allee 12, Führung 12 Uhr, Dauer ca. 1 Std. durch Mitarbeiter des Freizeitentrums Kemnade; die **Villa Ruhrtal 5**, dreigeschossige Untermervilla im Baustil des Historismus, 11 bis 15 Uhr Führungen nach Bedarf (sonst nicht geöffnet); das **Rathaus** und der **Rathausurm**, Rathaus 1922-26 errichtet, nachdem 1911 ein Wettbewerb vorausgegangen und der Bau durch den I. Weltkrieg nicht zu verwirklichen war, Führungen 11, 13 und 15 Uhr durch Herrn Klapp, Stadt Witten, Marktstraße 16, Führung durch das Rathaus, Erläuterungen zum Rathausumbau, Turmbesteigung soweit es die Bauarbeiten zulassen (sonst nicht geöffnet); die **Burgruine Hardenstein**, erbaut 1347-54, Burgkapelle 1363 erwähnt. Mittelalterliche Wasserburg derer von Hardenberg, aus Ruhrsandstein, zweigeschossiges Hauptgebäude, teilunterkellert, Förderprojekt der Deutschen Stiftung Denkmalschutz, Hardensteiner Weg, 11 bis 18 Uhr, Führungen nach Bedarf durch Herrn Radke, Burgfreunde Hardenstein, kleines Mittelalterlager mit Tanz, Musik, Filzerin, Korbflechterin, Bogenschießen, Kinderbelustigungen.

Das Programm in Sprockhövel: Zeche **Alte Haase mit Malakowturm**, sonst nicht zugänglich, bereits im 17. Jahrhundert entstanden, Hattinger Straße, Führung und Befahrung des Stollens 10 Uhr durch Uwe Peise, Länge 3 Kilometer, Dauer 2 Stunden, Gummistiefel mitbringen, Treffpunkt: im Park am Turm; **Heimatemuseum am Grevendiek**, Fachwerkbau kurz vor 1800, Hauptstraße 85, 10 bis 16 Uhr.

ZUKUNFT ERLEBEN

14. bis 24. September 2017, Frankfurt am Main

IAA



Europapremiere für Skoda-Konzeptstudie Vision E



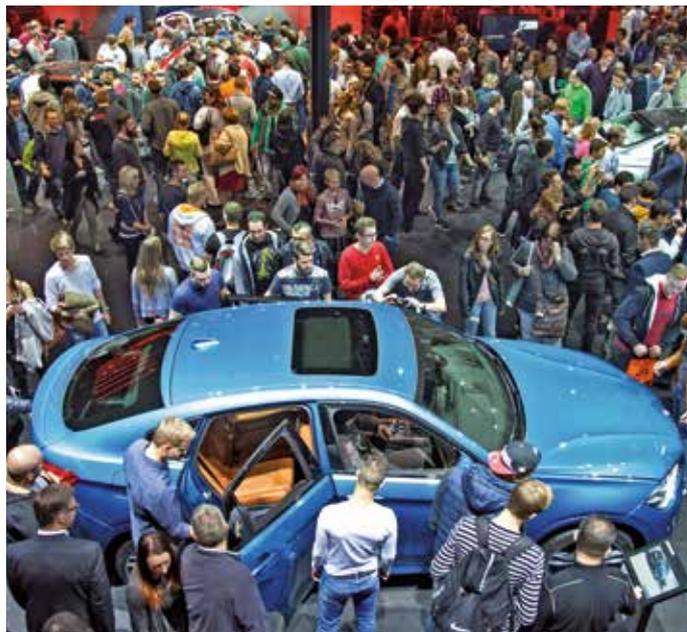
Skoda-Konzeptstudie Vision E. Foto: Auto-Medienportal.Net/Skoda

Skoda präsentiert auf der IAA die Europapremiere seines ersten rein elektrisch angetriebenen und automatisierten auf Level 3 fahrenden Konzeptes Vision E. Das Design wurde nach der Weltpremiere in Shanghai nochmals weiterentwickelt. Auffälligste Designdetails sind der Verzicht auf eine B-Säule und die gegenläufig öffnenden Türen.

Das Design der Studie Vision E zeigt eigenständige Merkmale der neuen Skoda-Formensprache für Elektrofahrzeuge. Auffällig sind die gegenläufig öffnenden Türen und vier drehbare Einzelsitze. Außenspiegel gibt es nicht mehr - Kameras übertragen das Geschehen rund um das Fahrzeug auf Monitore.

Das erste elektrisch angetriebene und automatisiert fahrende Konzeptfahrzeug der Firmengeschichte zeigt ein neues Level der Konnektivität. Neben dem Cockpitbildschirm und dem zentralen Touchscreen-Display, über das Fahrer und Beifahrer alle wichtigen Funktionen und Dienste von Skoda-Connect ablesen und bedienen können, steht jedem Passagier ein eigener Monitor zur Verfügung. Die Infotainmentsysteme können mit Gesten oder Sprache gesteuert werden. Kameras behalten den Fahrer stets im Blick und kontrollieren seine Verfassung und Aufmerksamkeit per Eye Tracking. Das System Driver Alert warnt bei Müdigkeit. Mit einer Länge von 4668 Millimetern, einer Breite von 1924 Millimetern und einer Höhe von 1591 Millimetern strahlt die Vision E eine große Präsenz aus. Dank des Radstands von 2851 Millimetern sowie der kurzen Überhänge vorn und hinten haben die Techniker einen großzügigen Innenraum geschaffen.

Angetrieben wird das Konzeptfahrzeug von Elektromotoren mit einer Systemleistung von 225 kW / 306 PS; die Reichweite von bis zu 500 Kilometern und die Höchstgeschwindigkeit von 180 km/h sind beeindruckend. ampnet/nic



Die IAA: seit mehr als 100 Jahren ein Magnet für Fachleute und Laien gleichermaßen. Foto: iaa

Tesla das Fürchten lehren Audi stellt auf IAA den „e-tron quattro“ vor

Bisher haben sich laut dem Verband der Automobilindustrie (VDA) annähernd 50 Pkw-Marken angemeldet. Überraschenderweise fehlen einige namhafte Hersteller wie die Citroën-Nobelmarke DS. Auch keinen Stand auf der 67. IAA vom 14. bis 24. September in Frankfurt haben diese Marken: Peugeot, Nissan, Volvo, Mitsubishi, Infiniti und alle Marken von Fiat-Chrysler wie Alfa Romeo, Fiat, Lancia, Abarth und Jeep.

Nichtsdestotrotz verspricht die IAA ein Fest der Innovationen zu werden wie die Vorstellung des „Audi e-tron quattro“, eines Modells, mit dem Audi dem Firmenstar „Tesla“ das Fürchten lehren will.

Das erste vollelektrische Serienfahrzeug von Audi und ein Auto, mit dem die Marke wieder ihre Technologieführerschaft anmelden will. Mittlerweile ziehen die Prototypen ihre Kreise.

Auch unter der Tarnfolie ist erkennbar: Es gibt ultramoderne LED-Leuchten, und die hochgelegte Karosserie wirkt ein wenig coupéhaft. Audi hat es allerdings nicht übertrieben, denn man will noch Raum für eine sportliche Ableitung lassen, die dann auf die Modellbezeichnung „e-tron Sportback quattro“ hören wird.

Im Interieur dominieren nach Insider-Informationen horizontale Linien und eine sehr futuristische Formensprache, die sich am gerade vorgestellten A8 orientiert und mit großflächigen Touch-Screen-Bildschirmen operiert.

ampnet/jm



Der „e-tron quattro“ kommt 2018 auf den Markt, zunächst in einer Variante mit rund 385 PS mit drei Elektromotoren, von denen zwei an der Hinterachse sitzen. Später wird eine schwächere Variante mit jeweils einem Front- und Heckmotor nachgereicht. Foto: Auto-Medienportal.Net



Der Citigo von Skoda punktet besonders durch seine Wendigkeit.

Durch die Goldene Stadt Spritziger Kleinwagen: Skoda stellt Citigo vor

Schmale Gassen, knappe Parkplätze und etliche Einbahnstraßen – ein Horror für große SUV, aber der natürliche Lebensraum für spritzige Kleinwagen. In den engen Straßen der „Goldenen Stadt“ Prag fuhrer Tester den überarbeiteten Skoda Citigo zur Probe. Entlang der Gemäuer aus Gotik- und Barock-Zeiten punktete der Citigo besonders durch seine Wendigkeit.

Der Seat Mii, der VW Up und der Skoda Citigo basieren auf dem gleichen Produktionsbaukasten. Auch nach der Überarbeitung setzt Skoda weiterhin auf die Drei-Zylinder-Technik. Zur Auswahl stehen jetzt zwei Benziner (44 kW/60 PS und 55 kW/75 PS) sowie eine Erdgasversion mit 50 kW/68 PS. Als Einstiegsmodell soll der praktische Stadtfliker vor allem neue, junge Kunden an die tschechische Automobilmarke binden. Wie die Verkaufszahlen belegen, geht dieses Konzept besonders in Deutschland auf, zur Freude von Skoda-Sprecher Christof Birringer: „Der Citigo bringt neue Kunden zur Marke. Viele von ihnen steigen später zu einem Fabia oder Octavia auf.“

Nach dem Vorbild seines VW-Bruders Up bietet der Citigo jetzt zusätzlich die Option „Color Concept“ mit Kontrastlackierungen an. Je nach ausgewählter Lackierung („Candy-weiß“, „Tornado-rot“, „Springgrün Metallic“, „Tungsten-silber Metallic“ und „Deep-black Perleffekt“) können Kunden das Dach, die Leichtmetallfelgen und die Spiegelkappen in schwarz oder weiß bestellen. Dank der neuen Dockingstation kann der Fahrer sein Telefon jetzt als Navigationsmodul, Bordcomputer und Musikquelle nutzen.

Über die „Move & Fun“-App für iOS- und Android-Betriebssysteme integriert der Fahrer sein Smartphone in das Auto. In der Halterung platziert und per Bluetooth verbunden, kann er Kontakte und Wiederholungen über die Bedienelemente des Fahrzeugs abrufen. Auch von außen hat Skoda an seinem kleinsten Modell gefeilt. Schärfere Konturen in Motorhaube und Kühlergrill prägen das Blechkleid des überarbeiteten Citigo. Neue Stoßfänger lassen ihn um 3,4 Zentimeter auf eine Länge von 3,60 Metern wachsen. Modernisiert hat Skoda die eckigen Nebelscheinwerfer, die jetzt optional auch Kurven ausleuchten. Nahezu gleich geblieben sind Zugschnitt und Raumangebot.

Der Citigo bietet die Option „Color Concept“ an.



DER CLEVERSTE WEG DURCH DIE STADT.



Mtl. Leasingrate
ab **77,00 €¹**

Der Neue ŠKODA CITIGO.

Der Neue ŠKODA CITIGO bringt Bewegung in die Stadt. Er ist spontan, sehr agil und bietet Ihnen auf kompaktem Raum viel Komfort und modernste Technologien. Für maximale Sicherheit und Infotainment vom Feinsten. So kann beispielsweise der optionale City-Safe-Drive mit Notbremsfunktion Kollisionen verhindern. Und über die optional verfügbare mobile App Move&Fun verbinden Sie Ihr Smartphone mit dem Bordcomputer. Lust bald einzusteigen? Jetzt besonders günstig leasen. ŠKODA. Simply Clever.

EIN ANGEBOT DER ŠKODA LEASING¹:

ŠKODA CITIGO COOL EDITION 1,0l 44 kW (60 PS)

Sonderzahlung	0,00 €
Nettodarlehensbetrag (Anschaffungspreis)	7.539,10 €
Sollzinssatz (gebunden) p.a.	2,68 %
Effektiver Jahreszins	2,68 %
jährliche Fahrleistung	10.000 km
Vertragslaufzeit	36 Monate
Gesamtbetrag	8.169,52 €
36 monatliche Leasingraten à	77,00 €
Zzgl. Überführungskosten ²	714,00 €

Kraftstoffverbrauch in l/100 km, innerorts: 5,5; außerorts: 3,8; kombiniert: 4,4; CO₂-Emission, kombiniert: 101 g/km (gemäß VO (EG) Nr. 715/2007). Effizienzklasse C

Kraftstoffverbrauch für alle verfügbaren Motoren in l/100 km, innerorts: 5,5-4,7; außerorts: 3,9-3,7; kombiniert: 4,4-4,1; CO₂-Emission, kombiniert: 103-95 g/km (gemäß VO (EG) Nr. 715/2007). Effizienzklasse C-B

Abbildung zeigt Sonderausstattung.



Automobile Friedenseiche GmbH
Castroper Hellweg 109, 44805 Bochum
Tel.: 0234352914, Fax: 02349362186
info@automobile-friedenseiche.de
www.automobile-friedenseiche.de





Auto-Fritz
WITTEN
Meisterbetrieb

Haben Sie Probleme mit Ihrem Fahrzeug?
Bei uns ist Ihr Auto in den richtigen Händen!

Hans-Böckler-Straße 1 - Ecke Herbeder Straße
Telefon & Fax 023 02/5 1565 + 275086



Ford-Kunden bevorzugen Trendfarbe Grau

Die Farbe Grau ist die beliebteste Außenfarbe bei Käufern von Ford-Neufahrzeugen in Europa. Unternehmensinterne Erhebungen haben ergeben, dass Grau den bislang meistverkauften, weißen Lackierungen den Rang abgelassen hat. Ford bietet je nach gewähltem Modell in Europa insgesamt acht verschiedene Graustufen an, darunter Lackierungen mit klingenden Namen wie Titan-Grau Metallic, Smoke-Grau Metallic, Magnetic-Grau Metallic oder Royal-Grau Metallic.

ampnet/nic

KFZ Ralf Kleppe Witten

Wir können alle Marken von Alfa-Romeo bis Volkswagen

Wartung-Inspektion · Reifen und Bremsen
Elektronik-Diagnose
Unfallschaden-Reparatur und deren Abwicklung
Motoroptimierung – mechanisch und via Chiptuning
Klimaanlagen · Auspuffanlagen und vieles mehr ...

KFZ Ralf Kleppe
Cörmannstr. 20 · 58455 Witten
Tel.: 0 23 02/5 20 52 · www.kfz-ralf-kleppe.de



Kia Stonic

Foto: Auto-Medienportal.Net/Kia

Kia gibt Stonic-Preise bekannt

Kia präsentiert auf der IAA (Publikumstage 14. bis 24. September) erstmals der breiten Öffentlichkeit den neuen Stonic, der bereits wenige Tage nach dem Frankfurter Debüt seine Marktpremiere feiern wird (Einführung: 30. September). Jetzt hat Kia Deutschland die Preise und Ausstattungsdetails des B-Segment-Crossovers bekanntgegeben. Die Einstiegsversion Kia Stonic 1.2 Edition 7 kostet 15 790 Euro. Der Stonic wird in vier Ausführungen (Edition 7, Vision, Spirit, Platinum Edition) und mit vier Motorisierungen (62 bis 88 kW / 84 bis 120 PS) angeboten und bietet bereits ab Werk eine breite Serienausstattung mit Sieben-Zoll-Touchscreen für Smartphone-Integration, Klimaanlage, Audiosystem, Bluetooth, elektrisch einstellbaren Außenspiegeln, Start-Stopp-System und 15-Zoll-Leichtmetallfelgen. Die Motorenpalette umfasst drei Benziner und einen Diesel, die über Sechsgang-Schaltgetriebe (1,2-Liter Benziner: Fünfgang) die Vorderräder antreiben. Bei den Benzinern haben die Käufer die Wahl zwischen dem turbo aufgeladenen Direkteinspritzer 1.0 T-GDI – einem 88 kW / 120 PS starken Downsizing-Triebwerk – sowie zwei Saugmotoren mit 1,2 und 1,4 Liter Hubraum (62 kW / 84 PS bzw. 73 kW / 99 PS). Hinzu kommt ein 1,6-Liter-Turbodiesel, der 81 kW (110 PS) leistet.

ampnet/nic



Autohaus Bentrop GmbH

Service – bei uns gut und günstig!
Kostenloser Ersatzwagen bei Inspektion!

Oberscheidstr. 12 ☎ 02 34 / 9 53 60 36 info@kia-bentrop.de
44807 Bochum Fax 02 34 / 54 11 06 www.kia-bentrop.de

Image Nächster Erscheinungstermin:
Donnerstag, 28.9.2017
Anzeigenschluss: Freitag, 15.9.2017

Lack, Karosserie, Mechanik

Wir erfüllen nicht nur Qualität, wir leben sie. Egal ob in den Bereichen Mechanik als Bosch Car Service, oder Karosserie und Lack als Eurogarant-Fachbetrieb; wir arbeiten immer nach den höchsten Qualitätsstandards und gemäß unserer Zertifizierungen wie zum Beispiel DIN ISO 9001.

Originalersatzteile, Hersteller-richtlinien und neueste Technik sind für uns selbstverständlich.

Um Ihnen die Sicherheit einer Qualitätsreparatur zu geben, erhalten Sie auf Karosseriearbeiten 5 Jahre Garantie und Lackarbeiten 30 Jahre Garantie.



Lack, Karosserie, Mechanik

Wir erfüllen nicht nur Qualität, wir leben sie.

EK-Fahrzeugtechnik GmbH
Wittener Straße 144
58456 Witten

Telefon: 02302 973100
info@ekfahrzeugtechnik.de
www.ekfahrzeugtechnik.de



Mit dem Rad sicher unterwegs

Ob kurze Erledigungen im Alltag oder längere Touren in der Freizeit: Das Fahrrad ist Fortbewegungsmittel und Trainingsgerät in einem. Hier einige Tipps zum sicheren Umgang mit dem Drahtesel:

- Richtig sitzen: Lenker und Sattel sollten die natürliche S-Form der Wirbelsäule ermöglichen – eine um 15 bis 20 Grad nach vorn geneigte Sitzposition schont den Rücken. Sollte der waagrecht montierte Fahrradsattel zu un bequem sein, hilft meist eine leichte Veränderung des Winkels. Der Lenker sollte so eingestellt sein, dass die Handgelenke nicht abknicken. Um Fahrbahnstöße abzufedern, sollten die Arme während der Fahrt leicht angewinkelt sein. Sowohl die Lenkstange als auch die Sattelstütze dürfen nicht über die Sicherheitsmarkierung hinaus aus dem Rahmen gezogen werden.
- Gesund treten: Für einen „runden Tritt“, also die gleichmäßige Auf- und Abbewegung, beide Pedalen gleichmäßig niedertreten. Unabhängig von der Geschwindigkeit empfehlen Experten eine Trittfrequenz von 80 bis 100 Pedalumdrehungen pro Minute. Der richtige Gang schont Gelenke, Sehnen und Muskulatur vor Überbelastungen.
- Finanziell absichern: In Deutschland ereignen sich pro Jahr rund 78.000 Fahrradunfälle, die meisten zwischen Mai und Oktober. Daher bieten die Barmenia Versicherungen nicht nur für den Fahrer eine passende Unfallvorsorge: Für das Fahrrad kann ein Kasko-Schutz als Ergänzung der Hausratversicherung hinzugebucht werden. Damit ist das Fahrrad nicht nur versichert, wenn es mit einem Fahrrad Schloss abgeschlossen im Keller steht. Zusätzlich sind Unfallschäden am Rad, Fall- und Sturzschäden sowie Beschädigungen durch Vandalismus abgedeckt.
- Passende Kleidung: Auch auf kurzen Strecken einen Fahrradhelm aufsetzen. Helle Kleidung und auffällige Farben erhöhen die Sichtbarkeit und damit die Sicherheit im Straßenverkehr. Für längere Strecken statt Baumwolle besser schnell trocknende Sportbeklei-



Ford SUV-Wochen

0% Finanzierung.¹
5 Jahre Garantie.²

FORD KUGA TREND

Audiosystem CD inkl. LCD-Multifunktionsdisplay, Ford Power-Startfunktion, man. Klimaanlage, Nebelscheinwerfer

Günstig mit
23 monatl. Finanzierungsrate von

€ 77,-^{1,3}

Abbildung zeigt Wunschausstattung gegen Mehrpreis.

Unser Kaufpreis (inkl. Überführungskosten) 18.970,- €
Laufzeit 24 Monate
Gesamtlauflistung 20000 km
Sollzinssatz p.a. (fest) 0,00 %
Effektiver Jahreszins 0,00 %
Anzahlung 3.770,- €
Nettodarlehensbetrag 15.200,- €
Gesamtdarlehensbetrag 15.200,- €
23 Monatsraten à 77,- €
Restrate 13.429,- €



Kraftstoffverbrauch (in l/100 km nach VO (EG) 715/2007 und VO (EG) 692/2008 in der jeweils geltenden Fassung): Ford Kuga: 7,8 (innerorts), 5,3 (außerorts), 6,2 (kombiniert); CO₂-Emissionen: 143 g/km (kombiniert).

Feix
Autohaus

Castroper Str. 180-188 Dortmund Str. 56
44791 Bochum-Stadion 58453 Witten
Tel. 0234 / 30708-83 Tel. 02302 / 202020
Autohaus Feix GmbH
www.auto-feix.de | info@auto-feix.de

Wir sind für mehrere bestimmte Darlehensgeber tätig und handeln nicht als unabhängiger Darlehensvermittler.
¹Ford Auswahl-Finanzierung, Angebot der Ford Bank Niederlassung der FCE Bank plc, Josef-Lammerting-Allee 24-34, 50933 Köln. Gültig bei verbindlichen Kundenbestellungen für Privatkunden. Das Angebot stellt das repräsentative Beispiel nach § 6a Preisangabenverordnung dar. Ist der Darlehensnehmer Verbraucher, besteht ein Widerrufsrecht nach § 495 BGB. ²Zwei Jahre Neuwagengarantie des Herstellers sowie Ford Protect Garantie-Schutzbrief (Neuwagenanschlussgarantie) inkl. Ford Assistance Mobilitätsgarantie für das 3.-5. Jahr, bis max. 50.000 km Gesamtlauflistung (Garantiegeber: Ford-Werke GmbH) kostenlos. Gültig für Privatkunden beim Kauf eines noch nicht zugelassenen Ford Kuga Neufahrzeuges innerhalb von drei Wochen nach erfolgter Probefahrt und Vorlage des von uns ausgestellten Original-Gutscheins. Es gelten die jeweils gültigen Garantiebedingungen. ³Gilt für einen Ford Kuga Trend 1,5-l-EcoBoost-Benzinmotor 88 kW (120 PS) (Start-Stopp-System) (Frontantrieb).

ung aus Kunstfaser tragen. Und damit der Radfahrspaß nicht ins Wasser fällt: Notfall-Regenkleidung im Gepäck wiegt wenig und schützt auch vor Wind.

Weitere Informationen unter www.barmenia.de.

txn

Für ungetriebenen Fahrspaß sollte die Sicherheit nicht vernachlässigt werden. Neben einem Fahrradhelm spielen auch andere Faktoren eine wichtige Rolle.

Foto: carloscastilla/Fotolia



Auto am Draht: Tanken ist eine saubere Sache, wenn das Auto von einem Elektromotor angetrieben wird. Um die Antriebsart beliebter zu machen, bieten Energieversorger besondere Tarife. Einiges sparen kann man, wenn man „Stadtwerke Mobil“ in Anspruch nimmt. Foto: THS

Pro Kilowattstunde 7 Cent

Stadtwerke: neuer Tarif für günstiges Tanken

Einen Clou stellten die Stadtwerke Witten jüngst bei der hauseigenen Energiemesse vor. Ab sofort gibt es einen neuen Strom-Tarif für Besitzer von Elektro-Fahrzeugen. Die Ersparnis beim Betanken der Fahrzeuge beträgt mit dem Tarif „Stadtwerke Mobil“ fast sieben Cent pro Kilowattstunde.

„Mit unserem jüngsten Angebot in der Familie der neuen günstigen Energie-Tarife sind wir einer der ersten Anbieter für E-Mobil-Strom in Nordrhein-Westfalen“, verkündet Markus Borgiel, Hauptabteilungsleiter Vertrieb und Beschaffung. „Stadtwerke Mobil“ umfasst einen Arbeitspreis von 20,63 Cent pro Kilowattstunde. „Damit kann man sein Elektro-Auto zwischen 22 und 6 Uhr fast sieben Cent günstiger tanken, als im Allgemeinen Tarif“, ergänzt Oliver Schloßer, Abteilungsleiter Vertrieb Privatkunden.

Voraussetzung dafür ist ein sogenannter Zwei-Tarif-Zähler, der in den Nachstunden den Stromverbrauch gegenüber den Tagesstunden abgrenzt. „Der Umtausch zum herkömmlichen Zähler erfolgt dabei kostenlos durch uns“, sagt Schloßer weiter. „Stadtwerke Mobil“ ist aber nicht nur deutlich preiswerter, sondern hat auch eine garantierte Laufzeit bis zum 31. Dezember 2018. „Und wie bei allen unseren Stromtarifen besteht Stadtwerke Mobil natürlich aus Ökostrom“, betont Schloßer.

stadtwerke-witten.de

Neue „Tanke“ für E-Mobile

Das Aufladen der Fahrzeuge ist kostenfrei

Zweite „E-Tanke“ steht in Annen: Stadt und Stadtwerke freuen sich über neue Elektroladesäule. E-Mobile können in Annen ab sofort mit Strom betankt werden – und zwar mit dem Ökostrom der Stadtwerke Witten. Stadt und Stadtwerke haben gemeinsam eine neue „Tanke“ für Elektromobile in Betrieb.

Über die zweite öffentliche Tankstelle für Elektroautos freuten sich direkt an der Annenstraße unweit des Technischen Rathauses Stadtbaurat Stefan Rommelfanger, die städtische Klimaschutzmanagerin Sonja Eisenmann und Christina Beckermann, ebenso vom städtischen Klimaschutz, sowie Rainer Altenberend, Technischer Leiter der Stadtwerke Witten. Klar, dass zwei E-Autos für eine Live-Betankung bei dem energiegeladenen Termin nicht fehlten.

Ein weiterer zentraler Ort

Mit dem neuen Standort an der Annenstraße 118 gibt es einen weiteren, sehr zentralen Ort für eine öffentliche Ladestation in Witten. Dort können zwei E-Mobile – ob Autos, Roller oder Fahrräder – gleichzeitig auf herkömmliche Weise oder im Schnellladeverfahren aufgetankt werden. Dazu sind in der Säule zwei sogenannte Steckdosen Typ 2 installiert. „Dabei wird Ökostrom getankt“, betont Altenberend, „denn wie bei unseren privaten Haushaltskunden wird die benötigte Strommenge aus erneuerbaren Energien erzeugt.“ Wittens Klimaschutzmanagerin Sonja Eisenmann ergänzt: „Damit wird ein wichtiger Beitrag zur CO₂-Verringerung in der Innenstadt geleistet.“

Fahrer benötigen eine Karte

Das Aufladen der Elektrofahrzeuge wird kostenfrei angeboten. Dazu benötigen die Fahrer eine Tankkarte, die es im Kundenzentrum „Impuls“ der Stadtwerken Witten an der Ruhrstraße 12 gibt. Dort ist seit einigen Jahren auch die erste öffentliche Elektro-Ladesäule der Stadtwerke in Betrieb. „Die Ladestationen auf dem Werksgelände werden nur von unseren Fahrzeugen genutzt“, ergänzt Altenberend, der das Projekt Elektro-Mobilität bei den Stadtwerken koordiniert. „Wir wollen weiter die Vorreiterrolle für die Elektromobilität in Witten einnehmen“, fügt Altenberend hinzu. Dazu haben die Stadtwerke Witten als einer der ersten Anbieter in Nordrhein-Westfalen einen speziellen Tarif für Elektro-Mobilität im Paket.

Stadt Witten/sww/lk



Über die zweite öffentliche Tankstelle für Elektroautos direkt an der Annenstraße unweit des Technischen Rathauses freuten sich: Stadtbaurat Stefan Rommelfanger (v.l.), Rainer Altenberend, Technischer Leiter der Stadtwerke Witten, die städtische Klimaschutzmanagerin Sonja Eisenmann und Christina Beckermann, Klimaschutz Stadt Witten. Foto: Stadt Witten

Stadtwerke haben neben zwei E-Bikes und zwei E-Rollern auch einen Smart, Modell „fortwo electric drive“, und einen E-Renault. Die Fahrzeuge werden für Dienstfahrten genutzt und an der Ladesäule vorm Verwaltungsgebäude aufgetankt.

Pflaster · Trockenmauern · Ziersteine · Findlinge · Bodenplatten · Blockstufen · Treppenstufen
Palisaden · Wasserspiele · Zierkies · Ziersplitt · Gabionen und jetzt auch Keramikfliesen



NATURSTEINE
AUS ALLER WELT

NATURSTEIN
ZENTRUM RUHR

 Zechenweg 20
58300 Wetter (Ruhr)
(02335) 9715320
www.nzr-wetter.de

 Arnoldschacht 5-7
44894 Bochum
(0234) 3253699
www.nzr-bochum.de

Natursteine für alle Ideen

Im Außenbereich

Mit Natursteinen und Keramikfliesen des Naturstein Zentrum Ruhr holen Sie sich den exklusiven Urlaub direkt ans Haus. Findling, Bruchstein und Fels setzen wunderschöne, natürliche Akzente im Garten und bilden ein abwechslungsreiches Zusammenspiel mit der übrigen Bepflanzung. Ziersteine, -kies und -splitt sind optimal für die Anlage eines Steingartens nutzbar. Auch unsere anderen Produkte geben Ihnen alle Möglichkeiten zum Anlegen von Beeten, Sichtschutz, Wasserspielen und dem Bau von Teichen. Unsere leicht zu reinigenden Keramikfliesen eignen sich hervorragend zur Gestaltung Ihrer neuen Terrasse und sind optimal mit allen anderen Natursteinprodukten kombinierbar.

Im Innenbereich

Holen Sie sich ganz natürliche Materialien auch zu Ihnen ins Haus. Sorgen Sie für ein stimmungsvolles Ambiente in Ihrer Küche, machen Sie Ihr Badezimmer zu einer Wellnessoase oder sorgen Sie mit unseren Natursteinen und Keramikfliesen für Ihr ganz individuelles Wohnzimmer. Gerne nutzen unsere Kunden die natürlichen Materialien auch zur Gestaltung von exklusiven Schwimmbad- und Sauna-Anlagen. Ihren Umbau-Ideen sind keine Grenzen gesetzt.

Qualität in Ihrer Nähe

Unsere Einkäufer sind das gesamte Jahr weltweit unterwegs, um für Sie ein abwechslungsreiches und innovatives Angebot an hochwertigen und ästhetischen Produkten aus Naturstein und Keramik zu realisieren, das höchsten Ansprüchen genügt – in Material, Verarbeitung

und Haltbarkeit. Hierbei verlassen wir uns nicht auf wenige Zulieferer, sondern arbeiten viel mehr mit unterschiedlichsten Lieferanten, um einen Produktmix anbieten zu können, der im Umkreis einmalig ist. Neben der Produktqualität spielt für uns auch die Gewinnung und Produktion eine entscheidende Rolle. Wir sind stolz, ausschließlich Produkte anbieten zu können, die frei von Kinderarbeit sind. Um diesen Aspekt zuverlässig und über alle Produktionsschritte hinweg jetzt und zukünftig zu gewährleisten, haben wir uns von Xertifix zertifizieren lassen.

Des Weiteren arbeiten wir auch im Bereich der Baustoffe, Bauchemie, Reinigung und Pflege ausschließlich mit Partnern zusammen, die unseren hohen Ansprüchen an die Qualität genügen.

Ein weiterer wichtiger Aspekt für unsere Kunden ist neben unserer sehr guten Lagerverfügbarkeit unserer Ware die optimale Erreichbarkeit unserer beiden Standorte im Ruhrgebiet. Seit Mai 2003 finden Sie uns in Bochum, am Arnoldschacht 5 bis 7, und seit März 2013 in Wetter (Ruhr), am Zechenweg 20. Unseren Standort Bochum-Werne erreichen Sie bequem in wenigen Minuten von der A43 (Autobahnabfahrt Bochum-Laer). Unseren Standort in Wetter erreichen Sie schnell von der A1 und B234.

So sind wir auch aus den umliegenden Städten Dortmund, Hattingen, Gelsenkirchen, Herne, Essen, Hagen, Witten, Gevelsberg, Schwerte, Ennepetal, Schwelm und Sprockhövel leicht an einem der beiden Standorte in wenigen Minuten mit dem Auto erreichbar. Kommen Sie vorbei – wir freuen uns, Sie von unserem Naturstein- und Keramik-Angebot begeistern zu dürfen.





Um auch noch im Spätsommer eine reiche Ernte aus dem Garten oder Balkon einzuholen, ist es sinnvoll, frühzeitig einzugreifen. Das Wachstum begrenzen, lautet die Devise. [IngImage.com](#)

Manche Frucht enttäuscht

Neue Blüten bei Tomatenpflanzen entfernen

Fast alle Tomatenpflanzen bekommen bis zum Frost neue Triebe, blühen und bilden Früchte. Da die Tomaten aber eine gewisse Zeit für die Entwicklung brauchen, werden davon viele bis zum Saisonende gar nicht mehr reif.

Um trotzdem auch im Spätsommer noch eine reiche Ernte aus dem Garten oder Balkon einzuholen, ist es sinnvoll, frühzeitig einzugreifen und das Wachstum der Pflanzen zu begrenzen. „Ab etwa Ende August sollte man neue Blüten an den Tomatenpflanzen regelmäßig entfernen“, empfiehlt Judith Bircher, Gartenbauingenieurin beim Schweizer Düngerspezialisten Hauer. „Außerdem ist es ratsam, die Tomatenstöcke zu kappen – das heißt, am Haupttrieb die Spitze abzuschneiden, damit dieser nicht weiter wachsen kann. So wird gewährleistet, dass die gesamte Energie der Pflanze und die Nährstoffe, die sie aus dem Boden aufnimmt, in die bereits vorhandenen Früchte gehen und diese in den verbleibenden Sonnentagen noch reifen können.“ Wichtig ist, dass die Tomatenpflanzen auch im Spätsommer weiter gedüngt werden. Je nach Sorte kann dann bis Oktober geerntet werden.

Gar säuerlicher Geschmack

Wer kennt es nicht? Manche gekaufte Erdbeerfrucht sieht wunderbar rot aus, enttäuscht dann aber mit einem wässrigen oder gar säuerlichen Geschmack. „Wer aber jetzt selbst pflanzt, richtet sich nach dem natürlichen Bio-Rhythmus der Erdbeeren, und ihnen optimale Bedingungen zu bieten, ist gar nicht so schwer“, erklärt Lothar Schatz, Geschäftsführer vom Anbieter Hummel. „Im Garten begleitet man die Pflanzen, sieht sie wachsen, blühen und Früchte bilden. Die Vorfreude steigt, je besser sie sich entwickeln. Wenn dann noch die Erdbeeren so schön und aromatisch wie unsere traditionsreichen Hummi-Sorten sind, ist das Gärtnerglück pur.“ [Hauer/Helix/gruenes-presseportal](#)

Lupine wahres Naturtalent

Anstatt zu plündern, beschenken sie Boden

Lupinen sind wahre Naturtalente. Anstatt den Boden zu plündern, beschenken sie ihn mit natürlichen Nährstoffen. Einer Legende nach hat eine Frau, die die Welt verbessern wollte, überall Lupinensamen verstreut. Aus den wenigen Blumen wurden ganze Felder aus Farbe und Schönheit.

Aber der eigentliche Vorteil: Die Pflanzen düngen den Boden. Mithilfe von stickstoffsammelnden Bakterien fügen sie der Erde wichtigen Stickstoff zu. Endlich ein Dünger, der auch noch einen tollen Nebeneffekt hat – er sieht wunderschön aus. Lupinen sind ideale Gründünger, denn sie beschatten schnell den Boden, lockern ihn bis in tiefe Schichten und sammeln dazu noch Stickstoff aus der Luft, der nach ihrem Vergehen weitere Pflanzen ernährt. In Symbiose mit Bakterien wandeln sie den Stickstoff aus der Luft um und lagern ihn in zahlreichen Knöllchen an den Wurzeln ein. Stirbt die Pflanze ab oder ist sie klein gehäckselt in den Boden eingearbeitet, wird der Stickstoff wieder freigesetzt und kommt anderen Pflanzen zugute.

Pflanze blüht ganzen Sommer

Mit wunderschönen Blüten in Rot-Weiß und Lila-Weiß schmücken sich die langen Rispen der Lupinen-Mischung „Avalune Bicolour“. Die Pflanzen erreichen eine Höhe von 40 Zentimeter und blühen den ganzen Sommer lang von Juni bis September. Die Mischung eignet sich sowohl für Beete, Hochbeete und Kübel. In größeren Flächen ausgesät, vermitteln die standfesten Pflanzen eine Idee von den weiten Prärien Nordamerikas, wo die ursprüngliche Wildart zu Hause ist.

Lupinen sind auch tolle Schnittblumen für einen bezaubernden Blumenstrauß. Dazu werden die zirka 10 Zentimeter großen Blüten knospig abgeschnitten und sofort ins Wasser gestellt. Nach kurzer Zeit blühen sie auf und verzaubern mit ihren zarten Blüten. Die Pflanzen mögen einen sonnigen Standort. [akz-o](#)



Die Lupinenmischung „Avalune Bicolour“ blüht mit wunderschönen Blüten in Rot-Weiß und Lila-Weiß und düngt gleichzeitig den Boden. [Foto: Sperl/akz-o](#)



Der Baumfachmann rät: „Entsorgen Sie den Baum vollständig, und zwar am besten auch nicht über den eigenen Kompost.“ Eine Entsorgung über die Müllumladestation sei zwar kostenpflichtig, aber die konsequenteste Lösung. Fotos: Ulf Kathagen

Zünsler frisst Buchsbäume

Befallene Pflanzen professionell entsorgen

Buchsbäume sind beliebt und stehen auch in etlichen Wittener Gärten. Leider macht sich auch bei Ihnen seit einer Weile, aktuell verstärkt, ein Schädling breit, der erhebliche Fraßschäden an Blättern und Trieben verursacht: der Buchsbaumzünsler (*Diaphania perspectalis*).

Dass er auch in Witten sein Unwesen treibt, weiß der städtische Baumschützer Bernd Ammersilge aus zahlreichen Anrufen privater Buchsbaumbesitzer. Er rät, befallene Bäume zu entfernen und „professionell“ zu entsorgen.

Der aus Ostasien (Japan, Korea und Ostchina) stammende Kleinschmetterling trat zuerst in Baden-Württemberg auf, 2008 wurde er dann auch in Nordrhein-Westfalen und Niedersachsen gesichtet. Mittlerweile hat er sich stark ausgebreitet. Die Raupen des Buchsbaumzünslers können besagte Fraßschäden an Blättern und Trieben verursachen. Schnell kommt es zum Kahlfraß der Buchsbaumpflanzen.

Bekämpfung und Gegenmaßnahmen

Damit sich der Buchsbaumzünsler nicht weiter ausbreitet, sollten bei Befall zunächst die auftretenden Raupen abgesammelt werden. Eventuell ist auch ein Rückschnitt der befallenen Triebe sinnvoll. Eine Bekämpfung durch Spritzmaßnahmen wird durch die dichte Gespinstbildung der Raupen erschwert. Es ist nicht ganz einfach, die Raupen mit der Spitzlösung ausreichend zu erfassen. Ammersilge sagt deutlich: Ist ein Baum vom Zünsler befallen, ist er oft nicht zu retten.



Wo der Buchsbaumzünsler hinlangt, wächst kein Buchsbaum mehr. Der Schädling treibt zur Zeit besonders heftig sein Unwesen.

ES LEBE DER GARTEN!

Natursteinhandel-Ausstellungsgarten
Naturstein aus eigenen
Brüchen und aus aller Welt
für Gewerbe und privat.

Mo.-Fr. 7.00-17.30, Sa. 9.00-13.00 Uhr

Natursteinbrüche Bergisch Land

Hahnenfurth 5 · 42327 Wuppertal

(Auf dem Gelände der Kalkwerke Oetelshofen)

☎ 02058/782690 · www.natursteinbrueche.de

Im Herbst braucht der Rasen spezielle Nährstoffe

Finger weg vom Sommerdünger

Der Rasen hatte es in diesem Sommer nicht leicht. Zuerst fiel in vielen Regionen wochenlang gar kein Regen und die Flächen dortten aus und dann regnete es in solchen Mengen, dass die Erde gar nicht mehr abtrocknete. Damit der Rasen nun gut durch die kalte Jahreszeit kommt, ist es empfehlenswert, ihn mit Nährstoffen gut zu versorgen. Aber aufgepasst: Im Herbst sollte man auf keinen Fall einfach den Rest des Düngers aufbrauchen, den man vielleicht vom Sommer noch übrig hat. Das würde die Gräser eher schwächen, als sie winterfit zu machen.

„Für den Rasen gehört die Düngergabe im Herbst zu den wichtigsten Pflegemaßnahmen des Jahres“, erläutert Judith Bircher, Gartenbauingenieurin beim Schweizer Düngerspezialisten Hauert. „Da sich der Nährstoffbedarf der Graspflanzen jedoch in der kalten Jahreszeit verändert, sollte man darauf achten, einen speziellen Herbstdünger zu verwenden. Dieser versorgt den Rasen vor allem mit Kalium und Phosphat. Das Kalium stärkt die Pflanzenzellen und macht sie frostresistent und widerstandsfähiger gegen die in der kalten und nassen Jahreszeit häufig auftretenden Pilzkrankheiten. Phosphat fördert das Wurzelwachstum und sorgt so dafür, dass die Gräser auch in den Wintermonaten gut versorgt sind und ein schönes Grün zeigen.“

Langzeitdünger, wie er üblicherweise im Frühjahr und Sommer ausgebracht wird, enthält relativ viel Stickstoff, denn dieser regt das Wachstum der Gräser besonders an. „Auf keinen Fall sollte jedoch im Herbst ein Produkt mit einem solch hohen Stickstoffgehalt zum Einsatz kommen“, warnt die Expertin. „Das Gras würde in den folgenden Monaten viel zu sehr in die Höhe schießen, die Blätter würden weich und dadurch anfällig für Frostschäden und Krankheiten im Winter.“ Welche Nährstoffe in welcher Konzentration ein Dünger enthält, verrät der sogenannte NPK-Wert auf der Packung. N steht für Stickstoff, P für Phosphat, K für Kalium. Der Herbstdünger sollte extra viel Kalium enthalten, um eine maximale Winterhärte der Graspflanzen zu erzielen. Bis Anfang November kann er ausgebracht werden und wirkt dann etwa zehn Wochen lang.

Hauert

Bommerholzer
Baumschulen

Die Pflanzzeit beginnt!

Wir bieten Ihnen u.a. ein breites Sortiment an blühenden Herbstpflanzen sowie eine große Sortenauswahl an Obstgehölzen.

Die Containerbaumschule mit Qualität und fachlicher Beratung!



Bommerholzer Str. 98 • 58456 Witten-Bommerholz

Tel.: 0 23 02/ 66 05 0 • Fax: 0 23 02/ 7 13 30 • Mo.-Fr. 8-18 Uhr • Sa. 8-14 Uhr

Internet: www.bommerholzer-baumschulen.de





Jubiläums-konzert

Sonntag, 8. Oktober,
16 bis 18 Uhr

Ardey-Hotel Witten, Saal

Musikalische Leitung:
Udo Barthold

Moderation: Gabriele Diedrichs

Eintritt: 11,- €

Kartenvorverkauf:
Ticket-Center, Marktstraße
Ardey-Hotel Witten, Ardeystr.



Der Shanty-Chor Witten ist eine gemeinnützige Körperschaft, die das Kulturgut vertritt und sich besonders für soziale Bereiche einsetzt und diese unterstützt. Anlässlich des letzten Weihnachtskonzertes spendete der Chor einen Betrag von 1.000 Euro für die Verschönerung der Innenstadt. Den ersten Vorsitz hat Wilfried Schreiber, der auch die Organisation und die Vertragsabschlüsse für die Auftritte des Shanty-Chores abwickelt, die Pressearbeit übernimmt die Eventplanerin Gabriele Diedrichs. Insgesamt hat der Chor 37 Mitglieder, darunter auch fünf Frauen – Nachwuchs wird gesucht und ist herzlich willkommen. Pünktlich zum Jubiläumskonzert erscheint auch die 1. CD mit neuem Sound in der maritimen Szene, die an dem Tag erstmalig zum Verkauf angeboten wird. Produziert wurde sie von dem bekannten Musikproduzenten Hans-Georg Moslener, der auch sonst die Aufnahmen des Shanty-Chores Witten fertigt. Er ist beim Jubiläumskonzert als Ehrengast geladen und wird im Anschluss an das Konzert Autogramme ausgeben.



Fr. 1.9. 20 Uhr – Eintritt frei

„Garage 3“ feat. Friedel Geratsch

Ruhrpott-Rock mit deutschen Texten, authentisch, eigenständig, handgemacht. Friedel Geratsch, der einstigen Frontmann von „Geier Sturzflug“ arbeitet mit selbstgebauten Instrumenten, die er aus Latten und Zigarrenkisten zusammensetzt. Oft haben sie nur 3 oder 4 Saiten und er spielt sie mit einem Bottleneck. So entsteht ein „Garagen-Sound“, den man in der Form noch nicht gehört hat.

So. 3.9. 18 Uhr – Eintritt frei

Bethaus II – ein Kneipengottesdienst

„Kneipe wird zum Bethaus“

Mo. 4.9. 20 Uhr – Eintritt frei

„Wittener Blues-Session“
Treffpunkt für Blues-Musiker und – Musikerinnen

Mit. 6.9. 20 Uhr – Eintritt frei

„Mitmach-Spaß-Orchester“

Anfänger und Fortgeschrittene treffen

sich zum gemeinsamen Musizieren. Alltagsinstrumente, wie Plastiktüten, Schuhgetrappel, Händeklatschen ergänzen das vorhandene Instrumentarium.

Do. 7.9. 20 Uhr – Eintritt frei

NEU: SPIEL MIT! Der Spieleabend im MB

„SPIEL MIT!“ ist der neue regelmäßige Spieleabend im Maschinchen Bunes. Vom einfachen Kartenspiel bis hin zum Fantasy-Spiel ist alles möglich. Das ganze findet statt unter der Leitung von Anna Aslanidou.

Fr. 8.9. 20 Uhr – Eintritt frei

„Steel City Blues Department“

ist die Blues-Band von Dirk Schukat.

So. 10.9. 18 Uhr – Eintritt frei

WORTWÄSCHE: „Wittener Wortwechsel“

Kneipen-Talkshow

Mo. 11.9. 20 Uhr – Eintritt frei

„Jukebox“

Wünsch dir deinen Lieblingssong und die Live-Band erfüllt dir deinen Wunsch.

Mit. 13.9. 20 Uhr – Eintritt frei

Offenes Rock- und Pop-Chorsingen

Replay 2015

Do. 14.9. 20 Uhr – Eintritt frei

Kopfball!

Das Fußballquiz

Kohle, Stahl, Bier und Fußball. Meike, Lukas und Momo werden euch viele zum Teil knifflige Fragen zum Fußball und dem „Drumherum“ stellen. Die ihr im Team beantworten könnt.

Fr. 15.9. 20 Uhr

„Ü 44-Party“

mit „Herr Müller“. Unser Haus-DJ „Herr Müller“ lädt einmal im Monat zum Abtanzen in die Nacht mit der besten Dance-Music aus allen Zeiten der Popgeschichte.



So. 17.9. 18 Uhr – Eintritt frei

WORTWÄSCHE - Kleinkunst

Mit Fred Ape. Er steht seit fast 40 Jahren auf der Bühne und er hat noch immer seinen Spaß daran: Fred Ape, geboren in Dortmund, ist Liedermacher, Kabarettist – und einer der Programmchefs des Cabaret Queue-Theaters in Dortmund-Hörde.

Mo. 18.9. 20 Uhr

Der Wittener Folkclub im Maschinchen Bunes - Mit: Four Fiddlers



Der „Folkclub Witten“ gastiert mit einem eigenen Programm. Diesmal mit: Four Fiddlers. Die Fiddlers spielen Musik aus den verschiedensten Kulturen, mal unterstützt von Gitarre oder Akkordeon, mal als reines Streichquartett mit Geigen und Bratschen.

Mi. 20.9. 20 Uhr – Eintritt frei

NEU: „Beat-Session“ - Rettet die Sixties

Die Beatles, die Rolling Stones, die Kinks, die Who und viele andere prägten die Zeit. Aktuell verschwindet diese wichtige Musik zunehmend aus Radio und Fernsehen. Wir wollen den BEAT „retten“ mit der „Beat-Session“.

Do. 21.9. 20 Uhr – Eintritt frei

„Jetzt zeig ich's euch!“

Mit Heinz Lappe, Wittener Fotograf. Wolltest du nicht immer schon mal auf einer Bühne stehen und tosenden Applaus erhalten? Stell dein Hobby vor, ein Buch, erzähle von deiner Traumreise. Zeig's den Anderen! Musik oder Kleinkunst gibt es an diesem Abend nicht.

Fr. 22.9. 20 Uhr - Eintritt frei
„Reiten Schwimmen Lesen“

ist ein deutschsprachiges Rock- und Popquintett aus Witten. Die fünf Musiker machen eigene Songs und widmen sich darin Themen wie „Großstadtdepressionen“, „Rentnern mit Kissens auf Fensterbänken“ und „Liebe“.

So. 24.9. 18 Uhr - Eintritt frei
WORTWÄSCHE - Kleinkunst

Mit: „Ab heute glücklich“ mit der Kölner Kabarett WG „Warntjen & Stern“

Mo. 25.9. 20 Uhr - Eintritt frei
Offenes Rock- und Pop-Chorsingen

Unsere Hausband mit Helmut Brasse, Gerald Caspers und Thomas Lienenbröcker übt mit den Gästen berühmte Songklassiker ein.

Mit. 27.9. 20 Uhr - Eintritt frei
Liedermacherabend

Black & Jules, das ist stimmungsvoller Pop-Folk und das Spiel der Gegensätze. Das erfahrene Duo besteht aus Lightning Jules (Banjo, Stimme) und Pierce Black (Kontrabass, Stimme).

Do. 28.9. 20 Uhr - Eintritt frei
Kneipenquiz V2.02

Die zum Teil kniffligen Fragen tüftelt der Wittener Künstler Rolf Klaer aus. Die Moderation des Abends übernimmt Dirk Schukat, es wird gespielt in Teams, die sich schnell finden.

Fr. 29.9. 20 Uhr - Eintritt frei
„How many Roads“

Bob Dylans Songs in brandaktuellen, eigenständigen Versionen! Die Klassiker des Singer-Songwriter-Stars in Bandbesetzung von sechs hervorragenden Musikern interpretiert.

Sa. 30.9. 20 Uhr - Eintritt frei
„The Bluesanovas“



das ist für die fünf „Bluesanovas“ etwas Wildes, etwas Frisches. Klänge, die ins Mark gehen, ein Groove, bei dem keiner still bleibt! Mit Ehrfurcht und Respekt wandert die junge Band auf dem Pfad ihrer großen Vorbilder - scheut sich aber hörbar nicht ihre eigenen Wege zu gehen. „The Bluesanovas“ ist nun der gemeinsame Wille, den Blues im 21. Jahrhundert zeitlos, aber trotzdem aktuell wiederzugeben.



Wanderungen im Monat September

So. 3.9. 9 Uhr
Flaesheim und der Silbersee

Wir wandern auf breiten Forst- und Schotterwegen; ca. 13,0 km; Einkehr in „Iss was – Schlemmerstube“. Treffpunkt Platz an der Gedächtniskirche; PKW-Anfahrt.

Mi. 6.9. 13.30 Uhr
Nachmittagswanderung

über Helenenberg und Hohenstein zum „Tennisclub Hohenstein“. Treffpunkt Böckchen an der Ruhrstraße.

So. 10.9. 10.00 Uhr
Tag des offenen Denkmals – Wandern und Singen.

Wir wandern auf den Spuren der Kohle im Muttental; ca. 9,0 km; anschließend singen wir; Einkehr im „Steigerhaus“. Treffpunkt Wanderparkplatz Nachtigallstraße.

Mi. 13.9. 13.30 Uhr
Nachmittagswanderung

im Papenholz und auf der Krone in Heven zum „Café Zehner“. Treffpunkt Rathaus Witten, Tram 310 nach Heven.

So. 17.9. 10.00 Uhr
Gedern, Arenberg und Kaimerskopf.

Eine Wanderung mit toller Fernsicht über Gutshof Gedern zum Poethen und zurück; ca. 10,0 km; Einkehr im „Landgasthaus Brinkmann“. Treffpunkt Platz an der Gedächtniskirche; PKW-Anfahrt.

Mi. 20.9. 13.30 Uhr
Nachmittagswanderung

über Nachtigallstr., Steinhausen, Ruine Hardenstein nach Herbede zum „Marktkieker“. Treffpunkt Böckchen an der Ruhrstraße.

So. 24.9. 9.30 Uhr
Rundwanderung

durch die Hattinger Berge. Wir wandern von der Schulenburg über Raffenberg nach Bredenscheid und zurück zur Schulenburg; ca. 12,0 km; Einkehr beim „Panda Team“. Treffpunkt Platz an der Gedächtniskirche; PKW-Anfahrt.

Mi. 27.9. 13:30 Uhr
Nachmittagswanderung

über Nachtigallstr., Steinhausen, Schacht Jupiter zum „Steigerhaus“ im Muttental. Treffpunkt Böckchen an der Ruhrstraße.

Spektakuläres Roadmovie
Nübel veröffentlicht „Die Sklaven der Hexe“

Die Bochumer Buchautorin Nina Nübel, 42 Jahre, hat ihr mittlerweile fünftes Werk veröffentlicht. Der Roman heißt „Die Sklaven der Hexe“ und richtet sich an Leser ab 12 Jahre.

Im Klappentext steht dies: „Was harmlos auf einer Kirmes beginnt, entwickelt sich sehr schnell zu einem spektakulären Roadmovie. Für Merle und Jores geht es in dieser Nacht um Leben und Tod. Ihre übermächtigen Gegner scheinen nicht von dieser Welt zu sein. Und... sind es auch nicht.“

Die Jugendlichen tauchen ein in eine Welt mit Geistern und anderen mysteriösen Wesen. „Die Sklaven der Hexe“ ist nach der „Nora Marquardt-Triologie“ der vierte Fantasy-Roman der Jugendbuchautorin Nina Nübel. Und vielleicht der spannendste.

Über sich schreibt die Autorin, Mutter zweier Söhne im Alter von 12 und 18 Jahren: „Bis zu meinem 20 Lebensjahr habe ich in Witten-Heven gewohnt, bin in Vormholz auf die Hardenstein-Gesamt-



Nina Nübel, 42 Jahre, Jugendbuchautorin.

schule gegangen, und meine Familie wohnt immer noch in Witten. Mein großes Hobby ist das Schreiben. Meine damalige Klassenlehrerin hatte mich entdeckt und mir damals immer gesagt, ich könnte so schön schreiben und dass ich später bestimmt mal Bücher schreiben werde. Das habe ich dann auch gemacht, es hatte aber noch lange gedauert, und nun kommt meine Lehrerin immer zu meinen Lesungen.“

seit 1.6.

„Lebenslust“

Ausstellung von Ilona Nolte in den Räumen von Haus Oveney. Mit ihrer sehr lebendigen Ausstellung lädt die Künstlerin zur positiven Auseinandersetzung mit dem Alterwerden ein. Ihre Bilder strahlen Humor und Lebensfreude aus. Haus Oveney am Kemnader Stauee, Oveneystr. 65, BO (Tel: 0234/799 888).

Sa. 2.9. ab 11 Uhr

Hauerschicht

Grubenfahrt in die Vergangenheit für Kinder ab 10 Jahren und Erwachsene. Anmeldung Tel. 02302 93664-0. LWL-Industriemuseum Zeche Nachtigall. Nachtigallstraße 35, WIT.

Sa. 2.9. 22 Uhr

Zone 30 @weekend

Mit DJ A-Eighty1. DIE Party für Erwachsene – mit netten Leuten und toller Musik! Von aktuellen Charts und Dance Classics bis hin zu Rock, Indie, Wave, Worldmusic, Funk und Soul ist für jeden Musikgeschmack etwas dabei. WERK°STADT, Mannesmannstr. 6, WIT.

So. 3.9. 10 – 18 Uhr

Dampfzeit

Von der analogen zur digitalen Fotografie. Workshop mit dem Fotografen Thomas Pflaum zur Sonderausstellung. 55€ inkl. Eintritt. Anmeldung Tel. 02302 93664-0. LWL-Industriemuseum Zeche Nachtigall. Nachtigallstraße 35, WIT.

So. 3.9. 11 – 18 Uhr

Fahrbetrieb der Muttenthalbahn

LWL-Industriemuseum Zeche Nachtigall. Nachtigallstraße 35, WIT.

So. 3.9. 14.30 Uhr

Der Weg in die Tiefe

Offene Themenführung zum Bergbau im Ruhrtal des 19. Jahrhunderts. LWL-Industriemuseum Zeche Nachtigall. Nachtigallstraße 35, WIT.

So. 3.9. 14 – 18 Uhr – Eintritt frei

Familiensonntag

mit Kinderkino. Pauline und Eugen sind wieder da, die mit euch etwas Buntes basteln und in der Holzwerkstatt die Sägespäne fliegen lassen. Währenddessen können es sich die Eltern bei einer heißen Tasse Kaffee bequem machen und den Kindern beim Spielen zusehen – Mitmachen ist natürlich auch erlaubt! WERK°STADT, Mannesmannstr. 6, WIT.

Mo. 4.9. ab 18 Uhr – Eintritt frei

UMSONST & DRAUSSEN

mit den COUNTRYBOYS, mit den Musikern Bernd Jäkel und Albert Abbi Buss. Nur bei gutem Biergartenwetter und -temperaturen. Haus Oveney am Kemnader Stauee, Oveneystr. 65, BO (Tel: 0234/799 888).

Do. 7.9. 19.30 Uhr – Eintritt frei

Menue & Music

Die beliebte Veranstaltungsreihe mit Gitarren-Live-Music – gespielt von den Musikern Martin Schroer, Freddi Lubitz und Gästen – ist für mehrere Abende geplant.

Gespielt wird aber nur an den Abenden mit zuverlässigem Biergartenwetter. Bitte auf die Infos auf www.oveney.de achten. Begleitend findet ein Barbecue statt. Haus Oveney am Kemnader Stauee, Oveneystr. 65, BO (Tel: 0234/799 888).

Do. 7.+ 14. + 21. + 28.9. 18 Uhr – kostenlos

Kochwerk

Die Koch-Reihe im Treff°. Jeden Donnerstag zaubert ihr gemeinsam mit dem Treff°-Team etwas Leckeres und lernt dadurch die unterschiedlichsten Gerichte und deren Zubereitung kennen. Dabei schaut ihr kulinarisch auch über den Tellerrand und kocht beispielsweise Speisen aus Syrien oder Eritrea. Für Jugendliche ab 14 Jahren. WERK°STADT, Mannesmannstr. 6, WIT.

Do. 7.9. 18 + 20 Uhr

HAUS WITTEN KINO

Kulturbüro Witten, Haus Witten Kinosaal.

Do. 7.9. 20 Uhr

„Plötzlich Zukunft! Konnt' ja keiner wissen...“

Jacqueline Feldmann ist eine Frau, die es wissen will. Die coole 20-jährige ist eine der aufstrebendsten Jung-Comédiennes, steht seit 2011 auf der Bühne, hat über 200 Liveauftritte absolviert und spielt regelmäßig in renommierten Mix-Shows. Bei uns präsentiert sie ihr Programm „Plötzlich Zukunft!“ in einer exklusiven Vorpremiere! WERK°STADT, Mannesmannstr. 6, WIT.

Sa. 9.9. ab 8.30 Uhr

Existenzgründung

Gut informiert ist halb gegründet. Das richtige Know-how und ein guter (Business-)Plan – damit hat man die besten Chancen, sich noch in diesem Jahr erfolgreich beruflich selbstständig zu machen. Hierzu informiert das Bildungszentrum (BIC) der IHK Mittleres Ruhrgebiet. Kompaktes Tagesseminar in den Räumlichkeiten der IHK am Ostring in Bochum. Neben Gründungsformalitäten, Besteuerung und Buchführung sowie Förder- und Finanzierungsmöglichkeiten steht auch die eigene Erstellung eines Businessplans auf der Agenda. Auch ohne konkretes Vorhaben lohnt sich die Teilnahme, weil es auch darum geht, wie man „die“ Geschäftsidee für sich finden und deren Erfolgsaussichten im Vorfeld auf den Prüfstand stellen kann. Infos und Anmeldung: www.ihk-bic.de unter der Rubrik „Existenzgründung“. Fragen beantwortet Gabriele Stiegemann vom IHK-Bildungszentrum, Ostring 30-32, 44787 Bochum, Tel.: (02 34) 91 13-1 95, E-Mail: stiegemann@bochum.ihk.de.

Sa. 9.9. 10 – 14 Uhr – Eintritt frei

Naturtextilmesse

Lagerverkauf. Saalbau Witten, Saal B.

Sa. 9.9. 15.30 – 17.30 Uhr

Dünkelbergstollen

Große Bergwerkstour für Kinder ab 10 Jahren und Erwachsene. Anmeldung bis Do (7.9.): Tel. 02302 93664-0. LWL-Industriemuseum Zeche Nachtigall. Nachtigallstraße 35, WIT.

Sa. 9.9. 20 Uhr

WERK°STADT Jubiläumsgala

40 Jahre Kultur für alle. Für unser 40-jähriges Bestehen und alle treuen WERK°STADT-Gäste haben wir uns etwas Besonderes einfallen lassen: Eine große Jubiläumsgala mit hochkarätigen Gratulanten aus der deutschen Comedy- und Kabarettzene. Wir freuen uns auf Dave Davis, Kai Magnus Sting, Erik Lehmann und Kay Ray. WERK°STADT, Mannesmannstr. 6, WIT.

So. 10.9. 10 – 18 Uhr – Eintritt frei

Tag des offenen Denkmals

mit Fahrten auf der historischen Feldbahn Montania (11-17 Uhr), Kuratorenführung durch die Sonderausstellung „Dampfzeit“ (13 Uhr) und Vorführung der Fördermaschine (14.30 Uhr). LWL-Industriemuseum Zeche Nachtigall. Nachtigallstraße 35, WIT.

So. 10.9. 15 Uhr

KuchenSTÜCKchen

Zwischen duftendem Kaffee und leckerem Kuchen möchten wir Ihnen mit Ausschnitten aus unseren Stücken einen Vorgeschmack auf die kommende Saison geben. Durch den Nachmittag mit Schauspiel und viel Musik führen als Conférencier Tankred Schleischock vom Westfälischen Landestheater und Hendrikje Spengler vom Saalbau Witten. Saalbau Witten Festsaal.

Di. 12.9. 18.30 Uhr

Das Grubenwasserkonzept

der RAG Aktiengesellschaft. Vortrag von Markus Roth (RAG). LWL-Industriemuseum Zeche Nachtigall. Nachtigallstraße 35, WIT.

Di. 12.9. 20 Uhr – Eintritt frei

JAZZ°CAFÉ

Wittens junger Jazz-Treff° mit hochkarätigen musikalische Gäste. WERK°STADT, Mannesmannstr. 6, WIT.

Fr. 15.9. 18 – 22 Uhr – Eintritt frei

WERK°STADT Nachttrödelmarkt

Der Trödelmarkt in den Abendstunden ist längst zum festen Bestandteil des WERK°STADT-Programms geworden. WERK°STADT, Mannesmannstr. 6, WIT.

Fr. 15.9. 20 Uhr

PREMIERE „DRUCK.“

Theater Sonni Maier; Thema: Soziale Medien / Medienkompetenz. Cynthia und Andi waren einmal beste Freunde. Doch die brandneue Selbstoptimierungs-App SURLI hat alles verändert... Saalbau Witten Saal A.

Fr. 15.9. 20 – 21.30 Uhr

Nachtigall und Fledermaus

Nachtsafari im Museum. Naturkundliche Exkursion mit Birgit Ehses. Anmeldung: Tel. 02302 93664-0. LWL-Industriemuseum Zeche Nachtigall. Nachtigallstraße 35, WIT.

Sa. 16.9. 15.30 Uhr

LIO – Lesebühne im Oveney

Die literarische Kaffeetafel mit Juckel Henke; 12,- € inklusive reichlich Kaffee und Kuchen; Zu Gast: Nadine d'Arachart & Sarah Wedler und Jürgen Boebers-Süßmann. Haus Oveney am Kemnader Stauee, Oveneystr. 65, BO (Tel: 0234/799 888).

Sa. 16.9. 20 Uhr

René Marik

„ZeHage! Best Of+X“

wird das ultimative Programm für alle René Marik- und Maulwurf-Fans. WERK°STADT, Mannesmannstr. 6, WIT.

So. 17.9. 10.30 – 17 Uhr

MontanTicketRuh

Industriekultur im Ruhrtal erleben – mit dem Schienenbus von der Zeche Nachtigall zur Henrichshütte Hattingen. Infos: www.montanicketruhr.lwl.org. LWL-Industriemuseum Zeche Nachtigall. Nachtigallstraße 35, WIT.

So. 17.9. 11 – 15 Uhr – Eintritt frei

Familientrödelmarkt

Schnäppchenjagd auf Wittens größtem Flohmarkt für private Anbieter! Saalbau Witten Festsaal, Foyer, Saal C.

So. 17.9. 11 – 17 Uhr – Eintritt frei

Tag des Geotops mit Ökomarkt

Verkauf von Produkten aus Werkstatt, Feld und Garten; Themenführung „Alles aus einem Berg“ (14.30 Uhr) und Schmiedevorführung. LWL-Industriemuseum Zeche Nachtigall. Nachtigallstraße 35, WIT.

So. 17.9. 14 – 18 Uhr

Weltkindertag und Familiensportfest

Viele Stände und Mitmachspiele für Kinder. Ruhrstraße, WIT.

Mi. 20.9. 20 Uhr

Sprechstunde

DER Poetry Slam. Café Treff° Markim Pause, unser Slam Host und Doktor der gepflegten Poetery, präsentiert die besten Poet/innen der Umgebung mit ihren besten Texten. WERK°STADT, Mannesmannstr. 6, WIT.

Do. 21.9. 18 + 20 Uhr

HAUS WITTEN KINO

Kulturbüro Witten, Haus Witten Kinosaal

Do. 21.9. 18.15 Uhr – Eintritt frei

Kaiserin Auguste Victoria

(1858-1921) – Dumme Gans oder Engel des Friedens? Ein Portrait vorgestellt von Dr. Thomas Parent. LWL-Industriemuseum Zeche Nachtigall. Nachtigallstraße 35, WIT.

Sa. 23.9. 15 – 17 Uhr

Die Schätze des Hettbergs

Geocaching-Tour für Familien. 2€ plus Eintritt. Anmeldung bis Do (21.9.): Tel. 02302 93664-0. LWL-Industriemuseum Zeche Nachtigall. Nachtigallstraße 35, WIT.

So. 24.9. 11 – 13 Uhr

Wildkräuter an der Zeche Nachtigall

Führung des Regionalverbandes Ruhr (RVR). LWL-Industriemuseum Zeche Nachtigall. Nachtigallstraße 35, WIT.

So. 24.9. 14.30 Uhr

Zeche Eimerweise

Themenführung zu Kleinzechen im südlichen Ruhrgebiet. LWL-Industriemuseum Zeche Nachtigall. Nachtigallstraße 35, WIT.

Di. 26.9. 20 Uhr – Eintritt frei

ZeitRaum

Mit hausgemachten Gerichten. Café Treff°. Zeit zum Teilen, zum Entdecken, zum Sehen, Hören und Nachdenken. Über Kunst und Kultur. Über Menschen und Möglichkeiten. Über Gott und die Welt. Raum dafür ist bei „ZeitRaum“ im Treff°. Das Thema dieser Ausgabe ist „Übertherapie“. WERK°STADT, Mannesmannstr. 6, WIT.

Fr. 29.9. 19 – 23 Uhr

All in One

Die WERK°STADT in Witten öffnet gemeinsam mit dem Team des Kinder- und Jugendparlaments Witten die Pforten für Discokings & -Queens zwischen 12 und 15 Jahren. Der Party-Blockbuster für Teens sorgt für jugendgerechte Feierlaune – ganz ohne Alkohol und mit pädagogischer Betreuung. In Sekundenschnelle kocht die Hütte, wenn die Wittener Teens zu ihren Lieblingshits abtanzen. WERK°STADT, Mannesmannstr. 6, WIT.

Fr. 29.9. 20 Uhr

Punkrock im Treff°

Café Treff°. Mit drei Punkrock-Bands starten wir im Treff° lautstark ins wohlverdiente Wochenende! The Phrasers kommen mit ehrlich-authentischen Texten daher. Shoreline aus Münster touren seit 2016 quer durch Europa - jetzt machen sie endlich Halt im Treff°! The Fall sagen: Punk ist eine Wissenschaft. Und sie wissen wirklich, wie man's schafft - sogar mit diesem Bandnamen. WERK°STADT, Mannesmannstr. 6, WIT.

Sa. 30.9. 9 – 16 Uhr

11. Wittener Ruhrtalmarathon

Marathon, Halbmarathon, 10 km, 3,7 km Stafeln, 1 km Start und Ziel Gelände der Friedr. Lohmann GmbH, Ruhrtal 2, Herbede.



1. + 2.9. 10 – 18 Uhr

3.9. 10 – 17 Uhr

WM Werkstattmesse Dortmund

Hallen 3B, 4, 5 und 6

3.9. 9 – 16 Uhr

86. Westf. Münz- & Sammlermesse

Halle 2; Münzen, Medaillen, Orden, Papiergeld, Briefmarken, Postkarten, Literatur

7. - 10.9. 10 – 18 Uhr

FAIR FRIENDS

Hallen 2, 2N, 3A + 3B; Messe für nachhaltige Lebensstile, Fairen Handel und gesellschaftliche Verantwortung

15.9. 9 – 14 Uhr

16.9. 9 – 16 Uhr

Messe für Ausbildung & Studium

Halle 3B; Einstieg Dortmund

26.9. - 1.10. 20 Uhr

Helene Fischer

Westfalenhalle

29.9. 10 – 18 Uhr

DIE INITIALE

Kongresszentrum; Die Messe für Startups und Gründer mit Wachstumsambitionen

30.9. - 4.10. 10 – 18 Uhr

DORTMUNDER HERBST

Hallen 3B bis 8

Alle Angaben ohne Gewähr, Änderungen vorbehalten.

Weitere Infos z.B. unter:
www.lwl.org
www.lwl-industriemuseum.de
www.kulturforum-witten.de
www.werk-stadt.com
www.hattingen.de
www.vhs.hattingen.de
www.westfalenhallen.de



Inh. Monika König-Stein

- Erd-, Feuer- und Seebestattung
- Überführung
- Abwicklung sämtlicher Formalitäten
- Bestattungsvorsorge

Crengeldanzstraße 34 • 58455 Witten
 Telefon **023 02/5 66 15**
 E-Mail: info@koenig-bestattungshaus.de
www.bestattungshaus-koenig.de



www.kamk.de

Image Magazine

für Witten, Sprockhövel und Hattingen

Ihre Image-Mediaberater:

Was können wir für Sie tun?



Monika Kathagen

Telefon: 023 02-98 38 98-3
 E-Mail: mk@kamk.de



Barbara Bohner-Danz

Telefon: 023 02-98 38 98-4
 E-Mail: bb@kamk.de



Johanna Suckrau

Telefon: 023 02-98 38 98-7
 E-Mail: jz@kamk.de

Die ganze Welt der Sicherheit

ME Sicherheitsberatung

Fordern Sie unseren **kostenlosen „Sicherheitsberater“** an!

- Fenster- und Türsicherungen
- Einbruchmeldeanlagen
- Brandmeldeanlagen
- Videüberwachung
- Elektronische Zylinder

ABUS Security Tech Germany

Bebelstr. 19 • 58453 Witten • www.me-sicherheit.de
023 02/278 1177

Paul Rybarsch

Kompetenz die Sie hören können

Hörgeräte

Witten Tel: 18071
 Im Johannisviertel
 Johannisstr.17
 eigener Parkplatz

Tassen (div. Größen u. Farben)

023 02/9 83 89 80

KATHAGEN
 media+kommunikation

Image

Nächster Erscheinungstermin:

Donnerstag, 28.9.2017

Anzeigenschluss: Freitag, 15.9.2017

Image

Titelbild: Die schönste Stadt der Region erhebt sich aus den Ruhrauen – ZfR im Abendlicht (Fotocredit: ©Kai Hoffmann)

Herausgeber: Monika Kathagen, Thiestraße 7 • 58456 Witten

Verlag und Redaktion: Kathagen-media press, ☎ 023 02/98 38 980, Fax: 023 02/98 38 989, E-Mail: uk@kamk.de, www.image-witten.de

Anzeigen und Redaktion: B. Bohner-Danz, M. Dix, C. Hamacher, M.+U. Kathagen, U. Lindner, Dr. Anja Pielorz, R. Schletter, T. Strehl, J. Suckrau (Es gilt die Verlagsanschrift)

Verteilung: SDW Prospektwerbung, Bochum

Druck: Hitzegrad Print & Medien Service GmbH, Dortmund

Erscheinungsweise: Monatlich, kostenlos, Haushaltsverteilung in Witten u.a. Annen, Stockum, Rüdighausen, Herbede, Heven, Bommern und Umgebung, Innenstadt und Sonnenschein

Auflage: Insgesamt ca. 50.000 Exemplare, Regionalausgabe Herbede, Heven, Bommern und Umgebung 20.000 Exemplare, Regionalausgabe Zentrum, Annen, Stockum, Rüdighausen 30.000 Exemplare

Es gilt die Preisliste Nr. 3 vom 1.3.2014. Die vom Verlag gestalteten Anzeigen und Texte bedürfen zur Veröffentlichung in anderen Medien der schriftlichen Genehmigung des Verlages. Für unverlangt eingereichtes Bild- und Textmaterial usw. übernimmt der Verlag keine Haftung. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

HAMMERTALER BAUSTOFFE

Alle Artikel nur so lange der Vorrat reicht! Angebote gültig bis 30.09.2017. Preise inkl. MwSt.



**Annahme von
Grünschnitt, Laub
& Strauchschnitt**



17⁰⁰
pro 5kg Sack

Rasaflor Rasendünger

Ihr Rasenteppich - dauerhaft dicht, grün und strapazierfähig
 + Gegen Staunässe bei schweren & verdichteten Böden
 + Optimierte den pH-Wert bei sauren Böden und ersetzt das jährliche Kalken
 + Tonminerale verhindern Trockenschäden und sorgen für eine bessere Nährstoffausnutzung

+ Premium Grillholzkohle
 + keine Tropenhölzer
 + ÖkoTest sehr gut



9⁹⁹
pro 10 kg Sack

Grill-Holzkohle

Alsimac Super-Glut: damit die Grillparty ein Erfolg wird.

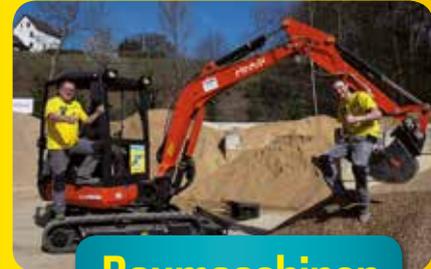
2⁹⁹
pro 3 kg Sack

Dauertiefpreis



2²⁹
pro Sack

Blumenerde 45L



**Baumaschinen
Vermietung**



Werkzeuge aller Art

Hotrega Reiniger



Hotrega Garten- und Motorgeräte Reiniger 500ml Spezialreiniger zur Entfernung von Gras-, Baumharz-, Öl- & Fettrückständen. Reinigt, pflegt und konserviert. Für alle Garten- und Motorgeräte aus Metall, Kunststoff und Holz.

9⁴⁶
pro Flasche



3⁹⁹
pro lfm

Terrassendiele Douglasie
 28 x 145mm, 4,00 m
 Standard-Profil,
 grob/fein natur

Terrassendielen



Hammertaler Baustoffe GmbH
 Im Hammertal 99a
 58456 Witten

Telefon 0 23 02 / 2 82 56-0
 E-Mail info@hammertaler-baustoffe.com

Öffnungszeiten
 Mo.-Fr. 6.00-17.00 Uhr
 Sa. 6.00-12.00 Uhr

Internet:
 www.hammertaler-baustoffe.com

Unser Lagerprogramm

- Baustellenbeton schon ab 0,25 m³
- Betonsteinpflaster in div. Farben
- alle gängigen Randsteine und Blockstufen
- Schüttgüter aller Art
- Kunststoffrohre und Schächte